

# Direktorium

für

Stundengebet und  
Messfeier

in der Kirchenprovinz Hamburg

Kirchenjahr 2015/2016

# Direktorium

für

Stundengebet und  
Messfeier

in der Kirchenprovinz Hamburg

Kirchenjahr 2015/2016

Herausgegeben im Auftrag des  
Erzbischofs von Hamburg,  
des Bischofs von Hildesheim  
und des Bischofs von Osnabrück

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zeittafel	III
Bewegliche Feste	III
Abkürzungen	IV
Kollektenplan Hamburg	V
Kollektenplan Hildesheim	XIII
Kollektenplan Osnabrück	XXI
Eigenkalender Hamburg	XXIII
Eigenkalender Hildesheim	XXIV
Eigenkalender Osnabrück	XXV
Okkurenz und Konkurrenz	XXVII
Äußere Feier am Sonntag	XXVII
Rangverzeichnis der liturgischen Tage	XXVIII
Quatembertage	XXX
Stundengebet	XXX
Wahl des Messformulars	XXXIII
Gloria, Credo	XXXV
Hinweise zum Messbuch	XXXVI
Hinweise zur liturgischen Praxis	XXXVII
Gedächtnis der Verstorbenen	XXXVIII
Anhang: Gedächtnis Sr. Euthymia	278
Gedächtnis der Lübecker Märtyrer	282

Bearbeitet und zusammengestellt von  
 P. Nikolaus Nonn OSB, Pfarrer Dr. Heinrich Bernhard Kraienhorst  
 Domdechant em. Dr. Heinrich Plock

© Verlag Dom Buchhandlung GmbH, Osnabrück  
 ISSN 1438-096X

Vertrieb für das Erzbistum Hamburg:  
 St. Ansgar Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg  
 Gesamtherstellung: STEINBACHER DRUCK GmbH

## ZEITTADEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2015/2016

Lesejahr für die Sonntage .....	C/III
Lesereihe für die Wochentage .....	II
Lesereihe für das Offizium .....	II/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn .....	5
Woche nach Pfingsten .....	7. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr .....	52

## BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag .....	29. November 2015
Fest der Heiligen Familie .....	27. Dezember 2015
Taufe des Herrn .....	10. Januar 2016
Aschermittwoch .....	10. Februar 2016
Ostersonntag .....	27. März 2016
Christi Himmelfahrt .....	5. Mai 2016
Pfingsten .....	15. Mai 2016
Dreifaltigkeitssonntag .....	22. Mai 2016
Fronleichnam .....	26. Mai 2016
Heiligstes Herz Jesu .....	3. Juni 2016
Christkönigssonntag .....	20. November 2016
Ende des Kirchenjahres .....	26. November 2016

## Abkürzungen

AEM	Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch
Ap	Apostel
Aps	Antwortpsalm
AuswL	Auswahllesung
BenAnt	Benedictus-Antiphon
Bi	Bischof, Bischöfe
Com	Commune
Cr	Credo
Def	Verstorbener, Verstorbene
eigPrf	eigene Präfation
eigPs	eigene Psalmen
Ersch	Erscheinung des Herrn
Ev	Evangelium
Ezr	Erzieher
F	Fest
g	nichtgebotener Gedenktag
G	gebotener Gedenktag
GK	Generalkalender
Gl	Gloria
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres
GRM	Grundordnung des Römischen Messbuchs
Gr, gr	grün
H	Hochfest
Hg	Hochgebet
HidKi, Ht	Hirten der Kirche
Hi	Heilige Männer und Frauen
Ht	Hirten der Kirche
IGMR	Institutio Generalis Missalis Romani
Jf	Jungfrau(en)
KJ	Grundordnung des Kirchenjahres
Kl	Kirchenlehrer
L	Lesung
Ld	Laudes
LH	Liturgia Horarum
M	Messfeier
MagnAnt	Magnificat-Antiphon
MB	Messbuch
ML	Messlektionar
Mt, My	Märtyrer
Nl	Heilige der Nächstenliebe
Off	Offizium
Or	Ordensleute
Pp	Papst, Päpste
Prf	Präfation
Ps	Psalm
R, r	rot
RK	Regionalkalender
Ss	Seelsorger
StB	Stundenbuch
V, v	violett
Vp	Vesper
W, w	weiß

*Für die Abkürzungen der biblischen Bücher gelten die allgemeinen Regeln.*

**Erzbistum Hamburg**  
**Kollektenplan für das Jahr 2016**

- 03.01. Epiphanie-Kollekte
- 17.01. Ehe- und Familienseelsorge
- 07.02. Ansgarwerk / Nordische Mission
- 14.02. Sonntag der caritativen Fachverbände
- 06.03. Diaspora-Miva
- 13.03. MISEREOR
- 20.03. Palmsonntagskollekte
- 24.03. Fastenopfer der Kinder für MISEREOR  
(Gründonnerstag)
- 24.04. Förderung geistlicher Berufe
- 08.05. Mütter in Not
- 15.05. RENOVABIS
- 21./22.05. Katholikentagskollekte
- 12.06. Für die Diaspora
- 03.07. Peterscentkollekte
- 10.07. Maximilian-Kolbe-Werk
- 07.08. Diaspora Kinderhilfe
- 11.09. Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit
- 18.09. Caritassonntag
- 09.10. Für den St.-Marien-Dom
- 23.10. Weltmissionssonntag
- 02.11. Für Priesterausbildung in Osteuropa  
(Allerseelen)
- 06.11. Solidaritätsfonds Arbeitslose
- 20.11. Diasporasonntag
- 24./25.12. ADVENIAT
- 26.12. Weltmissionssonntag der Kinder

## **Erläuterungen**

### **Epiphanie-Kollekte am 03.01.**

Die Kollekte ist für die Mission in Afrika, insbesondere für die Katechisten bestimmt. Viele Länder des Schwarzen Kontinents sind durch Kriege und Verwüstung, Flüchtlinge und Armut gezeichnet. Doch gleichzeitig blüht Hoffnung in scheinbarer Hoffnungslosigkeit dort, wo kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Seite der Erniedrigten stehen. Gemeinsam bauen sie an einem besseren Morgen. Dabei können wir sie im Gebet und mit unseren Gaben unterstützen.

### **Ehe- und Familienseelsorge am 17.01.**

Kollekte für pastorale und soziale Projekte zugunsten von Familien und in Not geratenen Kindern.

### **Ansgarwerk / Nordische Mission 07.02.**

Mit der Kollekte unterstützen wir die Priesterausbildung in Skandinavien.

### **Sonntag der caritativen Fachverbände am 14.02.**

Mit dieser Kollekte unterstützen wir die Caritasverbände im Erzbistum Hamburg. Das Engagement umfasst die Hilfe für die Suchtkranken, Obdachlosen, Alleinerziehenden, Behinderten und Senioren.

### **Diaspora-Miva am 06.03.**

Die Kollekte ist für die Kfz-Beschaffung in den Diasporagebieten bestimmt.

### **MISEREOR am 13.03.**

Das Hilfswerk Misereor hilft den Ärmsten der Armen. Unsere Solidarität mit den Menschen in der Dritten Welt gibt Hoffnung,

trägt wirksam und langfristig bei zur Beseitigung von Hunger, Krankheit und Unrecht.

### **Palmsonntagskollekte am 20.03.**

Der Ertrag dieser Kollekte wird über den Deutschen Verein vom Hl. Land zur Erfüllung von seelsorglichen und caritativen Aufgaben in Palästina verwendet. Die Kollekte ist nicht nur zur Pflege und Unterhaltung der Heiligtümer bestimmt. Sie dient vielmehr dem Menschen und der Wahrung seiner Grundansprüche auf Wohnung, Bildung, Gesundheit und religiöse Unterweisung. Hauptsächlich auf dem Schulsektor hat die Kirche im Hl. Land große finanzielle Sorgen.

### **Fastenopfer der Kinder für MISEREOR am 24.03.**

Das Fastenopfer der Kinder ist für die Aufgaben von MISEREOR bestimmt. Es sollte am Gründonnerstag gehalten werden. Die Erträge aus dem Fastenopfer der Kinder sollen gesondert von der MISEREOR-Kollekte erfasst und weitergeleitet werden.

### **Förderung geistlicher Berufe am 24.04.**

Die Kirche braucht Frauen und Männer, die sich in ihren Dienst stellen und so konkret die Nachfolge Jesu leben. Das PWB (Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe) bietet Informationen zu geistlichen Berufen. Es unterstützt finanziell Student/Innen der Theologie, die keine oder nur eine geringe staatliche Förderung erhalten. Es berät und begleitet vor allem in Fragen der Beruf(ung)sfindung.

### **Mütter in Not am 08.05.**

Mit der Kollekte unterstützen wir insbesondere die schwangeren Frauen und deren Familien.

### **RENOVABIS am 15.05.**

Die Aktion Renovabis soll die Hilfe für die Menschen in Ost- und



## VIII

Südosteuropa verstärken. In diesen Ländern wurde die Kirche über lange Zeit unterdrückt. Man konnte nur im Verborgenen arbeiten. Die Menschen setzen große Hoffnungen auf die Kirche als eine geistige und gesellschaftliche Kraft. Viele erwarten von der Kirche auch ganz konkrete Hilfen.

### **Für den Katholikentag am 22.05.**

### **Für die Diaspora am 12.06.**

Diese Kollekte ist für die Aufgaben des Diözesanen Bonifatiuswerkes im Erzbistum Hamburg bestimmt. Das Diözesane Bonifatiuswerk, vertreten durch den Vorstand mit regionalen Vertretern und der Geschäftsführung, fördert die Diaspora-Seelsorge und trägt Verantwortung für die Verbreitung des missionarischen Auftrages im Erzbistum Hamburg. Das Diözesane Bonifatiuswerk unterstützt die Anschaffung von Fahrzeugen, der sog. BONI-Busse, für die Kirchengemeinden, fördert religiöse Bildungsmaßnahmen und Freizeiten sowie Einzelprojekte.

### **Peterscentkollekte am 03.07.**

Durch die Kollekte soll der Papst und die vatikanische Verwaltung die Mittel für die zahlreichen Aufgaben der Weltkirche erhalten.

### **Maximilian-Kolbe-Werk am 10.07.**

Das Maximilian-Kolbe-Werk hat sich als ein Werk deutscher Katholiken zur Verständigung und Versöhnung zwischen dem deutschen und dem polnischen Volk die Aufgabe gestellt, Polen, die während der Krieges Opfer des nationalsozialistischen Unrechtsregimes geworden sind, finanziell zu unterstützen.

### **Diaspora Kinderhilfe am 07.08.**

Die Diaspora Kinderhilfe unterstützt Kinder und Jugendliche in extremer Diaspora und fördert innovative und zukunftsorientierte Projekte für religiöse Bildungsmaßnahmen und Freizeitgestal-

tung der Kinder- und Jugendpastoralarbeit in Deutschland, Nord-europa und im Baltikum.

### **Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit am 11.09.**

Die Kollekte ist für Presse- und Rundfunkarbeit der katholischen Kirche im Erzbistum Hamburg und deutschlandweit bestimmt.

### **Caritassonntag am 18.09.**

Die Caritas-Kollekte am Caritas-Sonntag ist anteilig bestimmt für die Caritasaufgaben der Gemeinde und der überörtlichen Caritasarbeit im Erzbistum Hamburg. Der überörtliche Anteil der Kollektenmittel wird vor allem für Hilfen zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung und für die Unterstützung der Ehrenamtlichenarbeit eingesetzt. Die örtlichen Kollektenmittel dienen der caritativen Arbeit in der Pfarrgemeinde. Der Ertrag der Caritas-Kollekte ist zur Hälfte an das Generalvikariat zu senden.

### **Kollekte für den St. Marien-Dom am 09.10.**

Zur Sicherstellung der Bewirtschaftung, Finanzierung und Instandhaltung wird die Kollekte für den St. Marien-Dom verwendet.

### **Weltmissionssonntag am 23.10.**

Der Weltmissions-Sonntag ist die größte Solidaritätsaktion der Welt. An diesem Tag sammelt mehr als eine Milliarde Katholiken weltweit für den Aufbau der Weltkirche. Besonders profitieren davon die 1.100 ärmsten Diözesen der Welt in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die Sammlung zum Weltmissions-Sonntag ermöglicht ihre Grundversorgung und befähigt sie, ihre pastoralen und sozialen Aufgaben zu erfüllen.

### **Priesterausbildung in Osteuropa am 02.11. (Allerseelen)**

Die römisch-katholischen und unierten Katholiken in Mittel- und Osteuropa, die oft selbst von Arbeitslosigkeit und Armut betrof-

fen sind, können meist nicht die Existenz ihrer Priester und Ständigen Diakone sicherstellen. Mit den Geldern dieser Kollekte werden regelmäßige Existenz- und Ausbildungshilfen gewährt.

### **Solidaritätsfonds Arbeitslose am 06.11.**

Diese Kollekte ist für die Maßnahmen zur Umschulung von Arbeitslosen und für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in der Erzdiözese bestimmt.

### **Diasporaopfertag am 20.11.**

Katholische Christen erfahren sich in weiten Gebieten unseres Landes, aber auch in Nordeuropa als konfessionelle Minderheit in einer zunehmend kirchenfremden Umgebung. Hier ist unsere Solidarität gefragt. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken ist mit der Förderung der Diaspora-Seelsorge beauftragt und nimmt diese Aufgaben seit 150 Jahren wahr. Es unterstützt kirchliche Berufe, pastorale Maßnahmen, kirchliche Bauten und die Motorisierung der Pfarreien. Mit diesen Hilfen können wir die kleinen und verstreuten Gemeinden ermutigen, ihren Weg zu den Menschen zu gehen. So können sie den Dienst leisten, den der Glaube an Gott und die Liebe zum Nächsten nahe legen.

### **ADVENIAT am 24./25.12.**

Die bischöfliche Aktion Adveniat hilft den Menschen in Lateinamerika. Sie unterstützt vor allem seelsorgerische, soziale und pädagogische Projekte von Mexiko bis Argentinien.

### **Der Weltmissionstag der Kinder am 26.12.**

In vielen Ländern Ozeaniens, Asiens, Afrikas und Lateinamerikas sind mehr als die Hälfte der Menschen Kinder. Das Opfer vom Weltmissionstag soll helfen, dass diesen Kindern Gottes gute Botschaft verkündet wird, dass hungernden Kindern Nahrung, dass kranken Kindern Heilung, dass armen Kindern Ausbildung, dass Flüchtlingskindern Heimat und dass Straßenkin-

dern ein Weg in die gute Zukunft geschenkt wird, z. B. in Kinderdörfern. Bei der Kollekte bringen die Kinder das als Gabe, was sie im Advent in ihre Opferkästchen gelegt haben.

## **Besondere Kinder- und Jugendkollekten**

### **Diasporaopfer der Erstkommunionkinder**

#### **Diasporaopfer der Firmlinge**

Am Tage der Erstkommunion soll von den Kommunionkindern, am Tage der Firmung von den Firmlingen ein Opfer für die Diaspora-Kinderhilfe erbeten werden.

Das Fastenopfer der Kinder und die Kollekte „Fastenopfer der Kinder“ sind für die Aufgaben von MISEREOR bestimmt. Es sollte am Gründonnerstag gehalten werden. Die Erträge aus dem Fastenopfer der Kinder sollen gesondert von der MISEREOR-Kollekte erfasst und weitergeleitet werden.

### **Aktion Sternsinger am 06.01. oder 10.01.**

Das Kollektenergebnis wird an das Päpstliche Missionswerk der Kinder in Deutschland e. V. abgeführt.

### **Besondere Hinweise:**

Die Weiterleitung von Kollektenerträgen, die für die kirchlichen Hilfswerke bestimmt sind, soll spätestens nach drei Monaten abgeschlossen sein.

Die kirchlichen Hilfswerke sind auf die pünktliche Zuweisung dieser Erträge, aus rechtlichen und finanziellen Gründen, angewiesen. Im Erzbistum Hamburg werden die Kollektenerträge eines Quartals an die Bistumskasse (Ref. Beteiligungs- und Finanzverwaltung) überwiesen.

Auf dem Kollektennachweis ist ein „Stichtag“ angegeben, zu dem die Kirchengemeinden den Gesamtbetrag der jeweiligen Quartals-Kollekten abzurechnen haben.

## XII

Der Endtermin der Quartaleinzahlungen und Zusendung des Koll.-Nachweises ist so bemessen, dass er 10 – 14 Tage nach der zuletzt zu haltenden Kollekte vorzuliegen hat.

Kann eine der vorstehend genannten Kollekten einer Pfarrei aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten Termin nicht durchgeführt werden, so ist diese an dem nächstfolgenden kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt. Kollekten für andere als die obengenannten Zwecke sind nur mit der Genehmigung der Herrn Generalvikars gestattet.

Die Kollekten, die am Sonntag gehalten werden, schließen die jeweilige Vorabendmesse mit ein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rolbiecki, Telefon 040/24877-239.

Hamburg, Juli 2015

**Das Erzbischöfliche Generalvikariat**

## **Bistum Hildesheim Kollektenplan für das Jahr 2016**

Die Kollekte hat in der Katholischen Kirche weltweit eine gute und lange Tradition. Bereits in den urchristlichen Gemeinden wurde für besondere Zwecke gesammelt. Heute wie damals ist die Kollekte als Lastenausgleich innerhalb der Kirchengemeinden ebenso wie auch für die Armen und Hilfsbedürftigen gedacht. Das kommt in besonderer Weise in den Kollekten für die großen Hilfswerke wie Misereor, Missio oder Adveniat zum Ausdruck: sie unterstützen Menschen, die in Not leben, mit den Spenden aus den Sonntagskollekten.

Von den 52 Sonntagskollekten im Jahr 2016 sind 13 Kollekten für überdiözesane Zwecke und sechs weitere Kollekten für diözesane Zwecke bestimmt. Die überwiegende Zahl der Sonntagskollekten ist für die Anliegen der Pfarrgemeinden und kommt ihnen vor Ort zu Gute. Damit dieses bewährte Instrument der Sonntagskollekte in den Gemeinden weiterhin gut genutzt wird, hat das Fundraisingbüro im Bistum Hildesheim ein Konzept zur Unterstützung der Gemeindekollekten entwickelt. Bitte nutzen sie dieses kostenlose Angebot.

Mit dem Kirchlichen Anzeiger erhalten die Kirchengemeinden im Bistum Hildesheim den Kollektenplan 2016 für das Bistum Hildesheim (sonntagskollekte – Empfangen. Geben. Helfen.). Darin enthalten sind nicht nur die bundes- und bistumsweiten Kollekten, sondern auch umfangreiche Informationen über die Sonntagskollekten-Materialien, die das Fundraisingbüro zur Unterstützung der Gemeindekollekten kostenfrei anbietet.

Für weitergehende Informationen und Beratung zur Kampagne „sonntagskollekte“ wenden Sie sich bitte an das Fundraisingbüro, Herrn Wolf Tel. [05121] 17493-16 oder per Mail unter: [wolf@fundraisingbuero.de](mailto:wolf@fundraisingbuero.de)

Die untenstehenden Texte zu den bundes- und bistumsweiten Kollekten sollen Anregungen geben für die Vermeldungen im Gottesdienst bzw. für die Ankündigungen im Gemeindebrief. Sie können auch als Anregung dienen, mit ähnlichen kleinen Texten auf die gemeindeeigenen Kollekten hinzuweisen.

## XIV

Im Kalenderjahr 2016 sind in allen Kirchen und Kapellen sowie bei allen öffentlichen Gottesdiensten, die außerhalb solcher Kirchen und Kapellen stattfinden, folgende Kollekten zu halten:

**Bei Überweisung der Kollekte bitte nur die achtstellige Kirchengemeindeganznummer (KIGKZ) und die sechsstellige Kollekten-Nr. angeben.**

03.01.2016 **Afrika-Tag: 1 Euro für Afrika der Zukunftsfonds** (Kto. 442 100)

2. Sonntag nach Weihnachten

Priester sind Hoffnungsträger für die Menschen in vielen Ländern Afrikas, besonders, wo große Armut, Hunger und Unterdrückung das Leben bedrohen. Die missio-Kollekte am Afrikatag unterstützt die afrikanische Kirche bei der Ausbildung von Priestern für diesen Dienst an der Seite der Menschen. Helfen Sie mit Ihrer Spende, Gottes Liebe für viele Menschen spürbar werden zu lassen und zugleich die Entwicklung der benachteiligten Länder und Regionen in Afrika zu fördern.

24.01.2016 **Verkehrshilfe des Bonifatiuswerk (Diaspora-MIVA)** (Kto. 441 800)

3. Sonntag im Jahreskreis

Die Verkehrshilfe des Bonifatiuswerk MIVA wurde 1927 von Pater Paul Schulte ins Leben gerufen und hat sich die Finanzierung von Fahrzeugen in den Diaspora Gemeinden zur Aufgabe gemacht. Seitdem konnten über 3.000 Fahrzeuge den Gemeinden, auch im Bistum Hildesheim, zur Verfügung gestellt werden.

14.02.2016 **Diasporaopfer I/2016** (Kto. 441 001)

1. Fastensonntag

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude, sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z.B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

13.03.2016 **Misereor-Kollekte** (Kto. 442 105)

5. Fastensonntag

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“ gegen Hunger und Krankheit in der Welt. Am 5. Fastensonntag, zwei Wochen vor Ostern, wird die große MISEREOR-Kollekte in allen katholischen Pfarrgemeinden Deutschlands gehalten, zugleich ist sie auch das Fastenopfer der Kinder (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

20.03.2016 **Pastorale und soziale Dienste der Kirche im HI. Land** (Kto. (442 101)

Palmsonntag

Die Kollekte ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Christen im Heiligen Land. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ ist ein Hilfswerk für die Christen im Nahen Osten. Er fördert die Verständigung und Versöhnung zwischen den Religionen und unterstützt die notleidenden Menschen.

03.04.2016 **Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken**  
(Kto. 441 004)

Weißer Sonntag

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken ist von der Deutschen Bischofskonferenz mit der Förderung der Diaspora-Seelsorge beauftragt. Diese Aufgabe nimmt das von Laien gegründete Hilfswerk seit 1849 wahr. Die Förderung der Diaspora-Seelsorge bedeutet, Christen zu befähigen, den eigenen Glauben in einer glaubensfremden - zunehmend ungläubigen - Umgebung zu leben und weiterzugeben. Als "Werk der Solidarität" sammelt das Bonifatiuswerk Spenden und stellt diese den Diaspora-Gemeinden als "Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verfügung: für den Bau von Kirchen und Gemeindezentren, Jugend- und Bildungshäusern, katholischen Schulen und Kindergärten sowie für die Kinder- und Jugendseelsorge (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).



24.04.2016 **Caritaskollekte** (Kto. 441 700)

5. Sonntag der Osterzeit

Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas über das gesamte Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an (als einzige Kollekte in allen hl. Messen, ist die gesamte Kollekte auf das Konto des Bistums zu überweisen).

15.05.2016 **RENOVABIS – Kollekte** (Kto. 442 108)

Pfingstsonntag

Renovabis „Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa“, sie wurde im März 1993 von der Deutschen Bischofskonferenz ins Leben gerufen. Renovabis unterstützten die Menschen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa bei der pastoralen, sozialen und gesellschaftlichen Erneuerung.

22.05.2016 **Katholikentagskollekte 2016** (Kto. 441 801))

Dreifaltigkeitssonntag

„Seht, da ist der Mensch“ so lautet das Leitwort für den 100. Deutschen Katholikentag in Leipzig. Seit über 160 Jahren sind die Katholikentage ein Spiegelbild des Lebens in unserer Kirche, bunt und vielfältig, ernst und fröhlich, geistlich und politisch zugleich (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

19.06.2016 **Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral**

(Kto. 441 904)

12. Sonntag im Jahreskreis

In den 17 Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen, die im gesamten Bistum Hildesheim verteilt sind, werden Singles und Paare, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, professionell begleitet und beraten. Die Beratung ist kostenfrei, damit sie von jedem, unabhängig von seiner wirtschaftlichen Situation, in Anspruch genommen werden kann.

03.07.2016 **Aufgaben des Papstes** (Kto. 442 103)

14. Sonntag im Jahreskreis

Die Kollekte für die Aufgaben des Papstes wird für humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung und zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls verwendet. Hauptgrundlage für den Unterhalt des Apostolischen Stuhls sind Spenden, die von den Katholiken in der ganzen Welt aufgebracht werden.

14.08.2016 **Kollekte für die Domkirche** (Kto. 441 200)

20. Sonntag im Jahreskreis

Der Mariendom symbolisiert 1.200 Jahre Bistum Hildesheim. Er steht für Einheit und katholische Identität unseres Bistums und ist Teil des Weltkulturerbes. Ein doppeltes Erbe, für das wir in Verantwortung für die kommenden Generationen zu sorgen haben.

28.08.2016 **Diasporaopfer II/2016** (Kto. 441 003)

22. Sonntag im Jahreskreis

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude, sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z.B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen)

11.09.2016 **Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit in Presse und Rundfunk** (Kto. 441 702)

24. Sonntag im Jahreskreis

Zur Förderung und Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Katholischen Kirche im Bistum Hildesheim und in Deutschland.

02.10.2016 **Caritaskollekte** (Kto. 441 701)

Erntedank

Die Caritaskollekte ist für die Dienste der Caritas in der Gemeinde und in der Diözese Hildesheim. Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas im Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an (als einzige Kollekte in allen hl. Messen; der Ertrag ist zur Hälfte auf das Konto des Bistums zu überweisen.).

23.10.2016 **Weltmissionssonntag** (Kto. 442 107)

30. Sonntag im Jahreskreis

Millionen Menschen sind am Sonntag der Weltmission im Gebet miteinander verbunden. In allen katholischen Gemeinden der Welt wird an diesem Tag eine Kollekte für die Ärmsten gehalten. Damit ist der Sonntag der Weltmission die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Unsere Hilfe und Solidarität, die über missio weitergeleitet wird, ist dringend nötig: Fast die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befinden sich in den ärmeren Ländern der Welt. Hilfe ist hier nur möglich dank der Solidarität der Christen weltweit (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

02.11.2016 **Priesterausbildung Mittel- und Osteuropas**  
**(Renovabis)**(Kto. 442 001)

Allerseelen

Renovabis sorgt sich um die Priesterausbildung in den Diasporaländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Der Wunsch, in diesen Ländern Priester zu werden, ist bis heute eher schwierig zu verwirklichen. Es gibt zu wenige Möglichkeiten für die Ausbildung. Die Sehnsucht der Menschen im Osten Europa nach seelsorglicher Betreuung betrifft auch uns. Denn in der katholischen Weltkirche stehen wir füreinander ein.

20.11.2016 **Diaspora – Kinder- und Jugendhilfe**  
(Kto. 441 006)

Christkönigssonntag

Seit über hundert Jahren ist die Diaspora - Kinder- und Jugendhilfe ein fester Bestandteil des Bonifatiuswerks. Jungen Menschen in der Diaspora Deutschlands und Nordeuropas wird auf vielfältige Weise eine Begegnung im Glauben ermöglicht und die christliche Botschaft vermittelt. Die Arbeit der Diaspora-Kinderhilfe basiert ausschließlich auf der Einnahme von Spenden und Kollekten (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

24. u. 25.12.2016 **Adveniat-Kollekte für die Kirche  
in Lateinamerika** (Kto. 442 104)

Weihnachten

Seit 1961 wird die Adveniat-Kollekte in ganz Deutschland an Heiligabend gehalten, seitdem konnten durch Ihre Spenden mehr als 200.000 Projekte in den vergangenen Jahren gefördert werden. Als Bischöfliche Aktion unterstützt Adveniat Initiativen und Projekte der Kirche in allen lateinamerikanischen Ländern und der Karibik zugunsten von armen und benachteiligten Menschen. So kann Adveniat jedes Jahr dank Ihrer Spenden rund 2.500 Projekte unterstützen (als einzige Kollekte in allen heiligen Messen).

An folgenden Tagen sind besondere **Kollekten der Kinder** zu halten:

1. Kollekte der Erstkommunikanten für die Diaspora-Kinderhilfe am Weißen Sonntag (03.04.2016) bzw. am Tag der Erstkommunion (**Kto. 441 400**)
2. Kollekte der Firmlinge für die Diaspora-Kinderhilfe am Tag der Firmung (**Kto. 441 401**)
3. Fastenopfer der Kinder am 5. Fastensonntag am 13.03.2016 (Misereorkollekte) (**442 105**)
4. Weltmissionstag der Kinder (Krippenopfer) für das Päpstliche Missionswerk der Kinder (abzuhalten an einem von den Pfarreien zu bestimmenden Tag in der Weihnachtszeit) (**Kto. 441 500**)

Sämtliche Kollekten sind innerhalb von 14 Tagen auf das Konto des Bistums Hildesheim zu überweisen:

**Darlehnskasse Münster eG**

**BIC** GENODE M1 DKM

**IBAN** DE25 4006 0265 0000 0043 00

**Verwendungszweck:**

Kirchengemeindekennziffer, Kollekten-Nr. (z. B. 442 104)

Kann eine der vorstehend angeordneten Kollekten in einer Gemeinde aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten Tage nicht durchgeführt werden, so ist sie an dem nächstfolgenden kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten

XX

für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt. Kollekten für andere als die oben genannten Zwecke sind nur mit unserer Genehmigung gestattet.

### **Sternsingeraktion um Epiphanie**

Spenden zugunsten der Sternsingeraktion überweisen Sie bitte auf das Konto:

**BDKJ-Diözesanverband Hildesheim**

**Sparkasse Hildesheim**

**BIC** NOLADE21 HIK

**IBAN** DE22 2595 0130 0000 1870 20

**Verwendungszweck:**

Ort, Pfarrgemeinde, Sternsinger 2016

Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Sternsingeraktion im Bistum Hildesheim auf [www.sternsingerdank.de](http://www.sternsingerdank.de).

Hildesheim, den 15. August 2015

**Bischöfliches Generalvikariat**

## **Bistum Osnabrück Kollektenplan für das Jahr 2016**

- |             |                                       |
|-------------|---------------------------------------|
| 01.01.2016* | Epiphaniekollekte (Mission in Afrika) |
| 17.01.2016  | Familienseelsorge                     |
| 07.02.2016  | Ansgarwerk                            |
| 21.02.2016  | Solidaritätsfonds Arbeitslose         |
| 13.03.2016* | MISEREOR                              |
| 20.03.2016* | Kollekte für das Heilige Land         |
| 03.04.2016* | Fastenopfer der Kinder                |
| 17.04.2016  | Förderung geistlicher Berufe          |
| 08.05.2016  | Mütter in Not                         |
| 15.05.2016* | RENOVABIS                             |
| 22.05.2016* | Katholikentag                         |
| 03.07.2016* | Aufgaben des Papstes                  |
| 24.07.2016  | Förderung ökologischer Maßnahmen      |
| 07.08.2016  | Familienberatungsstellen              |
| 21.08.2016  | für die Diaspora                      |
| 11.09.2016* | Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit      |
| 18.09.2016* | Caritas-Sonntag                       |
| 09.10.2016  | für die Domkirche                     |
| 23.10.2016* | Weltmissionssonntag                   |
| 02.11.2016* | Priesterausbildung Osteuropa          |
| 20.11.2016* | Diaspora-Opfertag                     |
| 04.12.2016  | Sozialdienste kath. Frauen / Männer   |
| 25.12.2016* | ADVENIAT                              |
| 26.12.2016* | Weltmissionstag der Kinder            |
| 08. 01.2017 | Aktion Sternsinger                    |

Am Tag der gemeinsamen Erstkommunion soll von den Kommunionkindern, am Tag der Firmung von den Firmlingen ein Opfer für die Diaspora-Kinderhilfe erbeten werden.

An jedem ersten Freitag im Monat, auch dann, wenn die Votivmesse vom heiligsten Herzen Jesu nicht gefeiert werden kann, ist eine Kollekte für die Priesterausbildung zu halten. Mit dieser Kollekte wird die Ausbildung von Priesteramtskandidaten sowohl im Bistum Osnabrück als auch als Hilfestellung darüber hinaus gefördert. Das Anliegen soll daher empfehlend in Erinnerung gebracht werden.

Der Kollektennachweis 2016, Überweisungsformulare zur Weiterleitung der Erträge aus den angeordneten Kollekten und allgemeine Hinweise zum Kollektenwesen gehen den Kirchengebörden mit gesondertem Schreiben zu.





## Eigenkalender des Bistums Hildesheim

5. 1. g Johannes Nepomuk Neumann,  
Bischof von Philadelphia (5. 1. 1860)
3. 2. g Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen,  
Glaubensbote in Skandinavien (3. 2. 865)
26. 3. g Liudger, Bischof von Münster,  
Glaubensbote (26. 3. 809)
5. 5. F Godehard, Bischof von Hildesheim (5. 5. 1038)
14. 5. H/F Jahrestag der Weihe des Doms zu Hildesheim
20. 6. g Ludwig der Fromme, Gründer des Bistums  
(20. 6. 840)
5. 7. g Gunthar, 1. Bischof von Hildesheim (5. 7. 834)
10. 7. g Oliver Plunkett, Bischof und Märtyrer,  
Erzbischof von Armagh, Irland (11. 7. 1681)
9. 8. F Theresia Benedicta a Cruce (Edith Stein),  
Märtyrerin (1942)
15. 8. H Mariä Aufnahme in den Himmel,  
Hauptpatronin des Bistums
16. 8. g Altfred, Bischof von Hildesheim,  
Gründer des Stiftes Essen (15. 8. 874)
3. 11. g Seliger Rupert Mayer, Priester (1. 11. 1945)
8. 11. g Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote  
der Sachsen und Friesen (8. 11. 789)
11. 11. G/H Martin, Bischof von Tours, Hauptpatron des  
Eichsfeldes (8. 11. 397), dort Hochfest
20. 11. F Bernward, Bischof von Hildesheim  
(20. 11. 1022)
25. 11. g Seliger Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)
4. 12. g Seliger Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)

Die Basilika St. Godehard feiert den seligen Bernhard am 20. Juli (Grabeskirche).

Die Feier des hl. Epiphanius am 22. Januar wurde auf den Dom beschränkt, wo seine Gebeine ruhen.

## Eigenkalender des Bistums Osnabrück

- |     |     |   |   |
|-----|-----|---|---|
| 3.  | 2.  | F | Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (865)   |
| 4.  | 2.  | g | Rimbert, Erzbischof von Bremen-Hamburg (11. 6. 888)   |
| 13. | 2.  | g | Wiho (804), Gosbert (859), Adolf (30.6.1224), Bischöfe von Osnabrück  |
| 19. | 3.  | H | Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Hauptpatron des Bistums Osnabrück  |
| 26. | 3.  | g | Liudger, Bischof von Münster, Glaubensbote im Emsland und in Ostfriesland (26.3.809)  |
| 27. | 4.  | g | Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (21.12.1597)   |
| 5.  | 6.  | F | Winfried-Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (5.6.754)   |
| 25. | 6.  | g | Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller, Priester und Märtyrer (10.11.1943)  |
| 10. | 7.  | g | Knud, König von Dänemark, Märtyrer (10.7.1086); Erich, König von Schweden, Märtyrer (18. 5. 1160); Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (29.7.1030) |
| 9.  | 8.  | F | Edith Stein – Sr. Theresia Benedicta a Cruce OCD (1942)   |
| 9.  | 9.  | g | Schwester Maria Euthymia (9.9.1955)   |
| 26. | 9.  | H | Gemeinsamer Jahrestag der Kirchweihe<br>Äußere Feier am letzten So. im September  |
| 5.  | 10. |   | Jahrestag der Domkirchweihe   |
|     |     | F | im Bistum   |
|     |     | H | im Dom  |
| 25. | 10. | G | Krispin und Krispinian, Märtyrer, Zweite Patrone des Bistums Osnabrück  |

- 3. 11. g P. Rupert Mayer SJ (1. 11. 1945)
- 5. 11. g Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums
- 8. 11. g Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote (8. 11. 789)
- 25. 11. g Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)
- 4. 12. g Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)

### **Ankündigung der beweglichen Feste am 6. Januar**

Nach altem römischen Brauch erfolgt schon seit dem 4. Jahrhundert am heutigen Festtag nach dem Evangelium die Ankündigung der beweglichen Feste im neuen Jahr:

Am heutigen Tag, liebe Brüder und Schwestern, ist die Herrlichkeit Christi erschienen. Sie wohnt unter uns, bis er wiederkommt, und erleuchtet unser Leben. Nach dem Fest seiner Geburt und seiner Erscheinung schauen wir aus nach der höchsten Feier des Jahres, den drei Tagen seiner Kreuzigung, seiner Grabesruhe und seiner Auferstehung von den Toten. Darum künde ich euch vor allem das Fest aller Feste an, den heiligen Ostertag am 27. März dieses Jahres, an dem wir der Auferstehung des Herrn in höchster Freude gedenken. Damit auch wir mit ihm auferstehen, begehen wir vor Ostern die vierzig Tage der Buße; sie beginnen am 10. Februar, am Aschermittwoch. Nach dem Fest der Erlösung schenkt uns der Herr die fünfzig Tage der Osterzeit, am 5. Mai das Fest seiner Aufnahme in den Himmel und am 15. Mai das hohe Pfingstfest, an dem der Heilige Geist herabkam in die Herzen der Jünger. Die Kirche erwartet die glorreiche Wiederkunft Christi und beginnt am 27. November den Advent zur Bereitung auf sein Kommen. Ihm gebührt alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. Amen

Die Gemeinde kann als Antwort singen: GL 237,7

## **Okkurenz und Konkurrenz**

Okkurenz (Zusammentreffen mehrerer Feste am gleichen Tage) und Konkurrenz (Zusammentreffen von Festen in der Vesper), die den General- oder Diözesankalender betreffen, sind bereits im Kalendarium berücksichtigt. Nachstehende Regeln gelten deshalb besonders für pfarreigene Feste.

Wegen der besonderen Bedeutung des ersten Tages der Woche kann nur ein Hochfest oder ein Herrenfest an die Stelle der Feier des Sonntags treten. Jedoch haben die Sonntage des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit den Vorrang vor allen Festen des Herrn und vor allen Hochfesten. Hochfeste, die auf einen dieser Sonntage fallen, werden auf den folgenden Montag verlegt. Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1-8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat: Bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 5, 60f.)

## **Äußere Feier am Sonntag**

Die Verlegung verhinderter Eigenfeste ist bei der Okkurenz behandelt.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis Feiern zu halten, die in die Woche fallen und bei den Gläubigen beliebt sind. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. Es können dann alle Messen mit größeren Teilnehmerzahlen die betreffende Feier zugrunde legen.

Maßgebend für den Rang der liturgischen Tage hinsichtlich der Feier ist einzig das Rangverzeichnis der liturgischen Tage. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 58f.)

## **Verzeichnis der liturgischen Tage nach ihrer Rangordnung**

### I.

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Himmelfahrt und Pfingsten.  
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.  
Aschermittwoch.  
Karwochentage von Montag bis Gründonnerstag einschließlich.  
Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.  
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
  - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
  - b) Hochfest der Weihe oder des Jahrestages der Weihe der betreffenden Kirche.
  - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
  - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

### II.

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.
8. Die Eigenfeste:
  - a) Das Fest des Hauptpatrons des Bistums.
  - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
  - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.

- d) Das Fest des Titels, Stiflers, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
  - e) Andere Eigenfeste einer Kirche.
  - f) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich.  
Die Tage in der Weihnachtsoktav.  
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

### III.

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
- a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
  - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nicht gebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nichtgebotene Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.  
Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung.  
Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.  
Die Wochentage im Jahreskreis.  
(Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 59.)

**Quatembertage.** Die deutschen Bischöfe haben auf ihrer Konferenz im Februar 1972 folgenden Beschluss gefasst: Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen.

Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist.

Innerhalb dieser Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwochen gelten:  
die erste Woche im Advent,  
die erste Woche der Fastenzeit,  
die Woche vor Pfingsten,  
die erste Woche im Oktober.

Die Themen für die einzelnen Quatemberwochen und Vorschläger für die Wahl der Messformulare werden jeweils in den Direktorien oder in den Amtsblättern der Diözesen angegeben.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden.

## **Stundengebet**

Seit dem Erscheinen des Deutschen Stundenbuches am 1. Advent 1978 gilt die dort angegebene Ordnung des Stundengebetes (s. AEst).

### **I.**

#### **Die Ordnung des Stundengebetes an Gedächtnistagen der Heiligen.**

Zwischen einem verpflichtenden Heiligengedächtnis und einem freiwilligen macht die Ordnung des Stundengebetes keinen Unterschied, es sei denn für ein freiwilliges Heiligengedächtnis, das in eine privilegierte Zeit fällt.

A. Die Heiligengedächtnisse an gewöhnlichen Tagen:

Für die Lesehore, die Laudes und Vesper gelten die Regeln:

- a) Die Psalmen mit ihren Antiphonen werden aus dem Psalter genommen, wenn nicht etwa eigene Antiphonen oder Psalmen vorhanden sind.
- b) Die Antiphonen zur Gebetseinladung, der Hymnus, die Kurzlesung, die Antiphonen zum Benedictus und Magnificat sind, wenn eigen, vom Heiligen zu nehmen, andernfalls vom Commune oder auch vom Wochentag.
- c) Die Schlussoration ist vom Heiligen oder aus dem Commune.
- d) In der Lesehore ist die erste Lesung (Heilige Schrift) mit ihrem Antwortgesang aus der laufenden Lesereihe (in ungeraden Jahren I, in geraden II). Die zweite Lesung ist eine Heiligenlesung mit Antwortgesang, entweder eigen oder aus dem Commune, kein Te Deum.
- e) In der Mittleren Hore, d. h. in Terz, Sext und Non, und in der Komplet ist nichts vom Heiligen, sondern alles vom Wochentag.

B. Die Gedächtnistage der Heiligen in den privilegierten Zeiten:  
An Sonntagen, Hochfesten und Festen, am Aschermittwoch, in der Karwoche und in der Osteroktav wird kein Heiligen-Gedächtnis begangen.

An den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und an den Wochentagen der Fastenzeit gibt es kein verpflichtendes Heiligen-Gedächtnis, auch nicht in den teilkirchlichen Kalendarien. Trifft dennoch ein Heiligen-Gedächtnis in diese Zeiten, so wird es in dem betreffenden Jahr als freiwilliges behandelt. Will jemand in diesen Zeiten einen im Kalender vermerkten Heiligen feiern, so gilt folgendes:



- a) Nach der Väterlesung des Zeitproprium mit seinem Antwortgesang fügt er in der Lesehore die Heiligenlesung mit deren Antwortgesang ein und schließt mit der Oration vom Heiligen.
- b) In Laudes und Vesper kann er nach der Schlußoration die Antiphon – die eigene bzw. die aus dem Commune – und die Oration von dem Heiligen anfügen.

## II.

### **Das Gedächtnis der Muttergottes am Samstag.**

An den Samstagen im Jahreskreis, an denen ein freiwilliges Gedächtnis gestattet ist, kann man nach dem gleichen Ritus ein freiwilliges Gedächtnis der Muttergottes mit seiner eigenen Lesung halten.

## III.

### **Stundengebet mit der Gemeinde.**

1. Werden Laudes oder Vesper zusammen mit der Gemeinde gebetet, kann eine längere Schriftlesung genommen werden, z. B. aus der Lesehore oder der Tagesmesse oder dem Lektionar der Wochentage. Eine Homilie kann hinzugefügt werden. Vor der Oration kann (wenn die Messe nicht unmittelbar folgt) das Allgemeine Gebet (Fürbitten) eingefügt werden. Falls diese Teile ins Offizium eingefügt werden, genügt es, nur einen Psalm zu beten.
2. Wird die Komplet mit der Gemeinde gebetet, kann immer die Komplet des Sonntags genommen werden.
3. Von den kleinen Horen sollte diejenige gewählt werden, die der Tageszeit entspricht.

## **Wahl des Messformulars und der Orationen Votiv- und Totenmessen**

1. An Hochfesten, Festen und Sonntagen sowie an den Wochentagen der Advents- und Fastenzeit, ferner an allen verpflichtenden Gedenktagen ist die im Kalendarium angegebene Messe zu nehmen.
2. An freiwilligen Gedenktagen und Wochentagen „per annum“ kann man wählen zwischen der Messe vom Heiligengedächtnis, vom Wochentag oder von sonst einem Heiligen aus dem römischen Martyrologium.
3. Votivmessen und Messen „ad diversa“ sind gestattet an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis sowie an einfachen Wochentagen während des Jahres. Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag, am Herz-Jesu-Freitag und am Mariensamstag und beim 40stündigen Gebet ist auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis möglich, „si vera utilitas fidelium id requirat“.

Votivmessen können gefeiert werden in der ihnen eigenen Farbe, in der Farbe des Tages oder der Kirchenjahreszeit.

4. Die Messe zum Begräbnis ist nicht erlaubt an Hochfesten sowie an den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit. An den übrigen Sonntagen ist sie theoretisch möglich, in Deutschland aber nicht üblich.

Die Totenmesse am 1. Jahrestag darf auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis genommen werden. Die übrigen Totenmessen sind nur an einfachen Wochentagen während des Jahres und an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis erlaubt, vorausgesetzt, dass sie auch tatsächlich für Verstorbene appliziert werden.

5. An den Gedenktagen der Heiligen braucht in der Messe vom Heiligen nur noch das Tagesgebet von diesem zu sein:

Gaben- und Schlussgebet können vom Wochentag genommen werden.

6. An einfachen Wochentagen während des Jahres können Orationen aus dem Messbuch ausgewählt werden. Dabei müssen die drei Amtsgebete nicht alle aus dem gleichen Formular sein.

### **Trauungsmessen**

Bei der Feier der Trauung innerhalb der Messe (weiße Gewänder) wird die Trauungsmesse genommen; an Sonntagen und Hochfesten jedoch die Tagesmesse, in der gegebenenfalls der besondere Schlusssegen genommen wird.

Da jedoch der für die Trauung vorgesehene Wortgottesdienst für die Unterweisung über die Aufgaben der Eheleute große Bedeutung hat, kann man, auch wenn die Tagesmesse genommen werden muss, eine der Lesungen aus den im Lektionar Bd. VI/I, S. 152 ff. für die Trauung vorgesehenen auswählen (außer an den Drei Österlichen Tagen, an den Hochfesten Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam sowie an anderen Hochfesten, die gebotene Feiertage sind). An den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis kann man auch die ganze Trauungsmesse nehmen, wenn die Messfeier nicht zugleich Pfarrgottesdienst ist.

Bei der Trauung im Advent, in der Fastenzeit und an anderen Tagen mit Bußcharakter soll der Pfarrer die Brautleute darauf aufmerksam machen, dass sie auf den besonderen Charakter der Zeit bzw. des Tages Rücksicht nehmen sollen.

Die Brautleute dürfen unter beiden Gestalten kommunizieren.

## Gloria – Credo

1. Das Gloria in excelsis wird nur gebetet:
  - a) an den Sonntagen außerhalb des Advents und der österlichen Bußzeit;
  - b) an den Hochfesten;
  - c) an den Festen;
  - d) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.
  
2. das Credo:
  - a) an den Sonntagen;
  - b) an den Hochfesten;
  - c) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.

## Missa pro populo

Die Sonn- und gebotenen Feiertage, an denen Applikationspflicht besteht, sind mit einem ❖ gekennzeichnet. Es sind dies:

1. **sämtliche Sonntage**
2. **die gebotenen Feiertage**, nämlich
  - Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr**
  - Ostermontag**
  - Christi Himmelfahrt**
  - Pfingstmontag**
  - Weihnachten**
2. **Weihnachtstag**

Im Bistum Hildesheim und im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg außerdem:

**Fronleichnam**  
**Allerheiligen**

Nur im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg:

**Erscheinung des Herrn**

## **Hinweise zum Messbuch:**

Das Messbuch II und die Kleinausgabe sind 1988 in der zweiten Auflage erschienen. Spätere Erweiterungen finden sich in Ergänzungsheften:

Die Feier der heiligen Messe. Messbuch II.

Ergänzungsheft 1 zur zweiten Auflage 1995.

Ergänzungsheft 2 zur zweiten Auflage 2010.

Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung mit dem aktuellen Regionalkalender und den erweiterten Formularen (Kurzviten, Schriftlesungsangaben) der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010).

Auslieferung: Dt. Liturgisches Institut, Postfach 2628, 54216 Trier, Bestell-Nr. 5155.

Messbuch. Hochgebet für Messen für besondere Anliegen (1994); Kleinausgabe (1995).

Fünf Hochgebete. Hochgebet zum Thema „Versöhnung“. Hochgebet für Messfeiern mit Kindern. Studienausgabe für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes mit einem Aushang für Messfeiern mit Gehörlosen. 1980.

Messbuch, Karwoche und Osteroktav

Ergänzt um die Feier der Taufe und der Firmung sowie die Weihe der Öle (1996)

Hamburg – Osnabrück:

Stundenbuch: Eigenfeiern des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück (1995/1996)

Vorauspublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage):  
Grundordnung des Römischen Messbuchs  
Hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz  
Arbeitshilfen, Nr. 215  
Bonn 2007

## **Hinweise zur liturgischen Praxis**

Im Direktorium werden jeweils zum Beginn des Monats „Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie“ veröffentlicht.

Ebenso finden sich dort Liedvorschläge aus dem neuen „Gotteslob“ (Stammteil). Sie orientieren sich an den liturgischen Texten der Sonn- und Feiertage und fassen deren thematischen Gehalt zusammen. Die Reihenfolge ist nummerisch geordnet, entspricht also nicht dem liturgischen Ablauf.

Das Deutsche Liturgische Institut ([www.liturgie.de](http://www.liturgie.de)) veröffentlicht „Praxishilfen zum Gotteslob“ zum Herunterladen: „Liedvorschläge 2016 für das Lesejahr C“, erarbeitet vom KMD Prof. Matthias Kreuels.

## **Liedvorschläge für Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen**

können auf der Seite des Bistums Osnabrück aufgerufen werden und stehen als pdf-Datei zur Verfügung:  
[bistum.net](http://bistum.net) – das Mitarbeiterportal - Liedvorschläge

## Gedächtnis der Verstorbenen

Im Direktorium sind die verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone der letzten 30 Jahre (Hamburg und Osnabrück), bzw. der letzten 25 Jahre (Hildesheim) jeweils an ihrem Sterbetag verzeichnet. Das Totenverzeichnis im Direktorium soll helfen, das Andenken der Verstorbenen im Kreis der Mitbrüder lebendig zu erhalten. Ausführliche Verzeichnisse sind erschienen: 1969 in Hildesheim, 2012 in Osnabrück, Verlag Dom Buchhandlung.

### Legende zum Totenverzeichnis

Die Reihenfolge der Angaben besagt:

Todesjahr – Name – Titel – (evtl. Heimatdiözese) – letzter Tätigkeitsort oder Todesort.

### Abkürzungen für die Heimatbistümer

Ac	Aachen
Au	Augsburg
B	Berlin
Br	Breslau
Da	Danzig
Er	Ermland
Es	Essen
Fu	Fulda
HH	Hamburg
Hi	Hildesheim
Kö	Köln
Kr	Krakau
Lei	Leitmeritz
Li	Limburg
Me	Meißen
Ms	Münster
Os	Osnabrück
Pa	Paderborn
Pr	Prag
Sch	Schneidemühl
Wü	Würzburg





# NOVEMBER 2015

## Gebetsanliegen des Papstes

Um persönliche Begegnung und echten Dialog mit allen, auch mit Andersdenkenden.

Die Hirten der Kirche mögen ihre Gemeinden in Liebe begleiten und ihre Hoffnung stärken.

## DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr C** für die Sonntagslesungen (ML C/III).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.  
An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate coeli“ („Tauet, Himmel“) zu wählen.
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorrang, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.

Segnung des **Adventskranzes**, s. Benediktionale 25.

„Während der Adventszeit können die **Orgel** sowie andere Instrumente eingesetzt und der Altar mit **Blumen** geschmückt werden, allerdings nur in dem Maß, wie es dem Charakter dieser Zeit entspricht: die volle Freude über die Geburt des Herrn soll nicht vorweggenommen werden“ (Zeremoniale für die Bischöfe 236).

**29 So ♣ 1. ADVENTSSONNTAG****Off** vom Sonntag, Te Deum**V M** vom Sonntag, kein Gl, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusseggen (MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (R: 1)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

*Def. 1989 Köhl, Rudolf (Olmütz), Wedel - OS**1998 Kurth, Wilhelm Franz, Pfarrer, Pa, Wollbrandshausen - Hi*

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbite, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbite folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche kann genommen werden:

**V M** Quatembermesse im Advent (MB 265)

L und Ev vom Tag

**30 Mo HL. ANDREAS, Apostel (F)****Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: Röm 10,9–18

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a)

Ev: Mt 4,18–22

Def. 2004 *Hartog, Henricus den, Dr., Krankenh-Seels,*  
*MSF - Hi*

# DEZEMBER 2015

## Gebetsanliegen des Papstes

Um die Erfahrung von Gottes Barmherzigkeit, der nicht müde wird, Vergebung zu schenken.

Die Geburt Christi sei den Familien in jeder Bedrängnis ein Zeichen sicherer Hoffnung.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Vorbereitung

- Adventsgottesdienste (s. November)
- Weihnachten
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Weihnachtslob für kirchenfremde Menschen
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten
- Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnungen an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

**Planungen**

- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

**Liedvorschläge**

2. Adventssonntag	GL: 218; 227; 230; 360; 552; 621
3. Adventssonntag	GL: 218; 220; 223; 225; 228; 233
4. Adventssonntag	GL: 222; 224; 227; 528; 530; 537
Weihnachten, Am Hl. Abend	GL: 218; 220; 236; 527; 634,2
Weihnachten, In der Heiligen Nacht	GL: 237; 239; 243; 245; 249
Weihnachten, Am Morgen	GL: 240; 246; 247; 250; 256
Weihnachten, Am Tag	GL: 238; 239; 241; 251; 256
8.12. Hochfest J.u.G. Maria	GL: 224; 364; 523; 526; 527; 530
26.12. Hl. Stephanus	GL: 245; 247; 252; 254; 357
27.12. Hl. Johannes Ap.Ev.	GL: 239; 251; 256; 368; 618,2
28.12. Unschuldige Kinder	GL: 247; 252; 254; 427; 657,6

**1 Di der 1. Adventswoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

*Def. 1993 Gehrki, Leo (Ermland), Neustadt-Glewe - OS*  
*2013 Schulte-Südhoff, Theo, Oesede, Harderberg - OS*

**2 Mi der 1. Adventswoche****Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (g)**Off** vom Tag oder vom gv **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

- r **M** Ev: Mt 15,29–37  
 vom hl. Luzius (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:  
 L: Jak 1,12–18  
 Ev: Joh 10,11–16

*Def.* 1986 *Frerker, August, Emlichheim - OS*  
 1991 *Rebbert, August, Msgr., Osnabrück - OS*  
 1994 *Leierendecker, Wilhelm, Pfarrer, Harsum - Hi*  
 1998 *Hirstowski, Gerhard (Ermland), HH-Loh-  
 brücke - HH*  
 2003 *Pobozyni, Josef, Rastdorf - OS*  
 2005 *Filipp, Wolfgang, Diakon, Klütz - HH*  
 2010 *Behrens, Helmuth, Diakon, Hamburg - HH*

- 3 Do** **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote  
 in Indien und Ostasien (**G**)  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –  
 Leitwort: „Geht hinaus in die ganze Welt und  
 verkündet allen das Evangelium.“

**Off** vom G

- w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)  
 L: Jes 26,1–6  
 Ev: Mt 7,21.24–27  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23  
 Ev: Mk 16,15–20

- w **M** um geistliche Berufe  
 von Jesus Christus, dem ewigen Hohen-  
 priester: MB II<sup>2</sup> 1127; ML VIII 422ff;  
 für die Diener der Kirche: MB II<sup>2</sup> 1055; ML

VIII 54ff;  
 um Priesterberufe; um Ordensberufe: MB  
 II<sup>2</sup> 1057, 1059; ML VIII 76ff;  
 für die Ordensleute: MB II<sup>2</sup> 1058; ML VIII  
 60ff;

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- Def. 1988 Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*  
*1996 Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*  
*2000 Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*  
*2004 Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

#### 4 Fr der 1. Adventswoche

**Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (g)

**Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchen-  
 lehrer (g)

**Sel. Adolph Kolping**, Priester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

v M vom Tag

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

r M von der hl. Barbara (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 10,34–39

w M vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 25,14–30

w M vom sel. Adolph Kolping (Com Ss) (MB



Ergänzungsheft zur 2. Aufl., 2010, S. 24,  
bzw. Handreichung, 2010, S. 44)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Jak 2,14-17 (ML IV 420)

Ev: Mt 5,13-16 (ML IV 732) oder  
Mt 25,14-23 (ML IV 734)

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw.  
II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH*

## HH, HI und OS:

**Sel. Adolph Kolping**, Priester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g, Eigenfeiern  
S. 141-143.

w **M** eig. Oration, MB II, Ergänzungsheft S. 14,  
Com HidKi

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2, 14-17

Ev: Mt 13, 44-46

## 5 Sa der 1. Adventswoche

**Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (g)

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 30,19–21.23–26

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

w **M** vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag

*Def.* 1987 Klein, Hans, Diakon, Papenburg - OS

2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH

2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster -HH

## 6 So ❖ 2. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Nikolaus entfällt.

**Off** vom Sonntag, Te Deum

V **M** vom Sonntag, kein Gl, Cr, Prf Advent III,  
feierlicher Schlussegens (MB II 532)

L 1: Bar 5,1–9

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3)

L 2: Phil 1,4–6.8–11

Ev: Lk 3,1–6

*Def.* 1998 Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH

2000 Schütte, Johannes, Wettrup - OS

2008 Mrowczynski, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad  
- Hi

2013 Timmermann, Dietrich, Msgr., Friedrichstadt  
- HH

## 7 Mo **Hl. Ambrosius**, Bischof von Mailand, Kirchen- lehrer (G)

**Off** vom G

W M vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 35,1–10

Ev: Lk 5,17–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

*Def. 2001 Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi*

*2004 Nieland, Hermann, Wesuwe - OS*

*2010 Kastl, Ludwig, Pfarrer, Eggestorf - Hi*

*2014 Gedig, Georg, Pfarrer - Duderstadt - Hi*

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

W M vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

## 8 Di **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA (H)**

**Off** vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)

L 1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab)

L 2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

**Eröffnung des Heiligen Jahres: „Barmherzig wie der Vater.“ (Lk6,36)**

*Def. 1995 Kremer, Hermann, Papenburg - OS*

1997 von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH  
 2006 Wolters, Enno, Wiesbaden - OS

## 9 Mi der 2. Adventswoche

**Hl. Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin (Juan Diego)**, Glaubenszeuge (g)

**Off** vom Tag oder vom g (Com Hl)

v **M** vom Tag

L: Jes 40,25–31

Ev: Mt 11,28–30

w **M** vom hl. Johannes Didacus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 20 bzw. Handreichung 2010, S. 46 bzw. Klein-  
 ausgabe 2007, S. 1249) (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 (Com Hl):

L: ML IV 643 f.

Ev: ML IV 648 ff.

*Def.* 1994 *Pater Hubert von Berg OSA, Germers-  
 hausen - Hi*

2002 *Hille, Josef, Fürstenberg - HH*

2012 *Schüttenhelm, Günter, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin, geboren um 1474, vom Volk der Chichimecca empfing 1524 die Taufe und erhielt dabei den Namen Juan Diego. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm das erste Mal die Gottesmutter Maria auf einem Hügel nahe Mexiko-Stadt mit dem Auftrag: „Ich bin die Jungfrau Maria, sag’ dem Bischof, er soll mir hier eine Kirche bauen.“ Noch 1531 wurde an dieser Stelle eine Kapelle errichtet und darin das Gnadenbild Unserer

Lieben Frau von Guadalupe aufgestellt. Juan Diego lebte bis zu seinem Tod im Jahr 1548 in dieser Kapelle als Büber und Beter. Der hl. Papst Johannes Paul II. hat ihn 2002 in Mexiko als ersten Ureinwohner Lateinamerikas heilig gesprochen.

## 10 Do der 2. Adventswoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

*Def. 1971 Schröder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof  
- OS*

*1993 Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar,  
Göttingen - Hi*

*1996 Hentschke, Albert, Lübeck - HH*

*2002 Glowatzki, Bruno, Lähden - Holte - OS*

*2008 Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge  
- OS*

## 11 Fr der 2. Adventswoche

**Hl. Damasus I., Papst (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

- Def.* 1989 *Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS*  
 1991 *Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS*  
 1999 *P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH*

## 12 Sa der 2. Adventswoche

### **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe (g)**

Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal wurde vom 12. Dez. auf den 12. Aug. verlegt

**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

v **M** vom Tag

L: Sir 48,1–4.9–11

Ev: Mt 17,9a.10–13

w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB

Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010,

S. 21 bzw. Handreichung 2010, S. 47 bzw.

Kleinausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria),

Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,

zB:

L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410)  
oder

Jes 7,10–14 (ML IV 512)

Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411) oder

Lk 1,39–47 (ML IV 668)

*Def.* 1997 *Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2000 *Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi*

Am 9. Dezember 1531 erschien dem Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin (Juan Diego), einem Ureinwohner aus

dem Gebiet des heutigen Mexiko, die Jungfrau Maria und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche ihr zu Ehren zu errichten. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt und ließ zur Verehrung des Gnadenbildes Unserer Lieben Frau von Guadalupe noch 1531 eine Kapelle erbauen. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute mit jährlich rund 14 Millionen Pilgern der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom Sonntag, 3. Woche

V/ **M** vom Sonntag

ROSA

**HH:** **Hl. Vizelin**, Bischof (g)

**Off** vom Tag oder vom g; Eigenfeiern S. 144-147

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,2-12

Ev: Mt 5,13-16

**13 So ❀ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudéte)**

Der g der hl. Odilia und der g der hl. Luzia entfallen.

**Off** vom Sonntag, Te Deum

V/ **M** vom Sonntag, kein Gl, Cr, Prf Advent II,

ROSA feierlicher Schlusseggen (MB II 532)  
 L 1: Zef 3,14–17  
 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: vgl. 6)  
 L 2: Phil 4,4–7  
 Ev: Lk 3,10–18  
*Def. 1994 Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS*  
*2013 Kaufmann, Joachim, Diakon - OS*

**14 Mo Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes  
 L: Num 24,2–7.15–17a  
 Ev: Mt 21,23–27  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 2,1–10a  
 Ev: Lk 14,25–33  
*Def. 1990 Dellinger, Emil, Lathen - OS*  
*1997 Wischniewski, Karl, Laar - OS*  
*1998 Hupe, Heinrich, Oesede - OS*  
*2011 Drobny, Martin, Nordhorn - OS*

**15 Di der 3. Adventswoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag  
 L: Zef 3,1–2.9–13  
 Ev: Mt 21,28–32  
*Def. 1987 Kuper, Johannes, Berßen - OS*

**16 Mi der 3. Adventswoche**

**Off** vom Tag



V M vom Tag

L: Jes 45,6b–8.18.21b–25

Ev: Lk 7,18b–23

*Def. 2008 Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi*

## Anmerkungen

### für die Tage v. 17. bis 24. Dezember:

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote Gedenktage (g) gefeiert werden.

**Off:** Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kommemoration ist möglich: „In Ld und Vp kann man nach der Oratio, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oratio des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

**M:** Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

In der Messe werden die O-Antiphonen als Ruf vor dem Evangelium gesprochen oder gesungen (vgl. GL 222).

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

### 17 Do der 3. Adventswoche

**Off** vom 17. Dez.

V M vom 17. Dez.

L: Gen 49,1–2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

Geburtstag von Papst Franziskus – Fürbitte

*Def. 1997 Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirch-  
linteln - Hi*

2009 *Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen,  
Hannover-Kirchrode - Hi*

**HH und OS:** Tag der Priesterweihe des sel. Hermann Lange (1938)

**18 Fr der 3. Adventswoche**

**Off** vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

*Def. 1991 Pater Augustinus Lewing MSC, Pastor,  
Stade - Hi*

*1993 Kohstall, Hubert, Domkapitular - OS*

*1998 Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH*

*1998 Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost  
Prot, Br, Hildesheim - Hi*

*2013 Otting, Alois, Geeste - OS*

**19 Sa der 3. Adventswoche**

**Off** vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom Sonntag, 4. Woche, MagnAnt  
vom 19. Dez.

V **M** vom Sonntag

*Def. 1986 Erber, Kurt (Breslau), Ankum - OS*

*1990 Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS*

- 2002 *Lückertz, Johannes, Merzen - OS*  
 2004 *von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS*  
 2006 *Küpker, Walter, Lähden - OS*  
 2006 *Nitsche, Anton, Hunteburg - OS*  
 2010 *Frantiza, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland - Hi*  
 2012 *Grüter, Johannes, Geeste-Osterbrock - OS*

---

## 20 So ❖ 4. ADVENTSSONNTAG

**Off** vom Sonntag bzw. 20. Dez., Te Deum

V **M** vom Sonntag, kein Gl, Cr, Prf Advent V,  
 feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Mi 5,1–4a

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19

(R: vgl. 4)

L 2: Hebr 10,5–10

Ev: Lk 1,39–45

*Def.* 2000 *Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi*

2005 *P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH*

2013 *Wersch, Konrad, Pfarrer, Regensburg - Hi*

## 21 Mo der 4. Adventswoche

**Off** vom 21. Dez.

V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder

Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

*Def.* 1988 *P. Schoppmann, Friedrich, SCJ, Osnabrück - OS*

1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg - OS

1995 Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant, Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi

1998 Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS

2011 Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS

## 22 Di der 4. Adventswoche

**Off** vom 22. Dez.

V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

*Def.* 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS

1995 Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi

1996 Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi

## 23 Mi der 4. Adventswoche

**Hl. Johannes von Krakau, Priester (g)**

**Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich

V **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4; 4,23–24

Ev: Lk 1,57–66

*Def.* 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS

## 24 Do der 4. Adventswoche

**Off** vom 24. Dez.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

Wenn am Abend keine Messe gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (violett, ohne Gloria/Credo u. eig. Einschub):

**V M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II<sup>2</sup> 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder

ApG 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

*Def. 1998 Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi*

*2000 Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,*

*Höchberg - Hi*

*2008 Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi*

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag der Taufe des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

### HEILIGER ABEND

**Off** 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

**W M** am Heiligen Abend, Gl, Cr

(niederknien,s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

## 25 Fr ❖ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN (H)

### WEIHNACHTEN

**Off** vom H, Te Deum

W M in der Heiligen Nacht, Gl, Cr (niederknien,s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

W M am Morgen, Gl, Cr (niederknien,s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

W M am Tag, Gl, Cr (niederknien,s.u.), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feier-

licher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

*Def. 2014 Nowitzki, Bruno, Diakon, Hildesheim - Hi*

Zu den Worten „**Et incarnatus est**“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese **drei Messen** feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

## 26 Sa ♣ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer (F)

**Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 560 oder 534)

L 1: Apg 6,8–10; 7,54–60

APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (R: vgl. 6a)

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 2000 Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi*

*2013 P. Herkenhoff, Franz SM, Meppen - OS*

Fürbitten für die verfolgten Christen

**Segnung von Salz und Wasser**, s. Benediktionale 193.

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom F der Heiligen Familie, 1. Wo-

che, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp  
 W M vom F der Heiligen Familie

**27 So ❖ FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)**  
**Sonntag in der Weihnachtsoktav**

Das F des hl. Johannes entfällt.

**Off** vom F, Te Deum

W M vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf  
 etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusse-  
 gen (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1)

oder

L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28

APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (R: vgl. 5)

L 2: Kol 3,12–21 oder

1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Lk 2,41–52

*Def. 2012 Rehse, Bruno, Pfarrer, Br, Werlte - Hi*

*2014 P. Gödt, Walter MSC, Börgerwald und  
 Surwold-Börgermoor - OS*

*2014 P. Gödt, Walter MSC, Börgerwald u.  
 Surwold-Börgermoor - OS*

**Segnung des Johannisweines**, s. Benediktionale 38.

Am Abend:

**Off** 2. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet  
 vom Sonntag nach der 2. Vp



- 28 Mo UNSCHULDIGE KINDER, Märtyrer (F)**  
**Off** vom F, Te Deum  
**R M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 534)  
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2  
 APs: Ps 124, 2–3.4–5.7–8 (R: 7a)  
 Ev: Mt 2,13–18  
*Def.* 1997 Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS  
 2010 Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH

**Kindersegnung**, s. Benediktionale 34.

Am Abend:

**Off** Vp v. d. Weihnachtsoktav, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

- 29 Di 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
**Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer (g)  
**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich  
**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,3–11  
 Ev: Lk 2,22–35

Am Abend:

**Off** Vp v. d. Weihnachtsoktav, Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

**30 Mi 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****Off** von der Weihnachtsoktav, Te DeumW **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

Ev: Lk 2,36–40

*Def. 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof  
von Osnabrück - OS**1991 Müller, Johannes, Wedel - OS**1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi**2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH*

Am Abend:

**Off** Vp v. d. Weihnachtsoktav, Komplet vom  
Sonntag nach der 1. oder 2. Vp**31 Do 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****Hl. Silvester I., Papst (g)**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lese-  
hore und Ld Kommemoration des g möglichW **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder  
vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

Ev: Joh 1,1–18

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria, Kom-  
plet vom Sonntag nach der 1. VpW **M** vom H der Gottesmutter Maria*Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS**2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi*

# JANUAR 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für den interreligiösen Dialog: Um Frieden und Gerechtigkeit als Früchte echten Dialogs unter den Religionen.

Für die Einheit der Christen: Austausch und brüderliche Liebe ermögliche den Christen, mit der Hilfe des Hl. Geistes alle Glaubensspaltungen zu überwinden.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen
- Aschermittwoch

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen:**

#### *Österliche Bußzeit:*

- Welche besonderen Gottesdienste sind vorzusehen? – In Seelsorgeräumen: An welchen Orten? Unter wessen Verantwortung, gegebenenfalls mit welchen Zielgruppen?
- Bußgottesdienste der Österlichen Bußzeit; für welche besonderen Gruppen: Erstkommunionkinder, Jugend, Senioren ...
- Kreuzweg- und Passionsandachten

- Jugendkreuzweg
- Bußgänge
- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Gestaltung der Feiertage
- Belebung von Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

### **Diskussionsthema für Januar – Februar:**

#### **Barrierefrei**

Öffentliche Räume haben heute in der Regel mindestens einen auch für Rollstuhlfahrer geeigneten Zugang. Dennoch gibt es noch Kirchenräume, die nur über Stufen zu erreichen sind. Oder bei denen wohl das Hauptportal offen, aber der rollstuhlgerechte Zugang abgesperrt ist.

Barrieren anderer Art begegnen Menschen mit anderen Behinderungen:

- Sehbehinderte, die ein ausliegendes Programm- und Liedblatt und den Liedanzeiger nicht lesen können,
- Hörgeschädigte beim Vortrag von Lesungen und Gebeten,
- Menschen mit eingeschränktem Sprachvermögen angesichts von langen Sätzen und Fremdwörtern,
- ...

Barrieren innerlicher Art können entstehen

- durch eine Sprache, die bestimmte Gruppen ausschließt oder unsichtbar macht,
- durch eine Sprache oder durch bestimmte Ausdrücke, die auf bestimmte Menschen oder Gruppen verletzend wirken,
- durch eine Gottesdienstgestaltung, die aufgrund einer Zielgruppenorientierung andere Teilnehmende nicht beachtet oder verletzt oder ausschließt,
- durch eine Gestaltung des Kirchenraums, die sich störend auf die persönliche Andacht oder die liturgische Feier auswirkt (z. B. abgestellte Gegenstände, Sicht behindernde Blumen ...),
- durch ...

In einem Brainstorming im Sachausschuss Liturgie oder im Pfarrgemeinderat können Behinderungen aller Art zusammengetragen werden, die den Mitgliedern schon einmal aufgefallen sind, und Wege zur Abhilfe erörtert werden.

**Liedvorschläge**

Oktavtag von Weihn. (1.1.)	GL: 238-243; 257; 258; 364; 406; 407; 410; 530
2. Sonntag nach Weihnachten	GL: 238; 239; 247; 252; 254; 256
Erscheinung des Herrn (6.1.)	GL: 240; 241; 259; 261; 262; 357
Taufe des Herrn	GL: 357; 362; 481; 485; 489; 491
2. Sonntag im Jahreskreis	GL: 146; 272; 389; 400; 422; 484; 487
3. Sonntag im Jahreskreis	GL: 149; 362; 365; 403; 449; 474; 551
4. Sonntag im Jahreskreis	GL: 148; 361; 393; 419; 445; 448

**1 Fr ❀ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten  
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER  
MARIA (H)**

Heute ist Weltfriedenstag.

**Off** vom H, Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L 1: Num 6,22–27

APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (R: 2a; GL 45,1)

L 2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

*Def. 1986 Seibring, Bernhard, Kettenkamp - OS*

*1991 Pohlabeledn, Christian, Geeste - OS*

*2004 Thole, Wilhelm, Pfarrer, Vechta - Hi*

*2012 Brügggen, Aloys, Dr. theol., Freiburg -OS*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

## **Festfreie Tage der Weihnachtszeit**

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

## **2 Sa Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G, 1. Woche, eig BenAnt

1. Vp vom So

**W M** von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn

L: 1 Joh 2,22–28

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 2003 Wagner, Erich, Dechant, Br, Katlenburg-Lindau - Hi*

*2015 Arlt, Robert, Diakon, Bad Lauterberg - Hi*

**3 So ♣ 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

Der g des Heiligsten Namens Jesu entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weihn, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Sir 24,1–2.8–12

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (R: Joh 1,14; GL 255)

L 2: Eph 1,3–6.15–18

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

*Def.* 1987 *Sarka, Wenzeslaus (Wilna), Hamburg - OS*

1997 *Köhler, Christian, Pfarrer, Me, Hildesheim - Hi*

**4 Mo der Weihnachtszeit**

**Off** vom 4. Jan.

**W M** vom 4. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10

Ev: Joh 1,35–42

*Def.* 2012 *Schulz, Carl-Heinz, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

2012 *Switala, Josef, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi*

**5 Di der Weihnachtszeit**

**Off** vom Tag

**W M** vom Tag, Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21

Ev: Joh 1,43–51

**HI:** **Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof (g)**

**Off** und **M** vom g, 1.V vom H

(Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7-10

Ev: Joh 10,11-16

*Def. 1991 Podzich, Bruno, Pfarrvikar, Witnau-Rechnis/  
Allgäu - Hi*

*1993 Bruns, Werner, Bramsche u. Malgarten - OS*

*2014 Nöring, Richard, Pfarrer, Bremen-Aumund - Hi*

Johannes Nepomuk Neumann, geb. 1811 in Prachatitz im Böhmerwald, studierte in Budweis und Prag. Um die Auswanderer in Nordamerika seelsorglich zu betreuen, wanderte er aus und schloss sich den Redemptoristen an. 1836 wurde er in New York zum Priester geweiht und 1852 Bischof von Philadelphia. In seiner Diözese ließ er etwa 70 neue Kirchen und über 100 Pfarrschulen errichten; er verfasste auch Katechismen in deutscher Sprache. Am 5. Januar 1860 starb er. Der sel. Papst Paul VI. sprach in 1963 selig und 1977 heilig.

**HI:** Eigenfeier des Bistums Hildesheim

## 6 Mi ❖ ERSCHEINUNG DES HERRN (H)

**Off** vom H, Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III  
eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB  
II 538)

L 1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (R: 11)

L 2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

*Def. 1991 Ernst, Franz, Domkapitular a.h., Hannover - Hi*



1995 Müller, Hubert, Dr. jur. can., Bonn - OS

1997 Iwanciw, Nikolaus, Pfarrer,

Lemberg/Ukraine, Hannover - Hi

1998 Scheperjans, Wilhelm, Msgr., Friedland - OS

2002 Ries, Nikolaus, Pfarrer, Göttingen - Hi

2006 Cremer, Karl Wilhelm, Msgr., Büsum - HH

**Segnungen von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch**  
zum H Ersch des Herrn, s. Benediktionale 41.

**Segnung und Aussendung der Sternsinger**, s. Benediktionale 41.

**Missio-Sammlung** für die Ausbildung von Priestern aus allen Völkern.

Ankündigung der beweglichen Feste, s. S. XXVI

## 7 Do der Weihnachtszeit

**Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (RK) (g)

**Hl. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer (g)

**Off** vom 7. Jan. (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I, S. 358 oder S. 371) oder von einem g

W M vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 3,22 – 4,6

Ev: Mt 4,12–17.23–25

W M vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,

zB:

L: Jes 52,7–10

- Ev: Mt 28,16–20  
**W M** vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder  
 Weihn  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 5,14–20  
 Ev: Lk 12,35–40  
*Def. 2000 Meyer-Ibold, Bernward, Pfarrer,  
 Hildesheim - Hi*

## 8 Fr der Weihnachtszeit

**Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK) (g)

**Off** vom 8. Jan. (Invitatorium vom H Erschei-  
 nung des Herrn, StB I, S. 358 oder S. 371)  
 oder vom g

- W M** vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
 L: 1 Joh 4,7–10  
 Ev: Mk 6,34–44

- W M** vom hl. Severin (Com Gb), Prf Ersch oder  
 Weihn  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:  
 L: Jak 2,14–17  
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

*Def. 1997 Hammer, Heinrich, Domvikar, Speyer - Hi  
 1999 Meyer, Franz-Josef, Bissendorf - OS  
 2002 Möller, Friedrich, Pfarrer, Hann-Linden - Hi  
 2003 Stratthaus, Wolfgang, Msgr., Hamburg - HH*

## 9 Sa der Weihnachtszeit

**Off** vom 9. Jan. (Invitatorium vom H Erschei-  
 nung des Herrn, StB I, S. 358 oder S. 371)

1. Vp vom F Taufe des Herrn  
**W M** vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
 L: 1 Joh 4,11–18  
 Ev: Mk 6,45–52  
*Def.* 1991 Schmidt, Rudolf, Pfarrer, Br,  
 Mühlendorf/Inn - Hi  
 1994 Lampe, Joseph, Pfarrer, Hildesheim - Hi  
 2001 P. Licher, Franz-Josef, SM, Meppen - OS  
 2013 Weigel, Klaus-Peter, Pfarrer, Hannover - Hi

## 10 So ♣ TAUFTE DES HERRN (F)

**Off** vom F, 3. Woche, Te Deum

- W M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 548–553)  
 L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7  
 APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (R: vgl.  
 11b; GL 263)  
 oder  
 L 1: Jes 40,1–5.9–11  
 APs: Ps 104,1–2.3–4.24–25.27–28.29–30  
 (R: 1ab; GL 58,1)  
 L 2: Apg 10,34–38 oder Tit 2,11–14; 3,4–7  
 Ev: Lk 3,15–16.21–22  
*Def.* 2000 Mock, Heinrich, Diakon, Garbsen - Hi  
 2003 Elskamp, Paul, Pfarrer, Bilshausen - Hi  
 2004 Hallmann, Georg Horst, Pfarrer,  
 Garbsen - Hi

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérages, GL 124] sowie Vergebungsbite, MB I 335 oder II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbite folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

**Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit.**

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit im Jahreskreis dauert vom Montag nach dem F Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Pfingstmontag bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

**An jenen Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:**

die **34 Messformulare** der Sonntage im Jahreskreis;

**Wochentagsmessen** (MB II<sup>2</sup> 275–304),

Tagesgebete (MB II<sup>2</sup> 305–320),

Gabengebete (MB II<sup>2</sup> 348–351),

Schlussgebete (MB II<sup>2</sup> 525–529);

**Marien-Messen** (MMB 187–297), (vgl. AEM 316c, MMB-Past.Einf. 37); vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag

**Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

**Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen** – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag** – auch an G möglich (AEM 337);

**Messen für bestimmte Verstorbene** (sog. »tägliche Totenmesse«, AEM 337).

### **Zur Messe vom Tag:**

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen der Wochentage (ML V Reihe II)** haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nicht-biblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen

und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgetragen werden (AEM 318).

**Offizium:** Stundenbuch III, 1. Woche, Lektionar II/4; LH vol. III.

Am Schluss der **Komplet:** Salve Regina (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

### 11 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 1. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: 1 Sam 1,1–8

Ev: Mk 1,14–20

*Def. 1998 Disse, Theodor, Pfarrer, Hannover - Hi*

*1998 Schmidt, Willi, Pfarrer, Bad Pyrmont - Hi*

*2005 Kuculis, Bronislaw - HH*

*2006 Jünemann, Karl-August, Pfarrer, Dreilützow/Mecklenburg - HH/Hi*

*2007 Bock, Karl-Ernst, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi*

### 12 Di der 1. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288

L: 1 Sam 1,9–20

Ev: Mk 1,21–28

*Def. 2008 Hiltermann, Heinrich, Osnabrück - OS*

### 13 Mi der 1. Woche im Jahreskreis

**Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer  
(g)

- Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280  
L: 1 Sam 3,1–10.19–20  
Ev: Mk 1,29–39
- w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: 1 Joh 2,18–25  
Ev: Mt 5,13–19
- Def.* 1988 *Peuker, Franz (Königgrätz), Raden - OS*  
2008 *Hanusch, Horst, Dömitz - HH*  
2009 *Peterek, Hubert, Bissendorf-Wissingen - OS*

#### 14 Do der 1. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286  
L: 1 Sam 4,1b–11  
Ev: Mk 1,40–45
- Def.* 1995 *Kordic, Andreas, Pastor, Hamburg - Hi*

#### 15 Fr der 1. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303  
L: 1 Sam 8,4–7.10–22a  
Ev: Mk 2,1–12
- Def.* 1996 *Hasselmann, Josef, Papenburg - OS*  
2000 *Wocken, Hermann, Spelle u. Venhaus - OS*  
2001 *Schneider, Heinrich, Bargteheide - HH*  
2002 *de Oliveira Pontes, Nelson, Bremen - OS*  
2012 *Wiechens, Bernward, Dr., Pastor, Hildesheim Hi*  
2013 *Rotermann, Hermann, Voltlage - OS*

2015 Gruber, Georg, *Sustrum-Moor u. Walchum-Hasselbrock - OS*

## 16 Sa der 1. Woche im Jahreskreis

### Marien-Samstag (g)

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278

L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1

Ev: Mk 2,13–17

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1988 Grünefeld, Heinrich, *Lingen - OS*

1996 Pater Godehard Herr OCistR, *Heimbach - Hi*

1998 Poll, Heinz, *Diakon, Schüttorf - OS*

2000 Petrausch, Gerhard, *Pfarrer, Br, Braunschweig - Hi*

2002 Dietz, Wilhelm, *Pastor, Braunschweig-Querum - Hi*

---

## 17 So ❖ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Antonius entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 96,1–2.3–4.6–7.10 (R: vgl. 3a)

L 2: 1 Kor 12,4–11

Ev: Joh 2,1–11



- Def. 1993 Westholt, Fritz, Wellendorf - OS*  
*2008 Strzedulla, Alfons, Pfarrer, Br, Hildesheim-  
 Marienrode - Hi*  
*2009 Aßmann, Wolfgang, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

Heute ist Familiensonntag

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Berufen, die großen Taten des Herrn zu verkünden“; 1 Petr 2,9–10). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

### 18 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15

L: 1 Sam 15,16–23

Ev: Mk 2,18–22

*Def. 1998 Schulz, Alfred (Breslau), Bruchhausen-  
 Vilsen - OS*

*2010 Wiczorek, Mieczyslaw, Pfarrer, Tostedt - Hi*

*2011 Dierken, Paul, Travemünde - HH*

### 19 Di der 2. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: 1 Sam 16,1–13

Ev: Mk 2,23–28

*Def.* 1994 *Solinsky, Gotthard, Kirchweyhe - OS*

2008 *Hejna, Eugen, Pfarrer, Kattowitz, Braunschweig-Lehndorf - Hi*

## 20 Mi der 2. Woche im Jahreskreis

**Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer (g)

**Hl. Sebastian**, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2

L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51

Ev: Mk 3,1–6

r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Joh 21,1.15–17

r **M** vom hl. Sebastian (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: 1 Petr 3,14–17

Ev: Mt 10,28–33

*Def.* 1996 *Marx, Georg, Pfarrer, Br, Einbeck - Hi*

2009 *Ottmann, Hubertus, Pfarrer, Herford - Hi*

## 21 Do der 2. Woche im Jahreskreis

**Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK) (g)

**Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2  
L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7  
Ev: Mk 3,7–12
- r **M** vom hl. Meinrad (Com Or oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: 1 Petr 4,12–19  
Ev: Mt 16,24–27
- r **M** von der hl. Agnes (Com My oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: 1 Kor 1,26–31  
Ev: Mt 13,44–46

*Def. 1989 Reiring, Florenz, Bremen - OS*  
*1998 Pater Matthias Linden SJ, Spiritual,*  
*Hildesheim - Hi*

## 22 Fr der 2. Woche im Jahreskreis

**Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien (**g**)  
Im Erzbistum Hamburg kann heute auch die  
hl. Messe vom hl. Vinzenz Pallotti genommen  
werden.

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039  
(1061); Sg 1040 (1062)  
L: 1 Sam 24,3–21  
Ev: Mk 3,13–19
- r **M** vom hl. Vinzenz (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 1992 Kotten, Wilhelm, Schwagstorf - OS*

*1993 Fischer, Georg, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**HI:** Im Dom: Hl. Epiphanius, Bischof, Eigengedenktag des Doms

**23 Sa der 2. Woche im Jahreskreis**

**Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK) (g)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129)

L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27

Ev: Mk 3,20–21

w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Weish 6,12–19

Ev: Mt 5,13–19

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1990 Stegt, Wilhelm, Oldenburg/H - OS*

*2000 Winkler, Johannes (Br), Neustrelitz - HH*

*2001 Hecke, Erhard, Pfarrer, Landau/Isar - Hi*

**24 So ♣ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Franz von Sales entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Neh 8,2–4a.5–6.8–10

APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15 (R: vgl. Joh 6,63b)

L 2: 1 Kor 12,12–31a (oder 12,12–14.27)

Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21

**GR M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

**25 Mo BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS (F)**

**Off** vom F, Te Deum

**W M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)

L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22

Ev: Mk 16,15–18

*Def. 1991 Wessendarp, Heinrich, H.-Barmbek - OS  
2008 Reimann, Werner - HH*

**26 Di Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)  
 L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5  
 Ev: Mk 3,31–35  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Lk 10,1–9

*Def. 1987 Thein, Johannes, Hamburg - OS*

*1993 Moschner, Joh. Maria, Mölln - OS*

*2007 Roelfs, Franz, Lingen - Brögbern - OS*

*2007 Durschlag, Paul, Leer und Oldersum - OS*

## 27 Mi der 3. Woche im Jahreskreis

**Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin  
 (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 348,3; Sg  
 528,10

L: 2 Sam 7,4–17

Ev: Mk 4,1–20

w M von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:

L: 1 Petr 4,7b–11

Ev: Mk 9,34–37

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

*Def. 2000 Hornow, Richard, Pfarrer, Hambühren - Hi*

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

Hinweise zur Gestaltung in: Dt. Liturgisches Institut, Öku-  
 menische Gottesdienste, Freiburg 2003.

**28 Do Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester,  
Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)

L: 2 Sam 7,18–19.24–29

Ev: Mk 4,21–25

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 23,8–12

*Def.* 1999 *Brule, Johannes C. van den, Pfarrer, AM  
Wijchen/NL - Hi*

2005 *Mackels, Albert, Hamburg - HH*

2007 *Klekamp, Franz, Bad Rothenfelde - OS*

2011 *Beckers, Silvester OP, Pater, Braunschweig -  
Hi*

2015 *Weth, Rüdiger-Leo, Bremen, St. Katharina -  
OS*

**29 Fr der 3. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 221  
(220); Sg 1048 (1070)

L: 2 Sam 11,1–4a.c.5–10a.13–17

Ev: Mk 4,26–34

*Def.* 2013 *Vehring, Joseph, HH-Ochsenzoll - OS*

**30 Sa der 3. Woche im Jahreskreis**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078

(1108); Sg 1080 (1110)

L: 2 Sam 12,1–7a.10–17

Ev: Mk 4,35–41

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 2001 *P. Schütt, Theodor, SCJ, Gersten - OS*

2005 *Henning, Rudolf, Dr. theol., Universitäts-  
Prof, Gundelfingen - Hi*

2013 *Pischel, Otto, Pfarrer, Hameln - Hi*

### 31 So ❖ 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Johannes Bosco entfällt in diesem  
Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Jer 1,4–5.17–19

APs: Ps 71,1–2.3.5–6.15 u. 17 (R: 15a)

L 2: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)

Ev: Lk 4,21–30

*Def.* 1986 *Dörtelmann, Theodor, Holte - OS*

1993 *Müller, Karl Josef, Diakon, Steinbrück - Hi*

1999 *Rieger, Alfred, Pfarrer, Msgr., Br,  
Hildesheim - Hi*

2009 *Reimann, Walter, Diakon, Kreiensen - Hi*



# FEBRUAR 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für das Geschenk der Schöpfung: Dass es durch unsere Achtsamkeit und Pflege künftigen Generationen erhalten bleibe.

Für Asien: Um bessere Wahrnehmung all dessen, was die Begegnung zwischen dem Christentum und den Völkern Asiens fördert.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- In Seelsorgeräumen: Wer trägt in der Österlichen Bußzeit für welche Gottesdienste Verantwortung? Wer gestaltet was mit welchen Mitteln?
- Aschermittwoch
- Besondere Gottesdienste in der Österlichen Bußzeit:
  - Bußgottesdienste (Vorlagen mit einer komplett ausgearbeiteten Handreichung und Gebetszettel für die Gläubigen zu bestellen auf [www.liturgie.de](http://www.liturgie.de))
  - Kreuzweg- und Passionsandachten
  - Jugendkreuzweg
  - Bußgänge
- Messfeiern von Gruppen an bestimmten Wochentagen
- Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

## Längerfristige Planungen und Überlegungen

### *Heilige Woche:*

- In Seelsorgeräumen: Orte, Zeitansatz und Zelebranten der einzelnen Feiern festlegen
- Welche Gottesdienste der Heiligen Woche können von wem insbesondere musikalisch so gestaltet werden, dass die Gestaltung ihrer Bedeutung gerecht wird?
- Wie kann den Gläubigen die Bedeutung der Gottesdienste an den Drei Österlichen Tagen erschlossen werden (z. B. in der Verkündigung, im Pfarrbrief, durch gedruckte Handzettel)?
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
- Osternacht:
  - Wortgottesdienst
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Weißer Sonntag – Erstkommunion

**Diskussionsthemen: Barrierefrei** (s. Januar)

**Liedvorschläge**

2.2. Darstellung des Herrn	GL: 216; 256, 3+4; 372; 374; 500; 657,6
5. Sonntag im Jahreskreis	GL: 324; 338; 362; 381; 385; 400; 477; 483
Aschermittwoch	GL: 142; 266; 272; 275; 422; 460; 638
1. Fastensonntag	GL: 272; 275; 277; 417; 423; 437; 638
2. Fastensonntag	GL: 216; 363; 368; 377; 414; 481; 657,6
3. Fastensonntag	GL: 266; 267; 268; 387; 440; 464

**1 Mo der 4. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag,gr **M** vom Tag, zB: Tg 302; Gg 1080 (1110); Sg 303

L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a

Ev: Mk 5,1–20

*Def.* 1994 *Thien, Johannes, Rostock - OS*2005 *Meinhardt, Ansgar, Diakon,**Bremerhaven - Hi***2 Di DARSTELLUNG DES HERRN (F)****Lichtmess**

Heute ist der Tag des geweihten Lebens – In den Fürbitten wird dieses Anliegen besonders gedacht. Leitwort: „Ich will inmitten der Gemeinde dich preisen“. (Hebr 2,12)

**Off** vom F, Te DeumW **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder

Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24,7–8.9–10 (R: vgl. 10b)

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

*Def.* 1999 *P. Schartmann, Hermann, SM, Lahn - OS*

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.
2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

### 3 Mi der 4. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (g)

**Hl. Blasius**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 348,2; Sg 527,7

L: 2 Sam 24,2.9–17

Ev: Mk 6,1b–6

w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mk 1,14–20

r **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Mk 16,15–20

*Def. 1994 Thelen, Michael, Pfarrer, Reifferscheid - Hi*  
*2007 Ludewig, Randolf, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**HI:** **HL. ANSGAR**, Bischof von Hamburg-Bremen,  
Glaubensbote in Skandinavien (g)

**HH:** **HL. ANSGAR, ERZBISCHOF, GLAUBENS-**  
**BOTE UND PATRON DES ERZBISTUMS**  
**HAMBURG (H)**

**Off** vom H, Te Deum, 2. V vom H

Eigenfeiern S. 9-20, alles eigene Texte

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf HidKi

L1: Jes 61, 1-3a

L2: 1 Kor 2, 1-10a

Ev: Mk 16, 15-20

**OS:** **HL. ANSGAR**, Erzbischof, Glaubensbote (F)

**Off** vom F, Te Deum

Eigenfeiern S. 9-20, alles eigene Texte

W **M** vom F, Gl, Prf HidKi

**4 Do der 4. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK)  
(g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Leitwort: „Erfüll deine Pflicht gegen den Herrn“  
(1 Kön 2,3) – Intention: Mesner/Küster/Sakristan

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7;  
Sg 153 (151)

L: 1 Kön 2,1–4.10–12

Ev: Mk 6,7–13

w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 9,1–6.9–10.12a

Ev: Mt 5,13–16

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2008 Peters, Joseph, Barnstorf - OS*

**HH und OS:**

**Hl. Rimbart**, Erzbischof (g)

w **Off** vom g, Eigenfeiern S. 21-24

**M** vom g

L und Ev: Vom Tag oder aus den AuswL,  
z.B.:

L 2Kor 3, 1b-6a

Ev: Lk 5, 1-11

**5 Fr Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)

L: Sir 47,2–11  
 Ev: Mk 6,14–29  
 oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Lk 9,23–26

**W M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1995 Witte, Emil, Lingen-Darme - OS

2001 Pater Cornelius Potters SMA, Pastor,  
 Helmstedt - Hi

2002 Garus, Georg, Holsten-Bexten - OS

2005 Biehl, Peter Ulrich, Pfarrer, Algermissen - Hi

2013 von Stockhausen, Franz-Armin, Bohmte - OS

**6 Sa** **Hl. Paul Miki und Gefährten**, Märtyrer in Nagasaki (**G**)

**Off** vom G

1. Vp vom So

**R M** von den hl. Paul und Gefährten (Com My)

L: 1 Kön 3,4–13

Ev: Mk 6,30–34

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 28,16–20

*Def.* 2009 Kiedels, Siegfried, Diakon, Lübeck - HH

## 7 So ❖ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Jes 6,1–2a.3–8

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5.7c–8 (R: 1b)

L 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)

Ev: Lk 5,1–11

## 8 Mo der 5. Woche im Jahreskreis

Heute ist Weltgebets- und Aktionstag zu Verhinderung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit

**Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer (g)

**Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ezr: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5

L: 1 Kön 8,1–7.9–13

Ev: Mk 6,53–56

w **M** vom hl. Hieronymus (Com Ezr)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Tob 12,6–13

Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

w **M** von der hl. Josefine (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 6 bzw. Handreichung 2010, S.13 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1234) (Com Jf)



L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.

L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)

Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)

*Def.* 1997 Fischer, Henry, Dr. theol., Msgr.,

Ahrensburg - HH

1998 Nagel, Otto, Msgr., Osnabrück - OS

1999 Berning, Wilhelm, Dr. theol., Msgr., HH-

Blankenese - HH

2015 Scharf, Reinhold, Rütenbrock u. Fehndorf -

OS

2015 Lammers, Bernhard, Dr. theol., OS-Christus-

König - OS

Josefine Bakhita wurde 1869 im Sudan geboren. Sie musste im Kindesalter am eigenen Leib die Härte der Sklaverei erleben und gelangte, noch als Unfreie, nach Italien. 1890 wurde sie in Venedig getauft und trat kurz darauf in die Ordensgemeinschaft der Canossianerinnen ein. Ihr Schicksal bewegte die Menschen ihrer Zeit. Wegen ihres öffentlichen Eintretens gegen die Benachteiligung der Frauen wurde sie schon zu Lebzeiten sehr verehrt. Sie starb am 8. Februar 1947. Papst Johannes Paul II. hat sie am 1. Oktober 2000 heiliggesprochen.

## 9 Di der 5. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 242; Gg 348,3; Sg 527,7

L: 1 Kön 8,22–23.27–30

Ev: Mk 7,1–13

*Def.* 1989 Wache, Gerhard (Breslau), Wyk - OS

2000 Stankiewicz, Hubert (Schnm.), Lübz - HH

## DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten: cc. 1249–1253 CIC; Kongregation für den Gottesdienst, Rundschreiben »Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung« 16.1.1988 (=VApS 81), Bonn 1988; auch in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9\*–30\*

**1. Die gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. **In der Lh, den Ld und der Vp** können die Gedenktage kommemoriert werden: „In der Lh fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239). Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.

**2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht** entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf vor dem Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)

3. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** verwendet.

4. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete über das Volk** (MB II<sup>2</sup> 569–574).

5. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber am Aschermittwoch; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag sowie Herz-Mariä-Samstag.

6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden; die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit (vgl. Zeremoniale für die Bischöfe, 252).

7. Die **Gesänge** bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

8. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie z. B. die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

9. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit**

am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37).

### **10. Empfang der Ostersakramente**

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, c. 920 CIC, GL 29,7,3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. c. 959-960; 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

(Vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

**11.** Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadregesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Kar Samstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. Die Feier der Trauung, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, Prænotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

### **12. Fasten- und Abstinenzgebot**

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. c. 1251-1252 CIC).

### **13. Freitagsopfer**

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; c. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitags-

opfer Ersparnte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

#### **14. Stationsgottesdienste**

Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II<sup>2</sup> 76).

#### **Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H, F oder G fällt:**

**Messe vom Wochentag;** am G oder g kann man, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tagesgebet nehmen;

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag** sind auch an G möglich, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche (AEM 337).

#### **Perikopen der Wochentage: ML IV.**

**Offizium:** Stundenbuch II, 4. Woche, Lektionar II/2, LH vol. II.

**10 Mi ASCHERMITTWOCH**, Fast- und Abstinenztag

Der G der hl. Scholastika entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (R: vgl. 3; GL 639,1)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

*Def. 1999 Hübner, Alfred, Pfarrer, GeistlR,  
Hildesheim - Hi*

**HI:** Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung (11.2.2006) von Bischof Norbert Trelle. Fürbitten für Bischof und Bistum

### Segnung und Auflegung der Asche

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Nach dem Einzugslied folgen Kyrie und Tagesgebet, der Bußritus entfällt. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes

Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen. Zur Segnung und Austeilung der Asche durch Laien s. Die deutschen Bischöfe, Nr. 62, Zum gemeinsamen Dienst berufen, Nr. 38 und 54.

## 11 Do nach Aschermittwoch

### **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (g)**

Heute ist Welttag der Kranken – Fürbitten für die Kranken

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom Gedenktag

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

*Def. 1989 Möller, Franz, Wallenhorst - OS*

*2008 Hohn, Wilhelm, Bützow - HH*

*2009 Meyer, Josef, Ankum, Eggermühlen,  
Kettenkamp - OS*

## 12 Fr nach Aschermittwoch

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

*Def. 2003 Behnen, Hermann, Lünne - OS*

*2012 Danel, Georg, Pfarrer, EhrDkp, Bremen - Hi*



**13 Sa nach Aschermittwoch****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

*Def. 2013 Steffan, Friedrich, Wallenhorst - OS***OS: Hll. Wiho, Gosbert, Adolf, Bischöfe (g)****Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
(Eigenfeiern S. 25 –32)**M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom Ge-  
denktag**14 So ♣ 1. FASTENSONNTAG**Das F des hl. Cyrill (Konstantin) und des hl.  
Methodius entfällt in diesem Jahr.**Off** vom Sonntag, 1. WocheV **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher  
Schlussegen (MB II 540)

L 1: Dtn 26,4–10

APs: Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15 (R: vgl.  
15b)

L 2: Röm 10,8–13

Ev: Lk 4,1–13

*Def. 1991 Rasche, Heinrich, Dohren - OS**1992 v. Stockhausen, Joachim, Hamburg - OS**2015 Jung, Klaus, Pfarrer, Hannover - Hi*

## Bei „Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche“:

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

V M Quatembermesse in der Fastenzeit (MB 266)

### 15 Mo der 1. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V M vom Tag

L: Lev 19,1–2.11–18

Ev: Mt 25,31–46

*Def. 1996 Schenk, Heinrich, Gen-Vik, Dkp, Präl,  
Hildesheim - Hi*

*2010 Maußner, Johann, Hamburg - HH*

### 16 Di der 1. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V M vom Tag

L: Jes 55,10–11

Ev: Mt 6,7–15

*Def. 2004 P. Gehrken, Marcellus, OFM, Ohrbeck - OS*

**17 Mi der 1. Fastenwoche****Hll. Sieben Gründer des Servitenordens (g)****Off** vom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Sieben Gründern

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 11,29–32

*Def.* 1999 *Jäger, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi*2001 *Machens, Heinrich, Weihbischof em.,  
Hildesheim - Hi*2009 *P. Schmitz, Lambert, Lect. et Dr. theol., OP,  
Hamburg - HH***HH: Hll. Evermod, Isfried und Ludolf,  
Bischöfe von Ratzeburg (g)****Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
(Eigenfeiern S. 33 – 42)**M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom Ge-  
denktag**18 Do der 1. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom TagL: Est 4,17k.17l–m.17r–(14,1.3–5.12–14  
Vg)

Ev: Mt 7,7–12

*Def.* 1989 *Albers, Joseph, Papenburg - OS*2013 *Hölscher, Rudolf, Osnabrück - OS*2015 *Hölsken, Herbert, Pfarrer, Celle - Hi*

**19 Fr der 1. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Ez 18,21–28

Ev: Mt 5,20–26

*Def. 1991 Treuge, Bernhard, Pfarrer, Dkp, Göttingen - Hi***20 Sa der 1. Fastenwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Dtn 26,16–19

Ev: Mt 5,43–48

*Def. 2002 Hauck, Johannes, Pfarrer, Holle - Hi***21 So ❖ 2. FASTENSONNTAG**

Der g des hl. Petrus Damiani entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. WocheV **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher

Schlussegen (MB II 540)

L 1: Gen 15,5–12.17–18

APs: Ps 27,1.7–8.9.13–14 (R: 1a)

L 2: Phil 3,17 – 4,1 (oder 3,20 – 4,1)

Ev: Lk 9,28b–36

*Def. 1995 P.Brackhagen, Ferdinand, OFM, Ohrbeck - OS**2007 Schulz, Rainer, Pfarrer, Hannover - Hi*

Heute erfolgt die Zählung der Kirchenbesucher.

**22 Mo KATHEDRA PETRI (F)****Off** vom F, Te Deum**W M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Mt 16,13–19

*Def.* 1995 P. Brinkmann, Leonhard, OFM, Kiel - HH

1999 Gronemeyer, Joseph, Osnabrück-Voxtrup - OS

2012 Hoppe, Vincent, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Oppermann, Norbert, Pfarrer, Salzgitter - Hi

**23 Di der 2. Fastenwoche****Hl. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer (**G**)**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich**V M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Polykarp

L: Jes 1,10.16–20

Ev: Mt 23,1–12

*Def.* 2006 Kiel, Fritz, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Laudahn, Wolfgang, Pfarrer, Wilhelmshaven - Hi

**24 Mi HL. MATTHIAS**, Apostel (RK; GK: 14. Mai) (**F**)**Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Apg 1,15–17.20ac–26

APs: Ps 113,1–2.3–4.5 u. 6–7 (R: vgl. 6a; GL )

Ev: Joh 15,9–17

**25 Do der 2. Fastenwoche**

**Hl. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Walburga

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

*Def.* 1991 Weber, Karl, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2001 Wolters, Johannes, Georgsmarienhütte - OS

2002 Breuning, Klaus, Dr. phil., Osnabrück - OS

2002 P. Merschbrock, SAC, Hamburg - HH

2015 Schmidt, Leodegar, Pfarrer, Braunschweig - Hi

**26 Fr der 2. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

*Def.* 1990 Schmidt, Josef, Diepholz - OS

1999 Eberlein, Leonhard, Hamburg-Eidelstedt - HH

2015 Mangelsdorf, Gerhard, Schwerin - HH

**27 Sa der 2. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

*Def.* 1993 Sprenger, Anton, Rühle - OS

1997 Borghorst, Anton, Lähden - OS

2011 Liedeka, Hellmut, Lübeck - HH

## 28 So ♣ 3. FASTENSONNTAG

**Off** vom Sonntag, 3. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,  
feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Ex 3,1–8a.10.13–15

APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11 (R: vgl. 8)

L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12

Ev: Lk 13,1–9

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

*Def. 2001 Bögel, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

**29 Mo der 3. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

*1988 Enzmann, Paul (Breslau), Barmstedt - OS*



# MÄRZ 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für Familien in Not: Vor allem Kinder sollen in gesunden und friedlichen Verhältnissen aufwachsen können.

Für die verfolgten Christen: Dank des Fürbittgebets der Kirche mögen die ihres Glaubens wegen Diskriminierten dem Evangelium treu bleiben.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

#### *Österliche Bußzeit:*

- In Seelsorgeräumen: Wer trägt für welche Gottesdienste Verantwortung? Wer gestaltet was mit welchen Mitteln?
- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg
- Berücksichtigung von Misereor

#### *Heilige Woche:*

- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag
- Hauskommunion für Kranke
- Übertragung der Öle
- Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
- Anbetung (Ölbergwache)

- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Weißer Sonntag – Erstkommunion
- Verkündigung des Herrn

### **Diskussionsthema für März-April:**

#### **Supervision**

Wer in der Liturgie einen besonderen Dienst versieht, erlebt sein eigenes Tun anders als die Mitfeiernden. Ob ein Lektor deutlich verstehbar, inhaltlich mitvollziehbar oder zu leise oder zu laut vorträgt, wissen die Zuhörenden besser als er selbst.

Ähnlich ist es mit Haltungen und Gesten, die das Geschehen angemessen zum Ausdruck bringen und unterstreichen oder aber den Mitvollzug stören können.

Das Gleiche gilt von der musikalischen Gestaltung, insbesondere vom Orgelspiel, aber auch von der Kantillation und dem Gesang eines Einzelnen, der über Mikrofon den Gesang der Feiergemeinde dominiert.

Es ist grundsätzlich angebracht, jede Äußerung von Mitfeiernden über Probleme dieser Art und über Störungen ernst zu nehmen.

Sehr hilfreich kann es sein, einmal einen Gottesdienst mit einer im hinteren Teil des Kirchenraumes feststehenden Videokamera aufzuzeichnen und das Ergebnis zu analysieren.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, eine vertrauenswürdige – gegebenenfalls fachlich besonders qualifizierte – Person um ihre Einschätzung und um eine ehrliche und offene Stellungnahme zu bitten.

**Liedvorschläge**

19.3. Hl. Josef	GL: 364; 365; 395; 427; 543
4. Fastensonntag	GL: 146; 209; 274; 365; 366; 427
5. Fastensonntag	GL: 267; 271; 273; 275; 283; 291; 297; 460
Palmsonntag	GL: 205; 280; 290; 291; 294; 297; 360; 369
Gründonnerstag, Chrisam-Messe	GL: 209; 366; 370; 384; 452; 453; 477; 479
Gründonnerstag, Abendmahlsmesse	GL: 305,1 (+ 282 oder 414) – 209; 215; 281; 282; 414; 493/494; 497 – 286; 287; 288
Karfreitag	GL: 289; 290; 291; 292; 294; 295; 299; 300; 369; 532
Ostern, Feier der Osternacht	GL: 170; 318; 328; 329; 334; 337; 489; 491
Ostern, Ostersonntag, Am Tag	GL: 318; 321; 322; 324; 328; 329; 337 – 89; 94
Ostern, Ostermontag	GL: 321; 325; 326; 331; 332; 336; 525

**1 Di der 3. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

*Def. 2001 P. Bückler, Albert, SM, Wachstum - OS***2 Mi der 3. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

**3 Do der 3. Fastenwoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.

Leitwort: „Hört auf meine Stimme“ – Intention:  
Kirchenmusiker

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

*Def. 1987 Wallenhorst, Leo, Papenburg - OS*

*2015 Kruse, Bernhard, Syke - OS*

#### 4 Fr der 3. Fastenwoche

**Hl. Kasimir**, Königssohn (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.  
Kasimir

L: Hos 14,2–10

Ev: Mk 12,28b–34

*Def. 2004 Borgs, Erich, Listrup - OS*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht  
gefeiert werden.

Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.

#### 5 Sa der 3. Fastenwoche

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Hos 6,1–6

Ev: Lk 18,9–14

*Def. 1992 Hölscher, Adolf, Pfarrer, Stade - Hi*

*2006 Kreiß, Wilhelm, Hamburg-Horn - HH*

2010 *Starostzik, Josef, Pfarrer, Br,*  
*Eschenbach/Oberpfalz - Hi*

**6 So ❖ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**

Der g des hl. Fridolin von Säckingem entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,

ROSA feierlicher Schlussegens (MB II 540)

L 1: Jos 5,9a.10–12

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7 (R: 9a)

L 2: 2 Kor 5,17–21

Ev: Lk 15,1–3.11–32

oder (mit eig Prf)

L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1)

L 2: Eph 5,8–14

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

*Def. 1994 Günther, Hubert (Glatz), Msgr., Osnabrück - OS*  
*2013 P. Kleene, Siegbert, Hamburg - HH*

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Zu Blumen und Orgelspiel am Sonntag „Laetare“ vgl. oben S. 60.

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

Heute beginnt die **Woche der Brüderlichkeit**. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Postfach 1445, 61214 Bad Nauheim, Tel. 06032 / 9111-0, Fax -25; [www.deutscherkoordinierungsrat.de](http://www.deutscherkoordinierungsrat.de), [info@deutscher-koordinierungsrat.de](mailto:info@deutscher-koordinierungsrat.de).

## 7 Mo der 4. Fastenwoche

**Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago (G)

**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Perpetua und Felizitas

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

*Def. 1999 Littfin, Leo (Schneidem.), Gehlenberg - OS*

*2006 Schwanken, Wilhelm, Vörden - OS*

## 8 Di der 4. Fastenwoche

**Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

## 9 Mi der 4. Fastenwoche

**Hl. Bruno von Querfurt**, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (GK) (g)

**Hl. Franziska von Rom**, Witwe, Ordensgründerin in Rom (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

## 10 Do der 4. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ex 32,7–14

Ev: Joh 5,31–47

*Def. 1992 P. Recker, Wilhelm, SCJ, Bawinkel - OS*

## 11 Fr der 4. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Weish 2,1a.12–22

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

*Def. 1993 Tittel, Josef M. (Leitmeritz), Feldberg - OS*

*2003 Fehlauer, Hans-Burkhard, Osnabrück - OS*

*2006 P. Meyer, Werner, SAC, Hamburg - HH*

**12 Sa der 4. Fastenwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

**13 So ❖ 5. FASTENSONNTAG**

Heute ist Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus – In den Fürbitten soll seiner gedacht werden.

**Off** vom Sonntag, 1. WocheV **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlusseggen (MB II 540)

L 1: Jes 43,16–21

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3)

L 2: Phil 3,8–14

Ev: Joh 8,1–11

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8 (R: 7bc)

L 2: Röm 8,8–11



Ev: Joh 11,1–45  
(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

**Offizium:** In der Lesehore, den Ld und der Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

**Perikopen:** Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

### HH und OS:

Tag der Priesterweihe des sel. Johannes Prassek (1937)

**HH:** Morgen ist der Tag der Bischofsweihe und Amtseinführung von Erzbischof Stephan Heße (14.3.2015). Fürbitten für den Bischof.

### 14 Mo der 5. Fastenwoche

**Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der

hl. Mathilde, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62  
(oder 13,41c–62)

Ev: Joh 8,12–20

*Def.* 2002 Kubetta, Egon, Pfarrer, Br, Northeim - Hi

2008 Schäferhoff, Paul, Bordesholm - HH

## 15 Di der 5. Fastenwoche

**Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester  
(RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoratio des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.  
Klemens Maria, Leidens-Prf I oder Kreuz-  
Prf

L: Num 21,4–9

Ev: Joh 8,21–30

*Def.* 1986 Riedel, Karl (Breslau), Filsum - OS

2003 Kreuzkamp, Friedrich, Pfarrer, Braun-  
schweig - Hi

2005 Schwermer, Wilhelm, Pfarrer, Hannover - Hi

## 16 Mi der 5. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49.91–92.95

Ev: Joh 8,31–42

*Def.* 1991 Dotzler, Richard, Berge - OS

2014 Flohre, Ferdinand, Riemsloh u. St. Annen -  
OS

**17 Do der 5. Fastenwoche****Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK) (g)**Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland (g)**Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglichV **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Gen 17,1a.3–9

Ev: Joh 8,51–59

*Def.* 1990 *Debbrecht, Josef, Icker - OS*1996 *Voß, Bernhard, Pfarrer, Soltau - Hi***18 Fr der 5. Fastenwoche****Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer (g)**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich

1. Vp vom H des hl. Josef

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Jer 20,10–13

Ev: Joh 10,31–42

*Def.* 1988 *Thomas, Rudolf, Grafeld - OS*2007 *Siepenkort, Helmut, Lübeck - HH***19 Sa HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA (H)****Off** vom H, Te Deum

1. Vp vom So

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusssegens (MB II 560)

L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (R: Lk 1,32b;  
GL 401)

L 2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

*Def. 2006 Breiding, Eckehart, Pfarrer, Enkenbach-  
Alsenhorn - Hi*

**OS: Hl. Josef**, Bräutigam des Gottesmutter Maria. Hauptpatron des Bistums Osnabrück (**H**)

Orgel und andere Instrumente können gespielt und der Altar kann mit Blumen geschmückt werden.

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

## HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

---

### 20 So ❖ PALMSONNTAG

**Off** vom Sonntag, 2. Woche

#### R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kassel oder Pluviale)

Ev: Lk 19,28–40

oder einfacher Einzug

R **M** vom Sonntag (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig

Prf, feierlicher Schlusssegen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)

L 1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (R: 2; GL 293)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Lk 22,14 – 23, 56 (oder 23,1–49)

*Def. 1993 Sendker, Adalbert, Apost Prot, Dkp, Hildesheim - Hi*

*1999 P. van Wissing, Heinrich, SVD, Brual - OS*

*2007 Scholz, Otto, Msgr., Hamburg - HH*

*2012 Theus, Kunibert, Papenburg - OS*

## 21 Mo DER KARWOCHE

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

Ev: Joh 12,1–11

*Def. 1986 Braun, Gregor (Ermland), Bremen - OS*

*2005 Ziegeler, Kurt, Tessin - HH*

*2010 Loxen, Bernhard, Lorup - OS*

*2011 Schäferhoff, Peter, Bremen - OS*

## 22 Di DER KARWOCHE

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 49,1–6

Ev: Joh 13,21–33.36–38

*Def. 2013 Ziegler, Heinz, Riemsloh - OS*

Heute ist der Todestag des seligen Clemens August Graf von Galen.

### 23 Mi DER KARWOCHE

Der g des hl. Turibio von Mongrovejo entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

Ev: Mt 26,14–25

*Def. 1997 Jeibmann, Heinrich, Pfarrer, Bad Lipp-  
springe - Hi*

*1998 Böhnlein, Leander, Pfarrer, Kairo/Ägypten - Hi*

*2003 Axmann, Gerhard, Diakon, Wesuwe - OS*

*2013 Heilker, Mathias, Wittmund - OS*

### 24 Do GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

**Off** vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Im Dom:

W **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540 oder MB II<sup>2</sup> 1030)

L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9

APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)

L 2: Offb 1,5–8

Ev: Lk 4,16–21

*Def. 1994 Kanthak, Konrad, Emden - OS*

*1997 Hollemann, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

„Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt“ (FOV 47).

Am Gründonnerstag darf keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. AEM 336).

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

**TRIDUUM PASCHALE  
DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE  
VOM LEIDEN UND STERBEN,  
VON DER GRABESRUHE UND  
VON DER AUFERSTEHUNG  
DES HERRN**

An den Drei Österlichen Tagen darf keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. AEM 336).

**GRÜNDONNERSTAG oder  
HOHER DONNERSTAG**

**Off** Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

**W M vom Letzten Abendmahl** (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub  
L 1: Ex 12,1–8.11–14  
APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18  
(R: vgl. 1 Kor 10,16)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste Altarssakrament für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.

Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.

Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

## 25 Fr **KARFREITAG**

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 4. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

Fast- und Abstinenztag; zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

### **Off** eig

Die Lesehore und die Laudes sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (GL 307).

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

### **R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.



- \* Wortgottesdienst:  
 L 1: Jes 52,13 – 53,12  
 APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25  
 (R: Lk 23,46)  
 L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9  
 Ev: Joh 18,1 – 19,42  
 Große Fürbitten
- \* Kreuzverehrung (GL 308)
- \* Kommunionfeier

Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.

Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

*Def. 2000 Raudisch, Erich, HH - Bergedorf - HH*

## 26 Sa KARSAMSTAG

Der g des hl. Liudger entfällt.

**Off eig**

Die Lesehore und die Ld sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (GL 310).

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

*Def. 1999 Karst, Joachim, Diakon, Hannover-Langenhagen - Hi*

*2011 Winter, Alois, Prof. Dr. theol., Prälat, Perl - Hi*

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

**Offizium:** Lektionar I/3.

---

**27 So ❖ HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG  
DES HERRN – OSTERSONNTAG (H)  
W DIE FEIER DER OSTERNACHT**

„Die ganze Feier der Osternacht findet in der Nacht statt; sie soll entweder nicht vor Einbruch der Dunkelheit beginnen oder nicht nach der Morgendämmerung des Sonntags enden.’ Diese Vorschrift ist streng einzuhalten. Gegenteilige Missbräuche und Gewohnheiten, die sich hier und dort eingebürgert haben, nämlich die Osternacht zu der Zeit zu feiern, zu der man die Vorabendmesse des Sonntags zu halten pflegt, werden verworfen“ (FOV 78).

\* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers und Bereitung der Osterkerze, Lichtprozession (GL 312,1), Osterlob (Exsultet)

\* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

**L 1: Gen 1,1 – 2,2** (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u.

1ab (R: vgl. 30) oder

Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (R: vgl. 5b)

**L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (R: vgl. 1)

**L 3: Ex 14,15 – 15,1**

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18  
(R: vgl. 1bc)

**L 4: Jes 54,5–14**

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b  
(R: vgl. 2ab)

**L 5: Jes 55,1–11**

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3)

**L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4**

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (R: Joh 6,68c)

**L 7: Ez 36,16–17a.18–28**

APs: Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4 (R: vgl. 42,2)  
oder Ps 51,12–13.14–15.18–19  
(R: vgl. 12a)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, **wenigstens drei** aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (**L 3**) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

**Epistel: Röm 6,3–11**

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9 oder 175,2)

**Ev: Lk 24,1–12**

- \* **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Vidi aquam (GL 125), Fürbitten
- \* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlussgebet: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

**Speisen** (Brot, Eier, Fleisch) können nach dem Schlussgebet gesegnet werden, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

## AM OSTERTAG

### Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Am Schluss der Komplet: *Regína cœli* (GL 666,3), *Freu dich, du Himmelskönigin* (GL 525)

**W M am Ostertag** (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlussgebet: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (R: vgl. 24;  
GL 66,1)

L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Sequenz „Víctimæ pascháli laudes“ (GL  
320)

Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18 oder Lk  
24,1–12

bei der Abendmesse: wie am Tag  
oder Lk 24,13–35

*Def.* 1957 Demann, Franz, Dr. theol., Bischof - OS

1992 Hubrich, Theodor, Bischof, Schwerin - OS

2000 Esser, Martin, Pfarrer, Bremervörde - Hi

2003 Wiederholt, Rudolf, Pfarrer, Göttingen - Hi

2007 Wycislok, Johannes, Goldberg - HH

2009 Hörnschemeyer, Heinz, Diakon, Osnabrück - OS

2012 P. Koepchen, Rembert, OFM, Kloster Bardel - OS

## DIE OSTERZEIT

Die Zeit der **Fünfundzwanzig Tage** vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als einziger Festtag gefeiert, als »der große Tag des Herrn«.

„Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die **Osteroktav** und werden wie Hochfeste des Herrn begangen“ (GOK 24).

Das **Halleluja** ist der Gesang der Osterzeit (vgl. GOK 22); er sollte in dieser Zeit neben den charakteristischen Osterliedern mit Halleluja als eigener Hallelujaruf (GL 318, 322, 324, 326, 328, 331, 332, 333, 337) in Erscheinung treten – etwa als Kehrsvers zum APs, als Ruf vor dem Evangelium (GL 174-176) und als österlicher Entlas-

sungsruf: »Gehet hin in Frieden, Halleluja, Halleluja ... « (in der gesungenen Form).

Die **Osterkerze** hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten.

Besonders die **Sonntage der Osterzeit** sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche 50-Tage-Fest zum Ausdruck bringen. Die vorgesehenen Messtexte dürfen nicht ersetzt werden bspw. durch Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (AEM 330).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (bis Pfingsten mit »Vidi aquam« GL 125) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II<sup>2</sup> 1207).

Während der Osteroktav **Komplet** vom So n.d. 1. oder 2. Vp, eig Responsorium; am Schluss während der ganzen Osterzeit: **Regina cœli** (GL 666,3), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 525).

## 28 Mo ❖ OSTERMONTAG

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

**W M** vom Tag, Gl, (Sequenz), (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlusssegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 2,14.22–33

APs: Ps 89,2–3.4–5 (R: 2a; GL 657.3)

L 2: 1 Kor 15,1–8.11

Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

*Def. 2002 Stickfort, Heinrich, Hüven - OS*

*2012 Rössler, Hans-Günter, Pfarrer, Duingen - Hi*

## 29 Di DER OSTEROKTAV

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36–41

Ev: Mt 28,8–15

*Def. 2003 Sousa Pinho, Assis Gomes de, CSSp,*

*Hannover-Linden - Hi*

## 30 Mi DER OSTEROKTAV

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

Ev: Joh 20,11–18

*Def. 2004 P. Kohlstrung, Rudolf, OFM, Hoya - OS*

*2010 Homeyer, Josef, Dr. phil., Bischof em.,*

*Hildesheim - Hi*

## 31 Do DER OSTEROKTAV

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe -  
Leitwort: „Ihr seid Zeugen der Auferstehung (da-  
für)“ (vgl. Lk 24,48). Intention: Jugend

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

Ev: Lk 24,35–48

*Def. 1994 Oberthür, Adalbert, HH-Niendorf - OS*



# APRIL 2016

## Gebetsanliegen des Papstes

Für die Kleinbauern: Dass ihre mühsame Arbeit gerecht entlohnt werde.

Für die Christen in Afrika: Dass ihnen bei allen politisch-religiösen Konflikten gelinge, ihren Glauben an Jesus Christus und ihre Liebe zu bezeugen.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- In Seelsorgeräumen: Welche besonderen Gottesdienste sind vorzusehen? An welchen Orten? Unter wessen Verantwortung, gegebenenfalls mit welchen Zielgruppen?
- Autosegnung (z.B. am 1. Mai)
- Maiandachten
- Berücksichtigung des Welttags der geistlichen Berufe
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte

**Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Fronleichnam – in Seelsorgeräumen: Zentrale Feier oder Feier mit Prozession an welchen Orten?

**Diskussionsthema: Supervision** (s. März)**Liedvorschläge**

2. Ostersonntag GL: 318; 324; 328; 329; 331; 338; 402; 533; 657,6  
 3. Ostersonntag GL: 322; 325; 326; 332; 336; 337; 383; 551  
 4. Ostersonntag GL: 144; 366; 384; 409; 421; 487; 657,6  
 5. Ostersonntag GL: 324; 338; 362; 381; 385; 400; 477; 483  
 4.4. Verkündigung des Herrn  
 GL: 215; 395; 523; 528; 537

**1 Fr DER OSTEROKTAV****Off** von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12

Ev: Joh 21,1–14

*Def. 1996 Wätjer, Karl, Pfarrer, Br, Hohn - Hi/HH*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

**2 Sa DER OSTEROKTAV**

Der g des hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

1. Vp vom So

**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,13–21

Ev: Mk 16,9–15

*Def. 2005 Johannes Paul II., Papst*

### 3 So ❖ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARM- HERZIGKEIT

**Weißer Sonntag**

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

2. Vp vom So

**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlussegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlussegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (R: 1; GL 444)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

**Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kir-

che oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

#### **4 Mo VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

(vgl. 25. März) **(H)**

Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den ersten Tag nach der Osteroktav verlegt (vgl. Notitiae 42. 2006, S. 96).

**Off** vom H (Lektionar II/2, 261), Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (R: vgl. 8a.9a; GL 649,4)

L 2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

#### **5 Di der 2. Osterwoche**

**Hl. Vinzenz Ferrer**, Ordenspriester, Buß-

prediger (g)

**Off** vom Tag, 2. Woche, oder vom g

W **M** vom Tag

L: Apg 4,32–37

Ev: Joh 3,7–15

W **M** vom hl. Vinzenz (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 4,1–5

Ev: Lk 12,35–40

*Def.* 1988 Prost, Alfons (Ermland), Schleswig - OS

1992 Otto, Paul, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi

## 6 Mi der 2. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,17–26

Ev: Joh 3,16–21

*Def.* 1999 Raczeck, Leo (Ermland), Hilter - OS

2012 Meenen, Theodor, Pfarrer, Emmerich - Hi

2013 Kaesbach, Hans-Rudolf, Hamburg-Osdorf - OS

## 7 Do Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ez)

L: Apg 5,27–33

Ev: Joh 3,31–36

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 18,1–5

*Def.* 1987 Löbel, Herbert, Boizenburg - OS

1995 *Wosnitza, Johannes, Pfarrer, Salzgitter-  
Gebhardshagen - Hi*

2000 *Straub, Christian, Pfarrer, Hi, Lippstadt - Hi*

2004 *Nowak, Otto, Pfarrer, Br, Duderstadt-Nessel-  
röden - Hi*

2010 *P. Schönhoff, Christian, SCJ, Heide - HH*

## 8 Fr der 2. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,34–42

Ev: Joh 6,1–15

*Def. 1991 Große Kracht, Wilhelm, Dr. theol.,  
Ankum - OS*

1999 *Revermann, Franz, Borgloh - OS*

2005 *van Lengerich, Paul, Voltlage - OS*

## 9 Sa der 2. Osterwoche

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 6,1–7

Ev: Joh 6,16–21

*Def. 2011 P. Liening, Alfons, SM, Lübeck - HH*

---

## 10 So ❖ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf

(MB II 531)

L 1: Apg 5,27b–32.40b–41

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (R:  
vgl. 2ab; GL)

L 2: Offb 5,11–14

Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

*Def. 2005 Lindemann, Bernd, Diakon, Klütz - HH*

**11 Mo Hl. Stanislaus**, Bischof von Krakau, Märtyrer  
(G)

**Off** vom G

R **M** vom hl. Stanislaus (Com My oder Bi)

L: Apg 6,8–15

Ev: Joh 6,22–29

oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 12,10–12a

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def. 1992 Franz, Günter, Dkp, Msgr, Hildesheim - Hi*

*1994 Leineweber, Hubert, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

*2005 Kohne, Wilhelm, Dohren - OS*

**12 Di der 3. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 7,51 – 8,1a

Ev: Joh 6,30–35

*Def. 1989 Große, Franz, Niendorf - OS*

*2002 P. Kayser, Wilhelm, SM, Teterow - HH*

**13 Mi der 3. Osterwoche**

**Hl. Martin I.**, Papst, Märtyrer (g)

- Off** vom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag  
L: Apg 8,1b–8  
Ev: Joh 6,35–40
- R **M** vom hl. Martin (Com My oder Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12  
Ev: Joh 15,18–21
- Def.* 2002 *Kuckhoff, Ludwig Maria, Pfarrer,  
Hildesheim - Hi*  
2006 *Vogelsang, Hermann, Ankum - OS*  
2014 *Burchhardt, Clemens, Propst, Verden - Hi*

#### 14 Do der 3. Osterwoche

- Off** vom Tag
- W **M** vom Tag  
L: Apg 8,26–40  
Ev: Joh 6,44–51
- Def.* 1995 *Rahe, Antonius, Thuine - OS*  
1996 *Pater Thaddäus Krafczyk, OFM,  
Ottbergen - Hi*  
2013 *Sommer, Johannes, Hunteburg - OS*

#### 15 Fr der 3. Osterwoche

- Off** vom Tag
- W **M** vom Tag  
L: Apg 9,1–20  
Ev: Joh 6,52–59

#### 16 Sa der 3. Osterwoche

- Off** vom Tag



1. Vp vom So  
 W M vom Tag  
 L: Apg 9,31–42  
 Ev: Joh 6,60–69

*Def. 2013 P. Bollmann, Hans-Bernd, SJ, Hamburg - HH*

## 17 So ♣ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufe –  
 Fürbitten um geistliche Berufe. Leitwort: Herz-  
 klopfen

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- W M vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
 Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf  
 (MB II 531)  
 L 1: Apg 13,14.43b–52  
 APs: Ps 100,1–3.4.5 (R: vgl. 3c)  
 L 2: Offb 7,9.14b–17  
 Ev: Joh 10,27–30

*Def. 1997 P. Herbert Goderski SJ, Lic. phil., Lic. theol.,  
 Dr. rer. pol., Pastor, Goslar-Hahnenklee - Hi*  
*2003 Cordes, Augustinus, HH - Eidelstedt - HH*  
*2015 Beenen, Jan-Robert, Meppen - OS*

## 18 Mo der 4. Osterwoche

**Off** vom Tag

- W M vom Tag  
 L: Apg 11,1–18  
 Ev: Joh 10,1–10

*Def. 2009 Fecker, Heinrich, Sustrum - OS*

**19 Di der 4. Osterwoche****Hl. Leo IX.**, Papst (GK) (g)**Sel. Marcel Callo**, Märtyrer (1945) (RK) (g)**Off** vom Tag oder vom gW **M** vom Tag

L: Apg 11,19–26

Ev: Joh 10,22–30

W **M** vom hl. Leo (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 15,9–17

R **M** vom Sel. Marcel Callo (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. Handreichung 2010, S. 14) (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)

Ev: Mt 10,28–33 (ML IV 585)

Heute ist der Jahrestag (2005) der Wahl des em. Papstes Benedikt XVI.

Das Leben von Marcel Callo, geboren am 6. Dezember 1921 in Rennes (Frankreich) als zweites von neun Kindern, wird in der Pfadfinderbewegung und in der Katholischen Arbeiterjugend (KAJ) geprägt. Marcel Callo arbeitete in einer Buchdruckerei. Zur Zwangsarbeit verpflichtet, fährt er am 19. März 1943 „als Missionär“, wie er selbst sagt, nach Deutschland. Dort baut er zusammen mit fünf katholischen Jungarbeiten, zwei Pfadfindern und Seminaristen von neuem die KAJ auf, wird aber am 19. April 1944 verhaftet, weil er „viel zu katholisch“ ist. Es

ist der Anfang des Kreuzweges, der ihn ins Gefängnis nach Gotha und in das Konzentrationslager Mauthausen führt, wo er am 19. März 1945 an Erschöpfung stirbt. Für einen seiner Mithäftlinge, der ungläubig war und ihn sterben sah, „war es eine Offenbarung: sein Blick verriet die tiefe Überzeugung, dass er auf das Glück zuing“.

## 20 Mi der 4. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 12,24 – 13,5

Ev: Joh 12,44–50

*Def. 1996 Wehner, Walter, Pfarrer, Br, Salzgitter - Hi*

*1997 P. Komsthöft, Linus, SCJ, Osnabrück - OS*

*2005 P. Casey, Paul, SSC, Hasselbrock - OS*

## 21 Do der 4. Osterwoche

**Hl. Konrad von Parzham**, Ordensbruder in Altötting (RK) (g)

**Hl. Anselm**, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag

L: Apg 13,13–25

Ev: Joh 13,16–20

W **M** vom hl. Konrad (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11

Ev: Lk 12,35–40

W **M** vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 7,21–29

*Def. 1987 P. Hebbelmann, Gerhard, SM, Lübeck - OS*

*1993 Ren, Stanislaw (Posen), Lübeck - OS*

*2004 Liebe, Guido, Pfarrer, Pd, Himmelsthür - Hi*

*2015 Zimmer, Joachim, Osnabrück - OS*

## 22 Fr der 4. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 13,26–33

Ev: Joh 14,1–6

*Def. 2008 P. Bergmann, Matthäus, OFMCap,*

*Werpeloh - OS*

## 23 Sa der 4. Osterwoche

**Hl. Adalbert**, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK) (g)

**Hl. Georg**, Märtyrer in Kappadozien (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 13,44–52

Ev: Joh 14,7–14

R **M** vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 1,21 – 2,2 oder

2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)

Ev: Joh 12,24–26 oder

Joh 10,11–16 (ML IV 549)

R **M** vom hl. Georg (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 21,5–7

Ev: Joh 15,1–8

*Def.* 1987 Heumann, Gerhard, Schleswig - OS

2008 Neuhaus, Sigwart, Dr. iur. can., Ehrenkano-  
niker an der Basilika St. Peter zu Rom, Keve-  
laer - OS

2011 Körber, Johannes-Georg, Dompfarrer, Ehren-  
domherr, Osnabrück - OS

2012 Mertens, Markus, Pfarrer, Ayl-Biebelhausen - Hi

## 24 So ❖ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Fidelis von Sigmaringen entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf  
(MB II 531)

L 1: Apg 14,21b–27

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (R: 1a)

L 2: Offb 21,1–5a

Ev: Joh 13,31–33a.34–35

*Def.* 1991 Szotowski, Eduard, Pfarrer, Er, Donauwörth -  
Hi

1995 P. Krause, Bellarmin Bruno, SDS, Sögel - OS

## 25 Mo HL. MARKUS, Evangelist (F)

**Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie  
aus Com Ap), Te Deum

R M vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusse-  
gen (MB II 558)

L: 1 Petr 5,5b–14

APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17 (R: 2a; GL 401)

Ev: Mk 16,15–20

*Def.* 1986 P. Pille, Gregor, SM, Lübeck - OS

1991 Struve, Fritz, Berge - OS

2007 Wehrmeyer, Werner, Brinkum - OS

2009 P. Gelhot, Hubert, SM, Meppen - OS

2011 Simon, Erich, Diakon i. R., Kiel - HH

## 26 Di der 5. Osterwoche

**Off** vom Tag

W M vom Tag

L: Apg 14,19–28

Ev: Joh 14,27–31a

*Def.* 1988 Berentzen, Bernhard, Lage-Rieste - OS

1997 Peschel, Erich, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2000 Dalhaus, Paul, Fullen - OS

2008 Sliwanski, Jan, Prälat, Hamburg - HH

2015 P. Westendorf, Heinrich, SCJ, Handrup - OS

## 27 Mi der 5. Osterwoche

**Hl. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchen-  
lehrer (RK; GK: 21. Dez.) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

W M vom Tag

L: Apg 15,1–6

Ev: Joh 15,1–8

W M vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Mt 5,13–19

*Def.* 2000 Jung, Adolf (Pa), Heiligenhafen - HH  
 2009 Thieleke, Heinz Godehard, Pfarrer, Ms,  
 Oldenburg - Hi

**OS:** **Hl. Petrus Kanisius (g)**, s. o.  
**Off** Eigenfeiern S. 49-52

## 28 Do der 5. Osterwoche

**Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien (g)

**Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)

W **M** vom Tag

L: Apg 15,7–21

Ev: Joh 15,9–11

R **M** vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mk 1,14–20

W **M** vom hl. Ludwig (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 7 bzw. Handreichung 2010, S. 15 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1236) (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25 (ML IV 480)

Ev: Mt 28,16–20 (ML IV 697)

*Def.* 1993 P. Honisch, Josef, SAC, Malente - OS

1997 *Nowak, Alexius, Dr. theol., Pfarrer, Braunschweig-Rüningen - Hi*

2001 *P. Güthoff, Bruno, CSSp, Gut Hange - OS*

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Clemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in Saint-Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

**29 Fr HL. KATHARINA VON SIENA**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (**F**)

**Off** vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum

W **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlussgebet (MB II 560)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a

(R: 1a; GL 57,1)

Ev: Mt 11,25–30

**30 Sa der 5. Osterwoche**

**Hl. Pius V.**, Papst (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So



**W M** vom Tag

L: Apg 16,1–10

Ev: Joh 15,18–21

**W M** vom hl. Pius (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Joh 21,1.15–17

*Def. 1997 Meier, Rudolf, Pfarrer, Br, Wietze - Hi*

*2014 P. Doyle, John, CSSp - HH*

**HI:** Morgen ist der Jahrestag der Bischofsweihe von  
Bischof Norbert Trelle (1992).



# MAI 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Um Respekt für die Frauen: Dass Frauen auf der ganzen Welt geachtet werden und ihr gesellschaftlicher Beitrag höchste Wertschätzung erfahre.

Eifriges Rosenkranzgebet in den Familien und Gemeinden diene dem Frieden und der Verbreitung des Evangeliums.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Pfingsten
- Pfarrfest / Pfarrwanderung
- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien (evtl. Sonntagsgottesdienste ohne Priester)  
Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Diskussionsthema für Mai-Juni-Juli:**

#### **Verantwortung für das gottesdienstliche Leben**

Ein gottesdienstliches Leben im Nahbereich der Menschen ist in Zukunft und bereits heute weithin nur noch möglich, wenn außer Priestern und Diakonen auch die anderen pastoralen Berufe sowie ehrenamtlich Enga-

gierte Verantwortung für die Vorbereitung und Durchführung inklusive Leitung von Gottesdiensten vielfältiger Art übernehmen.

Entsprechende Charismen zu entdecken und zu fördern, gehört zu den vordringlichen Aufgaben. Das bedeutet, geeignete Menschen zu solchen Diensten zu ermutigen und durch entsprechende Aus- und Fortbildung sowie Begleitung zu befähigen.

Es bedeutet auch, den Betreffenden die entsprechende Verantwortung zu überlassen und sie darin zu bestärken.

Um mittel- und langfristig ein gottesdienstliches Leben im Nahbereich zu sichern, ist die Zuständigkeit und Verantwortung vornehmlich gemeinschaftlich wahrzunehmen. Die Bildung von kleinen Teams mit klar begrenzten Aufgaben bewahrt vor Überforderung der Einzelnen und stellt auch beim Ausfall Einzelner eine Basis für das Fortbestehen der betreffenden Initiative dar.

Für die Koordination empfiehlt es sich, auch auf der Ebene der zuständigen Gremien die jeweilige Verantwortlichkeit klar zu definieren.

### Liedvorschläge

6. Ostersonntag	GL: 326; 329; 349; 368; 450; 551; 553
Christi Himmelfahrt	GL: 319; 332; 336; 339; 370; 383
7. Ostersonntag	GL: 319; 348; 349; 370; 394; 395; 484
Pfingsten, Am Vorabend	GL: 342; 345; 346; 347; 348; 349
Pfingsten, Am Tag	GL: 341; 342; 344; 345; 346; 347; 351; 468
Pfingstmontag	GL: 346; 348; 411; 468; 477; 487; 489
Dreifaltigkeitssonntag	GL: 144; 352; 353; 354; 393; 405; 414
Fronleichnam	GL: 146; 213; 281; 282; 414; 484; 492; 495; 496; 498; 642
9. Sonntag im Jahreskreis	GL: 103; 393; 414; 426; 453; 468

---

## 1 So ❖ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Josef entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf

(MB II 531)

L 1: Apg 15,1–2.22–29

APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (R: 4)

L 2: Offb 21,10–14.22–23

Ev: Joh 14,23–29

*Def. 1992 Kramer, Franz, Osnabrück - OS*

*1993 Boitmann, Karl, Bohnte - OS*

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272–274; ML VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegens** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte (F Kreuzerhöhung, 14. September) gebetet werden.

**2 Mo Hl. Athanasius**, Bischof von Alexandrien,  
Kirchenlehrer (**G**)

**Off** vom G

**W M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5  
 Ev: Mt 10,22–25a  
 V M vom Bitttag

**3 Di HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS,**  
 Apostel (F)

**Off** vom F, Te Deum  
 R M vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens  
 (MB II 558)  
 L: 1 Kor 15,1–8  
 Ev: Joh 14,6–14

Die Votivmesse vom Bitttag kann heute nicht gefeiert werden.

**4 Mi der 6. Osterwoche**

**Hl. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer  
 von Lorch (RK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt

W M vom Tag  
 L: Apg 17,15.22 – 18,1  
 Ev: Joh 16,12–15

R M vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von  
 Lorch (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 12,10–12a  
 Ev: Mt 10,17–22

V M vom Bitttag

*Def. 2010 Schönberner, Clemens, Pfarrer, Leipzig - Hi*

## 5 Do ♣ CHRISTI HIMMELFAHRT (H)

Der g des hl. Godehard entfällt in diesem Jahr.  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
 Leitwort: „Ihr werdet die Kraft des Heiligen  
 Geistes empfangen“ (Apg 1,8). Intention: Ehren-  
 amtliche

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
 Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II  
 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (R: vgl. 6; GL 340)

L 2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28;  
 10,19–23

Ev: Lk 24,46–53

*Def. 2010 Herrmann, Hubertus, Wellendorf - OS*

**HI:** Das F des Hl. Godehard entfällt in diesem Jahr.

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und  
 Pfingsten (Pfingstnovene; vgl. Apg 1,14) sollen in beson-  
 derer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

## 6 Fr der 6. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18

Ev: Joh 16,20–23a

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- Def. 1986 Gerdes, Anton, Stavern - OS*  
*1997 Kupries, Eugen, Diakon, Hildesheim - Hi*  
*2002 Menkhaus, Franz, Nordhorn-Brandlecht - OS*  
*2015 Grzeschik, Joachim, Pfarrer, Winsen/Aller - Hi*

## 7 Sa **der 6. Osterwoche**

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

- Def. 1994 Altmeyden, Johannes, Schleddehausen - OS*  
*1996 Fangohr, Otto, Pfarrer, Fu, Empelde - Hi*

---

## 8 So **♣ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, feierlicher Schlusssegen (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 7,55–60

APs: Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (R: vgl. 1a u. 9a)

L 2: Offb 22,12–14.16–17.20

Ev: Joh 17,20–26

- Def. 1999 Hanke, Bruno, Pfarrer, Salzgitter-Bad - Hi*



Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

- V **M** Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB 267)  
L und Ev vom Tag

## 9 Mo der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 19,1–8  
Ev: Joh 16,29–33

*Def. 2013 Pater Karl-Heinz Ditzer CSsR, Prof., Dr.,  
Salzgitter-Thiede - Hi*

## 10 Di der 7. Osterwoche

**Hl. Damian de Veuster**, Ordenspriester (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht oder NI)

- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
L: Apg 20,17–27  
Ev: Joh 17,1–11a

- W **M** vom hl. Damian (Com Ss oder NI), Oster-Prf  
oder Prf Himmelfahrt  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 5,1–8 (ML IV 682)  
Ev: Joh 10,11–18 (ML IV 312)

Damian de Veuster wurde 1840 in Tremelo, Belgien, geboren, trat in Löwen in die Ordensgemeinschaft von den Heiligsten Herzen Jesu und Mariä ein und wurde Seelsor-

ger im Nordwesten von Hawai. Am 10. Mai 1873 kam er auf die Insel Molokai und wirkte dort als Arzt und Priester unter den Leprakranken. Selbst erkrankt setzte er seine Arbeit fort bis zu seinem Tod am 19. April 1889. Er gilt als „Apostel der Aussätzigen und Märtyrer der Nächstenliebe“.

Damian de Veuster wird verehrt als der Patron der Aussätzigen und Aids-Kranken. Papst Benedikt XVI. hat ihn am 11. Oktober 2009 heiliggesprochen.

## 11 Mi der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

Ev: Joh 17,6a.11b–19

## 12 Do der 7. Osterwoche

**Hl. Nereus und hl. Achilles**, Märtyrer (g)

**Hl. Pankrätius**, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

Ev: Joh 17,20–26

R M von den hl. Nereus und Achilles (Com My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 7,9–17

Ev: Mt 10,17–22

R M vom hl. Pankrätius (Com My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1.5–9a

Ev: Mt 11,25–30

*Def. 1987 Helmsen, Theodor, Badbergen - OS*

### 13 Fr der 7. Osterwoche

#### **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

W **M** vom Gedenktag (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 2010, S. 17 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1238) (Com Maria), Prf Maria, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
(ML IV [2007] Anhang IV, 768)

L: Jes 61,9–11 (ML IV 655)

Ev: Lk 11,27–28 (ML IV 673)

Am 13. Mai 1917 erschien das erste Mal die „Frau“ den drei Hirtenkindern: Lucia de Jesus dos Santos, 10 Jahre, Francisco Marto, 9 Jahre, Jacinta Marto, 7 Jahre, in der Cova da Iria, Gemeinde Fatima. Die „Frau“, die in ihren Händen einen weißen Rosenkranz hielt, ermahnte die drei Hirtenkinder, viel zu beten, und lud sie ein, in den fünf aufeinander folgenden Monaten jeweils am 13. zur selben Stunde wieder zur Cova da Iria zu kommen.

### 14 Sa der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

Am Abend:

**Off** 1. Vp vom H Pfingsten

R **M** von Pfingsten

am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Gen 11,1–9 oder

Ex 19,3–8a.16–20 oder

Ez 37,1–14 oder

Joël 3,1–5

APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30

(R: vgl. 30; GL 312,2 oder 645,3)

L 2: Röm 8,22–27

Ev: Joh 7,37–39

*Def. 1994 Lawetzki, P. Romanus, OFM, HH-Altona - OS*

*2000 Leuschner, Gerhard, HH-Rothenburgsort - HH*

*2007 Naczenski, Johannes, Güstrow - HH*

**HI:** **Kirchweihfest des Domes**

H im Dom

**Off** vom H, Te Deum, 1. Vp vom H Pfingsten

W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L1: Offb 21,1–5a oder 21,9–12.23–24

L2: Hebr 12,18–19.22–23

Ev: Joh 4,19–24 oder Lk 2,41–49

F In den Kirchen des Bistums:

**Off** vom F, Te Deum, 1 Vp. vom H Pfingsten

W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L1: Offb 21,1–5a oder 21,9–12.23–24

oder Heb 12,18–19.22–23

Ev: Joh 4,19–24 oder Lk 2,41–49

- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen vom Pfingstsonntag genommen werden.
- Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S. 5 bzw. Handreichung 2010, S. 5 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228–1232).
- Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

---

## 15 So ♣ PFINGSTEN (H)

**Off** vom H, Te Deum

2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

**R M am Tag:** Gl, Sequenz, Halleluja-Vers im Knien; Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 2,1–11

APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34

(R: vgl. 30; GL 645,3)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder

Röm 8,8–17

Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 343/344)

Ev: Joh 20,19–23 oder

Joh 14,15–16.23b–26

*Def. 2000 Freter, Wolfgang, Dkp, Hildesheim - Hi*

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Der zweite Abschnitt der Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Pfingstmontag bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlussegen** (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

**An jenen Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:**

**die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis;**

**Wochentagsmessen** (MB II<sup>2</sup> 275–304),

Tagesgebete (MB II<sup>2</sup> 305–320),

Gabengebete (MB II<sup>2</sup> 348–351),

Schlussgebete (MB II<sup>2</sup> 525–529);

**Marien-Messen** (MMB 187–297), (vgl. AEM 316, MMB-Past.Einf. 37); vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag;

**Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

**Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen** – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag** – auch an G möglich (AEM 337);

**Messen für bestimmte Verstorbene** (sog. »tägliche Totenmesse«, AEM 337).

### **Zur Messe vom Tag:**

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen der Wochentage (ML V, Reihe I)** haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nicht-biblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgetragen werden (AEM 318).

**Offizium:** Stundenbuch III, 4. Woche, Lektionar I/5; LH vol. III.

Am Schluss der **Komplet:** Salve Regina (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

## 16 Mo ❖ PFINGSTMONTAG

Der g des Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK) entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag, 3. Woche, oder vom g

R **M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II<sup>2</sup> 201) oder eine Motivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup> 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II 207 bzw. II<sup>2</sup> 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5



APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16

(R: 1b; GL 76,1)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

*Def.* 1986 *Niederwestberg, Josef, Prälat, Schwerin - OS*

1988 *Hellmann, Hubert, Westerland - OS*

1988 *Hörnschemeyer, Klaus, Msgr., Osnabrück - OS*

2007 *Kwasek, Tadeusz, Pfarrer, Elbing/Polen - Hi*

## 17 Di der 7. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 525,1

L: Jak 4,1–10

Ev: Mk 9,30–37

*Def.* 1992 *P. Lemper, Heinrich, SCJ, Handrup - OS*

2014 *Kollmann, Johannes, Pfarrer, Giesen - Hi*

## 18 Mi der 7. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2

L: Jak 4,13–17

Ev: Mk 9,38–40

r **M** vom hl. Johannes (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,

zB:

L: Offb 3,14b.20–22

Ev: Lk 22,24–30

*Def.* 1992 *P. Engelhauser, Johann, Dr. theol., MSF,*

*Bremen - OS*

2010 *Clemens, Rudolf, Messingen - OS*

**19 Do der 7. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,1; Sg 529,13

L: Jak 5,1–6

Ev: Mk 9,41–50

*Def. 2010 Bolmer, Bernhard, Kluse – Steinbild - OS**2010 Smelters, Anton (Riga/Lettland), Harpstedt - OS***20 Fr der 7. Woche im Jahreskreis****Hl. Bernhardin von Siena**, Ordenspriester, Volksprediger (g)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)

L: Jak 5,9–12

Ev: Mk 10,1–12

w **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:

L: Apg 4,8–12

Ev: Lk 9,57–62

*Def. 1991 Magar, Johannes, Pfarrer, Hemmersdorf - Hi**1991 P. Robben, Bernhard, SCJ, Wissingen - OS**2000 P. Peretzki, Andreas, SAC, Gadebusch - HH**2008 Lorz, Franz, Burg Stargard - HH***21 Sa der 7. Woche im Jahreskreis****Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK) (g)**Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, und

**Gefährten, Märtyrer in Mexiko (g)****Marien-Samstag (g)**

- Off** vom Tag oder von einem g  
 hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com My)  
 1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III<sup>2</sup> 505)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6  
 L: Jak 5,13–20  
 Ev: Mk 10,13–16
- w **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:  
 L: Sir 42,15–21b  
 Ev: Mt 11,25–30
- r **M** vom hl. Christophorus und den Gefährten  
 (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 2010, S. 18 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1238) (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:  
 L: Offb 7,9–17 (ML V 832)  
 Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 2002 Hehenkamp, Konrad, Msgr., Osnabrück - OS*

Christophorus Magallanes wurde am 25. Mai 1927 im mexikanischen Colotlan zusammen mit 24 Gefährten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben ermordet. Von 1915 bis 1929 starben 17 Priester der Erzdiözese Guadalajara,

zusammen mit dem Pfarrer Luis Batiz Sainz weitere 11 Priester aus anderen Diözesen als Märtyrer. Papst Johannes Paul II. hat die mexikanischen Glaubenszeugen im Jahr 2000 heiliggesprochen.

## 22 So ❖ DREIFALTIGKEITSSONNTAG (H)

Der g der hl. Rita von Cascia entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussgebet (MB II 552)

Perikopen (ML C/III 237–239):

L 1: Spr 8,22–31

APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (R: 10; GL 33,1)

L 2: Röm 5,1–5

Ev: Joh 16,12–15

*Def. 1987 Reis, Josef (Ermland), Alt Metelen - OS*

## 23 Mo der 8. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 4. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 525,1

L: 1 Petr 1,3–9

Ev: Mk 10,17–27

*Def. 2001 Pater Canisius Grothus OFM, Krankh-Seels, Essen - Hi*

*2004 Gehrman, Johannes, Hilter - OS*

*2007 Klenke, Aloys, Ostercappeln - OS*

*2008 Heine, Karl, Pfarrer, Wedemark-Mellendorf - Hi*

**24 Di der 8. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 245

L: 1 Petr 1,10–16

Ev: Mk 10,28–31

*Def.* 1991 *Pater Josef Mölders SDB, Hildesheim - Hi*2006 *Kaltenthaler, Hubert, Pfarrer, Hildesheim - Hi*2011 *Harich, Alfons, Diakon, Peine - Hi***Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China.**

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

**25 Mi der 8. Woche im Jahreskreis****Hl. Beda der Ehrwürdige**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (g)**Hl. Gregor VII.**, Papst (g)**Hl. Maria Magdalena von Pazzi**, Ordensfrau (g)**Off** vom Tag oder von einem g1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III<sup>2</sup> 524)gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13

L: 1 Petr 1,18–25

- Ev: Mk 10,32–45
- w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: 1 Kor 2,10b–16  
Ev: Mt 7,21–29
- w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
Ev: Mt 16,13–19
- w **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: 1 Kor 7,25–35  
Ev: Mk 3,31–35

*Def. 2006 Gratzki, Wolfgang, Pfarrer, Walsrode - Hi*  
*2014 Tebben, Helmut Hermann, Börger - OS*

## 26 Do ❖ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI (H) FRONLEICHNAM

Der G des hl. Philipp Neri entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum,  
Cr, Prf Euch, feierlicher Schlusssegen (MB  
II 540 oder II<sup>2</sup> 1030 bzw. Ergänzungsheft  
S. 28)  
Perikopen (ML C/III 240–245):  
L 1: Gen 14,18–20

APs: Ps 110,1–2.3.4–5 (R: 4b; GL 59,1)  
 L 2: 1 Kor 11,23–26  
 Ev: Lk 9,11b–17

## 27 Fr der 8. Woche im Jahreskreis

**Hl. Augustinus**, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168);  
 Sg 171 (169)

L: 1 Petr 4,7–13

Ev: Mk 11,11–25

w **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
 zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Mt 9,35–38

*Def.* 2004 Lantz, Friedhelm, Mil-Pfarrer, Bocholt - Hi  
 2011 Fipp, Josef, Osnabrück - OS

## 28 Sa der 8. Woche im Jahreskreis

**Marien-Samstag** (g)

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 261; Gg 261; Sg 529,15

L: Jud 17.20b–25

Ev: Mk 11,27–33

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 2001 Viere, Friedrich, Nortrup - OS

2005 Fujisawa, Petrus Harnaki, Hamburg - HH

2015 Voorwold, Heinrich, Diakon, Aurich u.  
Oldersum - OS

---

**29 So ❖ 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: 1 Kön 8,41–43

APs: Ps 117,1.2 (R: Mk 16,15; GL )

L 2: Gal 1,1–2.6–10

Ev: Lk 7,1–10

Wo Fronleichnam am Sonntag begangen  
wird:

W M vom Hochfest, Gl, (Sequenz), Cr, Prf Euch  
In Messen mit anschl. Prozession kein  
Segen und keine Entlassung

*Def. 2013 Preuß, Bernhard, Pfarrer, Er, Hildesheim - Hi*

**OS:** Wo es üblich ist: 1. Früchteprozession

**30 Mo der 9. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,8; Sg 528,11

L: 2 Petr 1,2–7

Ev: Mk 12,1–12

**31 Di der 9. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 290; Gg 290; Sg 290



L: 2 Petr 3,12–15a.17–18

Ev: Mk 12,13–17

*Def. 2005 Göbel, Josef, Neustadt – Gödens - OS*

*2012 Averbek, Wilhelm, Msgr., Dr. theol., Ehren-  
domherr - OS*



# JUNI 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für den Zusammenhalt der Menschen: Einsame und Alte mögen – besonders in den großen Städten – Gelegenheiten menschlicher Begegnung und solidarisches Verhalten vorfinden.

Für die Seminaristen, für die Novizinnen und Novizen: Menschen mit Freude am Evangelium mögen sie voll Weisheit in ihren Beruf einführen.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

### **Diskussionsthema: Verantwortung für das gottesdienstliche Leben**

(s. Mai)

**Liedvorschläge**

Heiligstes Herz Jesu GL: 143; 358; 359; 369; 371; 399; 421; 427

10. Sonntag im Jahreskreis GL: 323; 377; 417; 449; 457; 484; 657,6

11. Sonntag im Jahreskreis GL: 145; 216; 283; 419; 483; 543

12. Sonntag im Jahreskreis GL: 145; 216; 283; 419; 483; 543

13. Sonntag im Jahreskreis GL: 144; 355; 385; 392; 455; 468

24.6. Geburt Johannes des Täufers

GL: 221; 347; 419; 542; 554

29.6. Hl. Petrus und Hl. Paulus

GL: 380; 461; 479; 481; 482; 546; 618,2

## 1 Mi Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** vom hl. Justin

L: 2 Tim 1,1–3.6–12

Ev: Mk 12,18–27

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mt 5,13–19

## 2 Do der 9. Woche im Jahreskreis

**Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. – Leitwort: „Bemüh dich darum, dich vor Gott zu bewähren“ (2 Tim 2,15). Intention: Caritative Berufe

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH III<sup>2</sup> 544)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300

- L: 2 Tim 2,8–15  
 Ev: Mk 12,28b–34
- r **M** von den hll. Marcellinus und Petrus (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 6,4–10  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
- M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Def.* 2005 Lipp, Wilhelm, Pfarrer, Herzberg - Hi  
 2010 Hülsmann, Rudolf, Salzbergen - OS  
 2015 Schreen, Alfred, Diakon, Schwanewede - Hi

### 3 Fr HEILIGSTES HERZ JESU (H)

Der G des hl. Karl Lwanga und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 257–260), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 552)  
 Perikopen (ML C/III 246–249):  
 L 1: Ez 34,11–16  
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1; GL 37,1)  
 L 2: Röm 5,5b–11  
 Ev: Lk 15,3–7
- Def.* 1992 Scholz, Rudolf (Meißen), Hamburg - OS

Heute ist der Todestag des heiligen Papstes Johannes XXIII. (1963)

**4 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (G)**

**Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III<sup>2</sup> 1265), eig BenAnt  
1. Vp vom So

**W M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: 2 Tim 4,1–8

oder aus den AuswL, zB:

Jes 61,9–11 (ML V 688)

Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)

*Def.1989 Kokoschka, Günther, Malchow - OS*

*2004 Pochaba, Georg, Pfarrer, Br, Gieboldehausen - Hi*

**5 So ❖ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F des hl. Bonifatius entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: 1 Kön 17,17–24

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.9 u. 11.12–13 (R:  
vgl. 2ab)

L 2: Gal 1,11–19

Ev: Lk 7,11–17

*Def. 1999 Meuffels, Eugen Thomas, Pfarrer, Schwalbach a.Ts. - Hi*

*1999 Kaczmarczyk, Kurt Georg (Breslau),  
Rostock-Warnemünde - HH*

2001 Weidner, Ernst, Msgr., Ribnitz-Domgarten -  
HH

2003 Stoffels, Hans-Dieter, Pastor, Salzgitter-  
Thiede - Hi

**OS:** Wo es üblich ist: 2. Früchteprozession

## 6 Mo der 10. Woche im Jahreskreis

**Hl. Norbert von Xanten**, Ordensgründer,  
Bischof von Magdeburg (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 1 Kön 17,1–6

Ev: Mt 5,1–12

w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Lk 14,25–33

*Def.* 1993 Pohlmann, P. Constantin, OFM, Dr. theol.,  
Ohrbeck - OS

1997 Rosen, Bernhard, Osnabrück - OS

## 7 Di der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301

L: 1 Kön 17,7–16

Ev: Mt 5,13–16

*Def.* 2012 Linka, Hans, Glücksburg - HH

## 8 Mi der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281  
 L: 1 Kön 18,20–39  
 Ev: Mt 5,17–19

## 9 Do der 10. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83 (81)

L: 1 Kön 18,41–46

Ev: Mt 5,20–26

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,43–45

*Def. 2000 Wilken, Gerhard, Domkapitular, Osnabrück - OS*

*2001 Adrian, Alois, Pfarrer, Koblenz-*

*Pfaffendorf - Hi*

*2005 Eyjolfsson, August, Berge u. Grafeld - OS*

*2006 Schultz, Ferdinand, Dr. med., Remsede - OS*

*2009 Feind, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

*2015 Woldering, Dieter, Oesede - OS*

## 10 Fr der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165);  
 Sg 167 (165)

L: 1 Kön 19,9a.11–16

Ev: Mt 5,27–32

*Def. 1992 Fiedler, August, Pfarrer, Breitenberg - Hi*

*1996 Bennemann, Anton, Pfarrer, Augsburg - Hi*



**11 Sa Hl. Barnabas, Apostel (G)**

**Off** vom G, Ant zum Invitatorium und Ld eig  
1. Vp vom So

R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap  
L: Apg 11,21b–26; 13,1–3  
Ev: Mt 5,33–37  
oder aus den AuswL, zB:  
Mt 10,7–13

*Def. 1992 Wolke, Georg, Neubürger - OS*

*2014 Suren, Franz-Josef, Diakon, Sögel - OS*

**12 So ♣ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: 2 Sam 12,7–10.13

APs: Ps 32,1–2.5.7 u. 11 (R: vgl. 5)

L 2: Gal 2,16ac.19–21

Ev: Lk 7,36 – 8,3 (oder 7,36–50)

*Def. 1991 Höbbel, Herbert, Dkp, Pfarrer, Celle - Hi*

*1999 P. Veenhof, Bernard, MHM,*

*Hasselbrock - OS*

**OS:** Wo es üblich ist: 3. Früchteprozession

**13 Mo Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,  
Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G

W **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 1 Kön 21,1–16  
 Ev: Mt 5,38–42  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Lk 10,1–9

*Def. 2010 Frölich, Aloys, Pfarrer, Duderstadt-Nesselröden - Hi*

#### 14 Di der 11. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 213 (211); Gg 213 (212);  
 Sg 236

L: 1 Kön 21,17–29  
 Ev: Mt 5,43–48

*Def. 1987 Wronna, Josef (Ermland), Dersum - OS*  
*1992 Sandtel, August, Msgr., Domkapitular - OS*  
*1997 Schlütken, Otto, Dörpen - OS*  
*2011 Bemboom, Hans, Flensburg - HH*

#### 15 Mi der 11. Woche im Jahreskreis

**Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 293; Gg 293; Sg 294

L: 2 Kön 2,1.4b.6–14  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18

r **M** vom hl. Vitus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 10,10–14  
 Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2003 Kobold, Karl-Heinz, Pfarrer, Rehburg-  
Loccum - Hi*  
*2013 Kindler, Wolfgang, Freren - OS*

## 16 Do der 11. Woche im Jahreskreis

**Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 349,4; Sg 528,12  
L: Sir 48,1–14  
Ev: Mt 6,7–15

w **M** vom hl. Benno (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 6,1–10  
Ev: Joh 14,1–6

*Def. 2000 Stenzaly, Franz, Prälat, Rendsburg - HH*  
*2007 Motzki, Franz, Lauenburg - HH*

## 17 Fr der 11. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 349,6; Sg  
528,10  
L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20  
Ev: Mt 6,19–23

*Def. 2006 Gollan, Georg, Pfarrer, Er, Wangen - Hi*

## 18 Sa der 11. Woche im Jahreskreis

**Marien-Samstag** (g)

**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 291; Gg 291; Sg 292  
L: 2 Chr 24,17–25

- Ev: Mt 6,24–34
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Def.* 1986 *Bartosch, Josef (Königgrätz), Marnitz - OS*  
1988 *P. Heinemann, Godehard, OFM, Holte - OS*  
1999 *Opitz, Harald, Diakon, Hamburg-Bergedorf - HH*

---

## 19 So ♣ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen
- L 1: Sach 12,10–11; 13,1
- APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (R: vgl. 2)
- L 2: Gal 3,26–29
- Ev: Lk 9,18–24

*Def.* 1986 *P. Schürmann, Ewald, SM, Ahmsen - OS*

## 20 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300
- L: 2 Kön 17,5-8.13-15a.18
- Ev: Mt 7,1-5

*Def.* 1992 *Lier, Dietmar, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**HI:** Heute ist der Todestag des Kaisers Ludwig des Frommen, des Gründers Hildesheim (20.6.840).

Es kann die Messe „für das Bistum“ gefeiert werden (MB II 1021).

**OS:** Heute ist der Gedenktag der Übertragung der Reliquien der heiligen Krispin und Krispinian und der Jahrestag der ersten Kirchweihe des Domes (um 786). Im Osnabrücker Dom kann die Messe von den heiligen Märtyrern gefeiert werden mit dem Messformular vom 25. Oktober.

**21 Di Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann (G)**

**Off** vom G

W **M** vom hl. Aloisius

L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36

Ev: Mt 7,6.12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

*Def. 1994 Pohlmann, Bernhard, HH-Volksdorf - OS*

*1998 Herrmann, Paul, Pfarrer, Er, Visselhövede -*

*Hi*

**22 Mi der 12. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Paulinus**, Bischof von Nola (g)

**Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl.**

**Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3

Ev: Mt 7,15–20

w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 8,9–15  
 Ev: Lk 12,32–34
- r **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus  
 (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,12–19  
 Ev: Mt 10,34–39
- Def. 1995 Pater Suitbert Klapheck OFM, Pfarrer,  
 Ottbergen - Hi*  
*2011 Lang, Karl-Heinz, Pfarrer, Cuxhaven - Hi*

## 23 Do der 12. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag  
 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des  
 Täufers
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8  
 L: 2 Kön 24,8–17  
 Ev: Mt 7,21–29
- W **M** vom hl. Johannes  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–  
 III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen  
 (MB II 560)  
 L 1: Jer 1,4–10  
 APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (R: vgl. 6ab;  
 GL 657,3)  
 L 2: 1 Petr 1,8–12  
 Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

## 24 Fr GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS (H)

**Off** vom H, Te Deum

W **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 560)

L 1: Jes 49,1–6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (R: vgl. 14a; GL 401)

L 2: Apg 13,16.22–26

Ev: Lk 1,57–66.80

*Def.* 1991 *Tannhäuser, Johannes, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

2005 *Rother, Arnestus, Os – Sutthausen - OS*

## 25 Sa der 12. Woche im Jahreskreis Marien-Samstag (g)

**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Klgl 2,2.10–14.18–19

Ev: Mt 8,5–17

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 2002 *Schnieders, Hubert, Holte-Lastrup - OS*

## HH und OS:

**Selige Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller, Priester und Märtyrer (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

r **M** Eigene Oration, Gg und Sg aus Com My

L 1: Offb 7,9-17  
 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9;  
 L 2: Hebr 10,32-36  
 Ev: Joh 17,20-26  
 Liturgische Texte s. S. 286 – 291.

---

## 26 So ❖ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: 1 Kön 19,16b.19–21

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

(R: vgl. 5a und 2b)

L 2: Gal 5,1.13–18

Ev: Lk 9,51–62

*Def. 2015 Morawetz, Herbert, Pfarrer, Wunstorf - Hi*

## 27 Mo der 13. Woche im Jahreskreis

**Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und  
 Admont (RK) (g)

**Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchen-  
 lehrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,2; Sg 525,1

L: Am 2,6–10.13–16

Ev: Mt 8,18–22



- w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Tim 5,3–10 oder  
Ev: Mt 19,16–26 oder
- w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 4,1–5  
Ev: Mt 5,13–19

Jahrestag der Bischofsweihe von Papst Franziskus in Buenos Aires (1992) – Fürbitte für den Papst

- 28 Di Hl. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer (**G**)  
**Off** vom G, eig BenAnt  
1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus
- R **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi)  
L: Am 3,1–8; 4,11–12  
Ev: Mt 8,23–27  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 2,22b–26  
Ev: Joh 17,20–26

**HH: Kirchweihfest des Domes**

Im Dom: **H**

**Off** vom H, Te Deum, 1. V. vom H der hll. Petrus und Paulus

- W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf  
L u. Ev. zur Wahl aus den Commune-Texten für Kirchweihe  
In den Kirchen der Erzbistums: **F**

- Off** vom F, Te Deum, 1. V vom H der hll. Petrus und Paulus
- W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf  
L und Ev zur Wahl aus den Commune-Texten für Kirchweihe
- R **M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)  
L 1: Apg 3,1–10  
APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 35,1 oder 929,2)  
L 2: Gal 1,11–20  
Ev: Joh 21,1.15–19  
*Def. 1992 Geijtenbeek, Jacobus Antonius, Pastor, Rode-  
wald - Hi*  
*2013 Kreutzjans, Heinrich, Belm u. Icker - OS*

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

- 29 Mi HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel (H)**  
**Off** vom H, Te Deum
- R **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)  
L 1: Apg 12,1–11  
APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 5b; GL 651,3)  
L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18  
Ev: Mt 16,13–19  
*Def. 1947 Goerge, Bernhard, Pfarrer, Allendorf - Hi*

1978 Johannes von Rudloff, Weihbischof,  
Hamburg - OS

2009 Krain, Volker, Dr. rer. nat. - OS

**OS:** **Hl. Petrus**, Hauptpatron der Domkirche und der Stadt Osnabrück, **und hl. Paulus**

**30 Do der 13. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Otto**, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK) (g)

**Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom** (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. –  
Leitwort: „Geh und rede als Prophet zu meinem Volk“ (Amos 7,15). Intention: Pilger (WJT)

**Off** vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285  
L: Am 7,10–17  
Ev: Mt 9,1–8

w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16  
Ev: Joh 10,11–16

r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Mt 24,4–13

**M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1991 Lögering, Alfons, Lehrte - OS*

2001 *Tasche, Wilhelm, Osnabrück - OS*

2011 *Borm, Egon, Pfarrer, Bad Harzburg - Hi*

2015 *Selke, Paul, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

# JULI 2016

## Gebetsanliegen des Papstes

Ureinwohnern, deren Identität und Daseinsberechtigung in Frage gestellt werden, soll mit Hochachtung begegnet werden.

Die Kirche Lateinamerikas und der Karibik möge entsprechend ihrer Sendung das Evangelium mit neuer Kraft und Begeisterung verkünden.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. Juni)

**Diskussionsthema: Verantwortung für das gottesdienstliche Leben**  
(s. Mai)

### Liedvorschläge

14. Sonntag im Jahreskreis	GL: 142; 216; 437; 447; 451; 479
15. Sonntag im Jahreskreis	GL: 81; 358; 433; 453; 467; 470; 481
16. Sonntag im Jahreskreis	GL: 186; 361; 387; 388; 403; 428; 463
17. Sonntag im Jahreskreis	GL: 140; 436; 439; 472; 477; 618,2
18. Sonntag im Jahreskreis	GL: 149; 367; 382; 429; 435; 458; 459; 465

**1 Fr der 13. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285  
 L: Am 8,4–6.9–12  
 Ev: Mt 9,9–13
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

## 2 Sa **MARIÄ HEIMSUCHUNG**

(RK; ARK: 31. Mai) (F)

**Off** vom F, Te Deum

1. Vp vom So

- W **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schluss-  
 seggen (MB II 554)  
 L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b  
 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 6b; GL 69,1)  
 Ev: Lk 1,39–56

*Def.* 1991 Golombiewski, Alois (Ermland), Quickborn - OS

2003 Wiest, Alfred, Husum - HH

**Offizium:** Lektionar II/6.

---

## 3 So **♣ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F des hl. Thomas entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlussseggen  
 L 1: Jes 66,10–14c  
 APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (R: 1)  
 L 2: Gal 6,14–18

Ev: Lk 10,1–12.17–20 (oder 10,1–9)

*Def.* 1992 *Forstmann, Josef, Pinneberg - OS*

2007 *Stallkamp, Leo, Eckernförde - HH*

#### 4 Mo der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK) (g)

**Hl. Elisabeth**, Königin von Portugal (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Hos 2,16.17b–18.21–22

Ev: Mt 9,18–26

w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–16

Ev: Joh 15,9–17

w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

*Def.* 1992 *P. Lücken, Hermann, SM, Werlte - OS*

2002 *Ingwersen, Rudolf, Niebüll - HH*

2006 *Schwarzenburg, Jürgen, Pfarrer, Hamburg - Hi*

2014 *Pater Otto Bitter SAC, Pfarrer, Limburg- Hi*

#### 5 Di der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Antonius Maria Zaccarìa**, Priester, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

L: Hos 8,4–7.11–13

Ev: Mt 9,32–38

- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ez oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3  
Ev: Mk 10,13–16

*Def. 2000 P. Heitmann, Friedrich, SM, Teterow - HH*

**HI:** Heute ist der Todestag des Bischofs Gunthar, des ersten Bischofs von Hildesheim (5.7.834).  
Es kann die Messe „für das Bistum“ (MB II 1021) oder „für den Bischof“ (MB II 1025) gefeiert werden.

## 6 **Mi** der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8  
L: Hos 10,1–3.7–8.12  
Ev: Mt 10,1–7

- r **M** von der hl. Maria Goretti (Com Mt oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20  
Ev: Joh 12,24–26

*Def. 2006 Rindsfusser, Klaus, Pfarrer, Göttingen - Hi*

## 7 **Do** der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)



L: Hos 11,1–4.8a.c–9

Ev: Mt 10,7–15

w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21

Ev: Mt 19,27–29

*Def.* 1992 *Burger, Paul (Ermland), Ratzeburg - OS*

1995 *Skarabis, Georg, Msgr., Osnabrück - OS*

2003 *Franke, Erich, Diakon, HH – Eidelstedt - HH*

## 8 Fr der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (RK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219); Sg 220 (219)

L: Hos 14,2–10

Ev: Mt 10,16–23

r **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Lk 6,17–23

*Def.* 1993 *Mletzko, Georg, Pastor, Hi, Dahlenburg - Hi*

2010 *Barthel, Josef, Pfarrer, Braunschweig-Querum - Hi*

2011 *Bergsma, Joop, Dr. theol., Propst, Harsum - Hi*

## 9 Sa der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China (g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten: Com Mt)

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9

L: Jes 6,1–8

Ev: Mt 10,24–33

r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten  
(MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010,  
S. 9 bzw. Handreichung 2010, S. 21 bzw.  
Kleinausgabe 2007, S. 1240) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)

Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1995 *Knackstedt, Hans Otto, Dr. theol., Msgr,  
Hildesheim - Hi*

1995 *Wycik, Josef, Pfarrer, Desingerode - Hi*

1999 *P. Webering, Damascen, Dr. phil., OFM,  
Nordhorn - OS*

2001 *Mahlberg, Johannes, Pfarrer, Garbsen - Hi*

2002 *Welk, Michael, Diakon, Hannover - Hi*

2003 *Weigang, Klaus, Lübeck - HH*

Augustinus Zhao Rong wurde 1746 geboren und diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubens-treue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und später Priester wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester,

Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

---

## 10 So ❖ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Knud, des hl. Erich und des hl. Olaf entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Dtn 30,10–14

APs: Ps 69,14 u. 17.30–31.33–34.36–37

(R: vgl. 33) oder

Ps 19,8.9.10.11–12 (R: 9a)

L 2: Kol 1,15–20

Ev: Lk 10,25–37

*Def. 1991 Meyer zu Schlochtern, Hubert, Emsbüren - OS*

*2003 Meyer zu Brickwedde, Heribert, Herzlake - OS*

*2005 Dauner, Jürgen, Diakon, Lingen - OS*

*2009 Lodde, Norbert, Reinbek - HH*

**HI:** Der g des hl. Oliver Plunkett entfällt in diesem Jahr.

**11 Mo HL. BENEDIKT VON NURSIA**, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas (**F**)

**Off** vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt

V: Hymnus und MagnAnt eig

W M vom F (MB II<sup>2</sup> 719 oder Ergänzungsheft S. 9), Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (R: 2a; GL 670,8)

Ev: Mt 19,27–29

*Def.* 1995 P. Stemmann, August, SCJ, Handrup - OS

1998 Reekers, Karl, Osnabrück - OS

2002 Tebbel, Karl Wilhelm, Msgr.,

Neumünster - HH

## 12 Di der 15. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)

L: Jes 7,1–9

Ev: Mt 11,20–24

*Def.* 1989 Schmidt, Bernhard, Harderberg - OS

1997 P. Timpe, Josef, SM, Teglingen - OS

## 13 Mi der 15. Woche im Jahreskreis

**Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Jes 10,5–7.13–16

Ev: Mt 11,25–27

w M von den hll. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 19,12–26

#### 14 Do der 15. Woche im Jahreskreis

**Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14

L: Jes 26,7–9.12.16–19

Ev: Mt 11,28–30

w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Joh 15,9–17

*Def. 2014 Kenschak, Klaus-Dietmar, Pfarrer, Delmenhorst - Hi*

#### 15 Fr **Hl. Bonaventura**, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)

L: Jes 38,1–6.21–22.7–8

Ev: Mt 12,1–8

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 2013 Schwertmann, Theodor, Osnabrück, St. Maria Rosenkranz - OS*

**16 Sa der 15. Woche im Jahreskreis**  
**Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem**  
**Berge Karmel (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt)

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Mi 2,1–5

Ev: Mt 12,14–21

w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

**17 So ❖ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: Gen 18,1–10a

APs: Ps 15,2–3.4.5 (R: 1)

L 2: Kol 1,24–28

Ev: Lk 10,38–42

*Def. 1987 Diekmann, Franz, Glane - OS*

*2006 Mersmann, Hubert, Alfhausen - OS*

**18 Mo der 16. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293

L: Mi 6,1–4.6–8

Ev: Mt 12,38–42

*Def. 1998 Br. Scheper, Otger, OFM, Osnabrück - OS*  
*2014 P. Zumsande, Bernhard, SM, Meppen - OS*

**HH:** **Hl. Answer, Abt, Märtyrer (g)**

r **Off** und **M** vom g, Eigenfeiern S. 80-84

L: Röm 8,31b-39

Ev: Mt 10, 28-33

**19 Di der 16. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Mt 12,46–50

*Def. 1996 Küfer, Reinhold, Pfarrer, Kressbronn - Hi*

**20 Mi der 16. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK) (g)**

**Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com Mt oder Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 298; Gg 298; Sg 299

L: Jer 1,1.4–10

Ev: Mt 13,1–9

r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 51,1–8

Ev: Lk 9,23–26

r **M** vom hl. Apollinaris (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handrei-

chung 2010, S. 22 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240) (Com Bi oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16 (ML V 633 bzw. ML IV 433)

Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903 bzw. ML IV 312)

*Def. 1990 Kindermann, Friedrich, Präl, Schwerin - OS*

*1999 Meiners, Otto, Bad Laer - OS*

*2004 Machens, Wilhelm, Pfarrer, Groß Lobke - Hi*

*2006 Büchs, Heinrich, Diakon, Lüneburg - Hi*

*2011 Stoffers, Willi, Präl, Hildesheim - Hi*

*2014 Kollmann, Karl, Pfarrer, Msgr., Goslar-Hahnenklee - Hi*

**HI:** Basilika St. Godehard, Hildesheim:  
Eigengedenktag des sel. Bernhard

Apollinaris lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Es gibt verschiedene Legenden von seinem Leben und Sterben. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika S. Apollinaris in Classe errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

**21 Do der 16. Woche im Jahreskreis**

**HI. Laurentius von Bríndisi**, Ordenspriester,  
Kirchenlehrer (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g



- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,10  
 L: Jer 2,1–3.7–8.12–13  
 Ev: Mt 13,10–17
- w **M** vom hl. Laurentius (Com Ss oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)
- Def.* 1987 Kaupel, Josef, Fullen - OS  
 2002 von de Berg, Franz, Msgr., HH-Wandsbek - HH

## 22 Fr **Hl. Maria Magdalena (G)**

**Off** vom G, Ld und Vp eig

- W **M** von der hl. Maria Magdalena

L: Jer 3,14–17

oder aus den AuswL, zB:

Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17

Ev: Joh 20,1–2.11–18

*Def.* 1994 P. Bußmann, Wilhelm, SM, Dr. jur. can.,

Osnabrück - OS

1996 Blaik, Alfred (Breslau), Hamburg-Glinde - HH

1997 Löffler, Georg-Walter, Fürstenau - OS

2011 Bernhard, Josef, Hamburg - HH

## 23 Sa **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**, Mutter, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas (F)

**Off** vom F (Com Or), Te Deum

1. Vp vom So

- W **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlussegen (MB II 560)

L: Gal 2,19–20

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (R: vgl. 2a oder 9a; GL 39,1)

Ev: Joh 15,1–8

*Def. 1997 Schönwälder, Paul, Pfarrer, Br, Braunschweig - Hi*

## 24 So ❖ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Christophorus und der g des hl. Scharbel Mahluf entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Gen 18,20–32

APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8 (R: 3a)

L 2: Kol 2,12–14

Ev: Lk 11,1–13

*Def. 2003 Kosch, Franz-Xaver, Neukalen - HH*

## 25 Mo **HL. JAKOBUS**, Apostel (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: 2 Kor 4,7–15

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 5; GL 34,1)

Ev: Mt 20,20–28

*Def. 1993 P. Kugelmeier, Johannes, SJ, Kloster Nette - OS*  
*2004 Theisen, Heinrich, Pfarrer, Uslar - Hi*

2012 Polewsky, Hermann, Osnabrück - OS

**HH und OS:** Tag der Priesterweihe des **sel. Eduard Müller** (1940)

**26 Di Hl. Joachim und hl. Anna**, Eltern der Gottesmutter Maria (**G**)

**Off** vom G, Ld und Vp eig

W **M** von den hll. Joachim und Anna

L: Jer 14,17b–22

Ev: Mt 13,36–43

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1.10–15 oder

Spr 31,10–13.19–20.30–31

Ev: Mt 13,16–17

**27 Mi der 17. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Jer 15,10.16–21

Ev: Mt 13,44–46

*Def. 2000 Raphael, Reinhard, Pfarrer, Düsseldorf - Hi*

*2013 Gels, Bernhard, Rhauferdehn u. Flachsmeer - OS*

**28 Do der 17. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286

L: Jer 18,1–6

Ev: Mt 13,47–52

*Def. 1991 Jablonski, Wladyslaw, Pfarrer, Kr,  
Hildesheim - Hi*

**29 Fr Hl. Marta von Betanien (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Marta

L: Jer 26,1–9

oder aus den AuswL, zB:

1 Joh 4,7–16

Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42

*Def. 2013 Averkamp, Ludwig, Dr. theol., Erzbischof em.  
- HH*

**30 Sa der 17. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna,  
Kirchenlehrer (g)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7

L: Jer 26,11–16.24

Ev: Mt 14,1–12

w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Lk 6,43–45

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1989 Sobotta, Heinrich (Breslau), Hamburg - OS  
2001 Lucas, Hubert, Neuenhaus und Laar - OS  
2015 Greiser, Wolfgang, Pastor, Oberreute - Hi*

**Offizium:** LH vol. IV.

---

**31 So ♣ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Ignatius von Loyola entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Koh 1,2; 2,21–23

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17

(R: vgl. 1)

L 2: Kol 3,1–5.9–11

Ev: Lk 12,13–21

*Def. 1993 Snoeks, Arnold, Niendorf - OS*

*1998 Franke, Friedrich, Kappeln - HH*



# AUGUST 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Sport ermögliche den Völkern freundliche Begegnungen und trage zum Frieden in der Welt bei.

Um gelebtes Evangelium: Glaubenszeugnis, Ehrenhaftigkeit und Nächstenliebe der Christen mögen die frohe Botschaft beleben.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (2. Sonntag im September)
- Erntedank
- Rosenkranzgebet im Oktober

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung – in Seelsorgeräumen: In welcher Form? Unter wessen Leitung? Musikalische Gestaltung?
  - Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst

### **Diskussionsthema für August-September-Oktober: Persönliches Gebet und gottesdienstliches Feiern**

Persönliches Beten ist von hoher Bedeutung für das eigene Glaubensleben. Zugleich ist es eine wichtige Voraussetzung, um das, was im Gottesdienst geschieht, auch innerlich mitvollziehen zu können. Umgekehrt fördert und bereichert das Hören von Gottes Wort und das Mitbeten und Mitfeiern im Gottesdienst das persönliche Beten.

Menschen mit wenig Gebetserfahrung, aber auch „geübte“ Betende können sowohl in eigenen, sehr einfachen gottesdienstlichen Formen wie auch durch einen entsprechenden Vollzug traditioneller Formen hilfreiche und für sie wertvolle Erfahrungen machen. Dazu bieten sich - Elemente an wie:

- Stilleübungen,
- Meditationen,
- Bibelteilen,
- Taizé-Gesänge,
- Beschränkung auf wenige Elemente wie ein Schriftwort, einen Gesang, ein Gebet,
- bewusster Vollzug einer einzelnen Haltung oder einer Geste, einer Prozession, Anzünden einer Kerze, Einlegen von Weihrauchkörnern, Gabengang, Schmuck eines Kreuzes/Bildes, ...
- gemeinschaftliches Gebet, z. B. Eltern mit Kindern, Jugendliche, Senioren, Menschen in bestimmten Lebenslagen oder Gebet in einem bestimmten Anliegen: Friedensgebet, (Für-)Bitte oder Dank in außerordentlichen Situationen, Gedenken an bewegende Ereignisse,
- Text- oder Bildblätter zum Mitnehmen,

### **Liedvorschläge**

19. Sonntag im Jahreskreis	GL: 211; 446; 450; 469; 478; 552
20. Sonntag im Jahreskreis	GL: 84; 145; 210; 378; 383; 448
21. Sonntag im Jahreskreis	GL: 103; 147; 412; 416; 425; 471; 483; 549
22. Sonntag im Jahreskreis	GL: 148; 188; 378; 392; 396; 448; 553
6.8. Verkörperung des Herrn	GL: 363; 365; 402; 485
15.8. Mariä Himmelfahrt	GL: 390; 395; 466; 521; 522; 531; 536; 648



## Perikopen der Wochentage (Reihe II): ML VI.

**1 Mo Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer,  
Bischof, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Jer 28,1–17

Ev: Mt 14,13–21

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

*Def. 1987 Gries, Franz, Steyerberg - OS*

*2003 Brauer, Franz, Msgr., Haselünne u. Lehrte - OS*

*2006 Austen, Erich, Pfarrer, Bad Eilsen - Hi*

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August bzw. am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in der Kathedrale sowie in päpstlichen Basiliken (*Basilicæ minores*), Pfarrkirchen oder Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass, gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der **Besuch einer dieser Kirchen mit dem Gebet Vaterunser und dem Glaubensbekenntnis** sowie die **üblichen Bedingungen**, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z.B. Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können ca. 20 Tage vor oder nach

dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

## 2 Di der 18. Woche im Jahreskreis

**Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli, Märtyrer (g)

**Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 1078 (1108); Sg 525,2

L: Jer 30,1–2.12–15.18–22

Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14

w **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 5,1–12a

w **M** vom hl. Petrus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 24 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1242) (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 4,32–35 (ML VI 862)

Ev: Joh 15,1–8 (ML VI 651)

*Def.* 1994 *Ostmeyer, Johannes, Prälat, Schwerin - OS*

2000 *Weber, Helmut, Diakon i. R. - HH*

2002 *Lewandowitz, Johannes, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2013 *Langer, Werner, Pfarrer, Wunstorf - Hi*

Petrus Julianus Eymard wurde 1811 in La Mure in Frankreich geboren. Er wurde Priester und wirkte eine Zeitlang als Seelsorger, bevor er in die Gesellschaft der Maristen eintrat. Seine große Liebe zum Altarsakrament gab er an viele Gläubige weiter. Er gründete zwei Gemeinschaften zur eucharistischen Anbetung: die Kongregation der Priester vom heiligen Sakrament (Eucharistiner) und die Dienerinnen des Allerheiligsten Altarsakramentes. Er starb am 1. August 1868 in seiner Geburtsstadt La Mure.

### 3 Mi der 18. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274

L: Jer 31,1–7

Ev: Mt 15,21–28

*Def. 1987 Behrens, Wilhelm, Hemsen - OS*

*1988 Jürgens, Ernst, Matgendorf - OS*

*2007 Schröer, Alexius, Pfarrer, Medebach - Hi*

### 4 Do Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars (G)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Leitwort: „Bittet den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden“ (vgl. Mt 9,38).  
Intention: Priester.

**Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Jer 31,31–34

Ev: Mt 16,13–23

oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16–21

Ev: Mt 9,35 – 10,1

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

## 5 Fr der 18. Woche im Jahreskreis

**Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 348,2; Sg 526,6

L: Nah 2,1.3; 3,1–3.6–7

Ev: Mt 16,24–28

w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 21,1–5a

Ev: Lk 11,27–28

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1992 Breuer, Bernhard (Breslau), Brockum - OS*

## 6 Sa VERKLÄRUNG DES HERRN (F)

**Off** vom F, Te Deum

2. Vp vom F; Abendmesse vom F

W **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 548/I)

L: Dan 7,9–10.13–14

oder 2 Petr 1,16–19

APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (R: vgl. 1a.9a; GL 635,4)

Ev: Lk 9,28b–36

Heute ist der Todestag des seligen Papstes Paul VI. (1978).

*Def.* 1994 *Heinze, Alfred, Pfarrer, Br, Celle - Hi*

2005 *Schmitz, Bernhard, Schledehausen - OS*

## 7 So ♣ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Xystus II. und der Gefährten und der g des hl. Kajetan entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Weish 18,6–9

APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22

(R: vgl. 12b)

L 2: Hebr 11,1–2.8–19 (oder 11,1–2.8–12)

Ev: Lk 12,32–48 (oder 12,35–40)

*Def.* 1992 *Lampe, Gerhard, Lehe - OS*

## 8 Mo **Hl. Dominikus**, Priester, Ordensgründer (G)

**Off** vom G

**W M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)

L: Ez 1,2–5.24–28c

Ev: Mt 17,22–27

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Lk 9,57–62

**9 Di HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), Jungfrau und Märtyrin, Schutzpatronin Europas (F)**

**Off** vom F (Ergänzungsheft 1995, S. 19–28) bzw. StG III, 2010, S. 1368, Com Mt (S. 1110 ff) oder Com Or (S. 1244 ff), Te Deum

**R M** vom F (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 25 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1243 mit Com Mt oder Or), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

**L:** Est 4,17k.17l–m.17r–t (14,17n.p–r.aabb.gg-hh) (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder ML IV 133)

**APs:** Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50 (R vgl. 20.29; GL 629,1)

**Ev:** Joh 4,19–24 (ML VI [2009] Anhang V, 907 oder vgl. ML IV 163)

*Def.* 1989 *Werlemann, P. Arnulf, OFM, HH-Altona - OS*  
2008 *Kötter, Anton, Apost. Protonotar, Lingen - OS*

Edith Stein wurde 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Sie studierte Philosophie und fand nach langem Suchen den verlorenen Gottesglauben wieder. Schließlich wandte sie sich der katholischen Kirche zu und empfing 1922 die Taufe. Ihren Lehrberuf und ihre wissenschaftliche Arbeit verstand sie fortan als Gottesdienst. 1933 trat sie in den Kölner Karmel ein. Im Sinne des von ihr gewünschten Ordensnamens Teresia Benedicta vom Kreuz opferte sie ihr Leben für das deutsche und das jüdische Volk auf. Wegen der Judenverfolgung musste sie

Deutschland verlassen und fand am Silvestertag 1938 Aufnahme im Karmel von Echt in den Niederlanden. 1942 wurde sie dort von den nationalsozialistischen Machthabern verhaftet, in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) deportiert und wahrscheinlich am 9. August durch Giftgas ermordet. Papst Johannes Paul II. sprach sie 1998 heilig und erhob sie ein Jahr später zur Mitpatronin Europas.

### HH und OS:

**Off:** siehe Eigenfeiern, s. 85-93

**HI:** **Off** und **M** (s. o.)

**10 Mi HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom  
(F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Mt, feierlicher Schlussegens  
(MB II 560)

L: 2 Kor 9,6–10

APs: Ps 112,1–2.5–6.7–8.9–10 (R vgl. 5a;  
GL 61,1)

Ev: Joh 12,24–26

*Def. 2001 Rohtert, Alfons, HH-Niendorf - HH*

**11 Do Hl. Klara von Assisi**, Jungfrau, Ordensgründerin  
(G)

**Off** vom G

W **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)

L: Ez 12,1–12

Ev: Mt 18,21 – 19,1

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 19,27–29

*Def.* 1990 *P. Schillmöller, Wilhelm, SM, Meppen - OS*

2015 *Selke, Paul, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

## 12 Fr der 19. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensfrau (g)

(Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.: Dekret der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung, in: *Notitiae* 38. 2002, 313f.)

**Off** vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. StB III, 2010, S. 1369; Lektionar II/1, 247)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)

L: Ez 16,1–15.60.63 oder Ez 16,59–63

Ev: Mt 19,3–12

w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II<sup>2</sup> S. 866, oder MB Kleinausgabe 2007, S. 745) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 (ML VI 859)

Ev: Mk 3,31–35 (ML VI 875)

*Def.* 1997 *Krüger, Christian, Wismar - HH*

2001 *Möller, Richard, Bremen - OS*

2004 *Zeug, Erich, Diakon, Reinbek - HH*

2008 *Brass, Antonius, Diakon, Ostercappeln und Ostercappeln-Schwagstorf - OS*



**13 Sa der 19. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer (g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1

L: Ez 18,1–10.13b.30–32

Ev: Mt 19,13–15

r **M** von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com Mt oder Ht)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Joh 15,18–21

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2009 Eilers, Hermann, Rhanderfeln - OS*

**14 So ♣ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Maximilian Maria Kolbe entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel

Am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon ‚Ave, du Himmelskönigin‘ – ‚Ave Regina caelorum‘ gewählt werden.

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen  
L 1: Jer 38,4–6.8–10  
APs: Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (R: vgl. Ps 70,2)  
L 2: Hebr 12,1–4  
Ev: Lk 12,49–53

**W M von Mariä Aufnahme in den Himmel  
am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554)  
L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2  
APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (R: 8a; GL  
69,1)  
L 2: 1 Kor 15,54–57  
Ev: Lk 11,27–28  
*Def. 1990 Braun, Leonhard (Ermland), Lathen - OS*  
*1994 Enenkel, Adolf, Pfarrer, Ellwangen - Hi*

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der  
Tagesmesse vom H genommen werden.

## 15 Mo ❖ MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL (H)

**Off** vom H, Te Deum

**W M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II  
554)  
L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab  
APs: Ps 45,11–12.16 u. 18 (R: GL 649,1)  
L 2: 1 Kor 15,20–27a  
Ev: Lk 1,39–56

*Def. 2004 Bruns, Alois, Haren-Erika - OS*  
*2012 Peusen, Stefan, Pfarrer, Kleve - Hi*

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

**HH:** **Patronatsfest des Domes**

**HI:** **Patronatsfest des Domes, der Bischofsstadt  
 und der Diözese Hildesheim.**

Die Weihe des Bistums an die Gottesmutter kann  
 erneuert werden.

**16 Di der 20. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Stephan, König von Ungarn (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg  
 529,14

L: Ez 28,1–10

Ev: Mt 19,23–30

w **M** vom hl. Stephan (Com HI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Dtn 6,3–9

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)

*Def. 2011 Studinski, Ewald, Pfarrer, Nienburg - HI*

*2015 P. Vickermann, Beda OFM - Kloster Bardel -  
 OS*

**HI:** **Hl. Altfried, Bischof von Hildesheim (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag oder vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

**17 Mi der 20. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216); Sg 525,1

L: Ez 34,1–11

Ev: Mt 20,1–16a

*Def. 1986 Hengelbrock, Bruno, Dörpen - OS**1994 Grothaus, Adolf, Twistringen - OS**1997 Kemming, Ernst, Pfarrer, Es, Lengede - Hi**2009 Nettusch, Michael, Pfarrer, Rinteln - Hi**2013 P. Einhorn, Werinhard, Dr. phil., OFM,  
Paderborn - OS***18 Do der 20. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 169 (167);  
Sg 139 (137)

L: Ez 36,23–28

Ev: Mt 22,1–14

*Def. 1990 Steinriede, Bernard, Ostercappeln - OS**1994 Nather, Rudolf (Olmütz), Gresse - OS**2008 Hawighorst, Heinrich, Wellingholzhausen -  
OS***19 Fr der 20. Woche im Jahreskreis****Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer (**g**)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 348,2; Sg  
234

L: Ez 37,1–14

Ev: Mt 22,34–40

- w **M** vom hl. Johannes Eudes (Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,14–19  
Ev: Mt 11,25–30

*Def. 1994 Bernard, Johannes, Pastor, Br, Wöhle - Hi*

**20 Sa Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchenlehrer (RK) (G)

**Off** vom G, eig BenAnt  
1. Vp vom So

- W **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)  
L: Ez 43,1–7a  
Ev: Mt 23,1–12  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 15,1–6  
Ev: Joh 17,20–26

*Def. 2000 Godziewski, Dieter, Osnabrück - OS*

*2007 Br. Sommer, Josef, MSC, Diakon, Surwold - OS*

**Offizium:** Lektionar II/7.

**21 So ❖ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Pius X. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen  
L 1: Jes 66,18–21  
APs: Ps 117,1.2 (R: Mk 16,15)

L 2: Hebr 12,5–7.11–13

Ev: Lk 13,22–30

*Def. 2007 Alink, Gerard, Pastor, Enschede/Niederlande - Hi*

## 22 Mo Maria Königin (G)

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig

Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon ‚Ave, du Himmelskönigin‘ – ‚Ave Regina caelorum‘ gewählt werden.

W M von Maria Königin, Prf Maria

L: 2 Thess 1,1–5.11–12

Ev: Mt 23,13–22

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 1986 Lübberts, Wilhelm, Melle - OS*

*1988 Ruffer, Joachim, Glückstadt - OS*

*1993 Pater Bernhard Gluth SJ, Hannover - Hi*

## 23 Di der 21. Woche im Jahreskreis

**Hl. Rosa von Lima, Jungfrau (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 1052 (1076); Gg 348,3; Sg 527,7

L: 2 Thess 2,1–3a.14–17

Ev: Mt 23,23–26

w M von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 13,44–46

*Def.* 2003 *Albrecht, Johannes, Pfarrer, Hannover - Hi*

2004 *Langner, Heinz, Rhede – Neurhede - OS*

2011 *Kellersmann, Günter, Freren - OS*

## 24 Mi **HL. BARTHOLOMÄUS**, Apostel (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen  
(MB II 558)

L: Offb 21,9b–14

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (R: vgl.  
12a; GL 929.2)

Ev: Joh 1,45–51

*Def.* 1989 *Lange, Marian-Joachim, Hamburg - OS*

1995 *P. Striedl, Markus, MSF, Dr. theol., Hilken-  
brock - OS*

2009 *Becher, Hans, Ratzeburg - HH*

## 25 Do **der 21. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Ludwig**, König von Frankreich (g)

**Hl. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer  
(g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 4 (2); Gg 351,11; Sg 34  
(32)

L: 1 Kor 1,1–9

Ev: Mt 24,42–51

w **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

- Ev: Mt 22,34–40  
 w **M** vom hl. Josef (Com Ez oder Ss)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)  
 Ev: Mt 18,1–5  
*Def. 1942 Hackethal, Christoph, Pastor, Dachau - Hi*

## 26 Fr der 21. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18 (16)  
 L: 1 Kor 1,17–25  
 Ev: Mt 25,1–13  
*Def. 1993 Plewnia, Franz Joseph, Pfarrer, Br, Georgsmarienhütte - Hi*  
*1994 Kröger, Anton, Bockhorst - OS*

## 27 Sa Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus (G)

- Off** vom G, eig BenAnt  
 1. Vp vom So  
 W **M** von der hl. Monika (Com HI)  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 25,14–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 26,1–4.13–16  
 Ev: Lk 7,11–17  
*Def. 1992 Herbst, Alois (Breslau), Altharen - OS*  
*1994 Wothe, Franz-Josef, Dr. theol., Apost Visitator, Da, Hildesheim - Hi*  
*2014 Wessendarp, Bernhard, Thuine, Freren-Suttrup - OS*



2015 Breitenbach, Bernward, Pfarrer, Hildesheim -  
Hi

## 28 So ❖ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Augustinus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen

L 1: Sir 3,17–18.20.28–29

APs: Ps 68,4–5b.6–7.10–11 (R: 11a)

L 2: Hebr 12,18–19.22–24a

Ev: Lk 14,1.7–14

*Def.* 1993 Schwegmann, Joseph, Lingen - OS

2000 Kaiser, Hans-Rudolf, Pfarrer, Oldendorf - Hi

2002 Trojok, Wolfram, Propst, Braunschweig - Hi

2006 P. Bertsch, Ludwig, SJ, Regens, Frankfurt - OS

## 29 Mo Enthauptung Johannes' des Täuflers (G)

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp  
eig

**R M** von der Enthauptung Johannes' des Täuflers,  
eig Prf

L: 1 Kor 2,1–5

oder aus den AuswL, zB:

Jer 1,4.17–19

Ev: Mk 6,17–29

*Def.* 1998 Heinze, Ernst (Glatz), Meppen-Tegl. - OS

2005 Aschemann, Georg, Dr. jur. can., Offizial,  
Hildesheim - Hi

2012 *Wierzba, Nikolaus, Pfarrer, Rottenburg,  
Herzberg - Hi*

### 30 Di der 22. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197);  
Sg 219 (218)

L: 1 Kor 2,10b–16

Ev: Lk 4,31–37

*Def. 1942 Schniers, Heinrich, Leer - OS*

*1994 Hoffmann, Gregor, Pfarrer, Langenhagen - Hi*

*2003 Heitkämper, Werner, Pfarrer, Herne - Hi*

### 31 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

**Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)  
(g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6  
L: 1 Kor 3,1–9

Ev: Lk 4,38–44

r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

*Def. 1997 Terveer, Arnold, Elbergen - OS*

*2009 Verdiesen, Martin, Pfarrer, Wolfsburg - Hi*

**OS:** Morgen ist der Jahrestag (1.9.1991) der Weihe von Bischof Franz-Josef Bode. Bei den Fürbitten soll seiner Anliegen gedacht werden.

# SEPTEMBER 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für alle Bemühungen um das Gemeinwohl und den Aufbau einer Gesellschaft, in deren Mitte die menschliche Person steht.

Sakramentenempfang und Bibelbetrachtung befähige die Christen zur Mission.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. August)**

### **Diskussionsthema für August-September-Oktober:**

**Persönliches Gebet und gottesdienstliches Feiern (s. August)**

### **Liedvorschläge**

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 23. Sonntag im Jahreskreis | GL: 170; 275; 375; 456; 457; 461;<br>657,6 |
| 24. Sonntag im Jahreskreis | GL: 266; 272; 277; 355; 361; 366; 447      |
| 25. Sonntag im Jahreskreis | GL: 103; 418; 422; 423; 428; 440           |
| 26. Sonntag im Jahreskreis | GL: 147; 436; 449; 455; 458; 459; 474      |
| 14.9. Kreuzerhöhung        | GL: 270; 291; 296; 297; 355                |

**1 Do der 22. Woche im Jahreskreis**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Leitwort: „Wenn du es sagst, werde ich die Netze  
auswerfen“ (Lk 5,5). Intention: Gemeinderefe-  
rent/innen, Pastoralreferent/innen

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039  
(1061); Sg 1040 (1062)

L: 1 Kor 3,18–23

Ev: Lk 5,1–11

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1993 Bodenburg, Heinrich, Pfarrer, Hannover - Hi*

*2009 Reis, Erich, Pfarrer, Seebad Bansin/*

*Mecklenburg - Hi*

**2 Fr der 22. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117);  
Sg 119 (117)

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Lk 5,33–39

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2009 Ziesing, Eduard, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

Nach einem Beschluss der ACK Deutschland wird heute –  
oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag  
zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „Gebets-  
tag zur Bewahrung der Schöpfung“ begangen.

**3 Sa Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (G)****Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

**W M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: 1 Kor 4,6b–15

Ev: Lk 6,1–5

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

*Def.* 1985 *Classen, Richard, Bremerhaven - OS*1995 *Pater Kreszenz Bulla OFM, Pfarrer, Wöhle - Hi*2004 *Neveling, Johannes, Gr. Flottbek - HH*2010 *Franzke, Hans-Joachim, Pfarrer, Wolfsburg - Hi*2013 *Wischniewski, Stanislaus, Pfarrer, Hannover - Hi***4 So ❖ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen

L 1: Weish 9,13–19

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17

(R: vgl. 1)

L 2: Phlm 9b–10.12–17

Ev: Lk 14,25–33

*Def.* 1996 *Morschheuser, Rudolf (Limburg), Nieder-  
langen-Siedlung - OS*2004 *Schulz, Günter, Diakon, Husum - HH*2012 *Kreuzig, Matthias, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**5 Mo der 23. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6

L: 1 Kor 5,1–8

Ev: Lk 6,6–11

*Def. 1989 Hemesath, Franz, Borgloh - OS**1993 Walden, Bernhard (Breslau), Bassum - OS**2001 P. Schemann, Wilhelm, SCJ, Hohenwestedt - OS*

Heute ist der Jahrestag des Todes der **sel. Mutter Teresa von Kalkutta** (1910-1997).

**6 Di der 23. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13

L: 1 Kor 6,1–11

Ev: Lk 6,12–19

*Def. 2012 Becker, Klaus, Diakon, Göttingen - Hi***7 Mi der 23. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)

L: 1 Kor 7,25–31

Ev: Lk 6,20–26

*Def. 1990 Schütz, Paul, Lengerich - OS**1994 Tüting, Johannes, Sögel - OS**1996 Holling, Antonius, Pfarrer, Präl, Bad Iburg - Hi*

**8 Do MARIÄ GEBURT (F)****Off** vom F, Te Deum**W M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)

L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30

APs: Ps 13,6ab.6cd (R: Jes 61,10; GL 141)

Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

*Def.* 1995 Schlootz, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi**9 Fr der 23. Woche im Jahreskreis****Hl. Petrus Claver, Priester (g)****Off** vom Tag oder vom g (Com Ss)**gr M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 105 (103); Sg 527,9

L: 1 Kor 9,16–19.22b–27

Ev: Lk 6,39–42

**w M** vom hl. Petrus Claver (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 14 bzw. Handreichung 2010, S. 30) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: (ML VI [2009] Anhang V, 908)

L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)

Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)

*Def.* 2005 Krahe, Josef, Dr. theol., Prälat, Hildesheim - Hi

Petrus Claver wurde 1580 im Südosten Spaniens geboren. Nach dem Studium der Kunst und Literatur in Barcelona trat er dem Jesuitenorden bei. Begeistert von der Missionsarbeit, ging Petrus nach Kolumbien und wurde dort zum Priester geweiht. Er wirkte als Missionar unter den afrika-

nischen Sklaven getreu seinem Gelübde, für immer „Sklave der Äthiopier“, also Sklave der Sklaven zu sein. Er starb am 8. September 1654 in Cartagena in Kolumbien. Seit 1985 wird er als Patron der Menschenrechte verehrt.

**OS:**     **Sel. Schwester Maria Euthymia**, Ordensfrau  
(g), s. S. 282-285

## 10 Sa der 23. Woche im Jahreskreis

### **Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 248; Gg 248 (249); Sg 528,10

L: 1 Kor 10,14–22

Ev: Lk 6,43–49

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1989 *Mertens, Johannes, Schwege - OS*

1992 *Vedder, Heinrich, Sustrum - OS*

2001 *Muth, Achim, Pfarrer, Groß Förste - Hi*

2003 *Sandern, Dietrich, Aschendorf - OS*

2015 *Hackmann, Heinrich, Breddenberg - OS*

---

## 11 So ❖ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Ex 32,7–11.13–14



APs: Ps 51,3–4.12–13.17 u.19 (R: vgl. Lk 15,18)

L 2: 1 Tim 1,12–17

Ev: Lk 15,1–32 (oder 15,1–10)

*Def. 1944 Müller, Joseph, Pfarrer, Brandenburg - Hi*

*1955 Hartmann, Robert, Dechant, Duderstadt - Hi*

*1998 P. Kerstin, Ferdinand, SAC, Rahlstedt - HH*

*2000 Reuter, Josef, Altharen - OS*

*2009 Rohling, Hermann, Lorup - OS*

Heute ist Welttag der Kommunikationsmittel - In den Fürbitten soll dieses Anliegen gedacht werden.

## 12 Mo der 24. Woche im Jahreskreis

Mariä Namen (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: 1 Kor 11,17-26.33

Ev: Lk 7,1-10

w **M** von Mariä Namen (Com Maria), Prf Maria)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
z.B.:

L: Jes 61,9–11

Ev: Lk 1,26–38

## 13 Di Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)

L: 1 Kor 12,12–14.27–31a

Ev: Lk 7,11–17

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

*Def.* 2003 *Ophem, Piet van, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

2004 *Piorreck, Johannes, Pfarrer, Berenbostel - Hi*

2010 *Janz, Thorsten, Pfarrer, Osterode - Hi*

## 14 Mi KREUZERHÖHUNG (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schlussegens (MB II 540 oder 548/I oder 566)

L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11

APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (R: 7b; GL 623,6)

Ev: Joh 3,13–17

*Def.* 2010 *P. Andrzej Zurawski CSSp, Rostock - HH*

Heute wird der **Wettersegen** zum letzten Mal gespendet; er tritt an die Stelle des Schlussegens der Messfeier (Benediktionale 59, MB II<sup>2</sup> 566 oder 568).

## 15 Do Gedächtnis der Schmerzen Mariens (G)

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig

W **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf

L: 1 Kor 15,1–11

oder aus den AuswL, zB:

Hebr 5,7–9

Sequenz: Stabat mater – Christi Mutter (GL 532)

Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35

*Def.* 1942 Görsmann, Gustav, Gellenbeck - OS

2006 Ortmann, Alois, Osnabrück - OS

2006 P.Ortscheid, Josef, SJ, Osnabrück - OS

**16 Fr Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von den hll. Kornelius und Cyprian (Com Mt oder Bi)

L: 1 Kor 15,12–20

Ev: Lk 8,1–3

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def.* 1993 Vervoorst, Alois, Twist - OS

2007 Tenge, Franz, Pfarrer, Harsum - Hi

**17 Sa der 24. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Hildegard von Bingen**, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK) (g)

**Hl. Robert Bellarmin**, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer (g)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)

L: 1 Kor 15,35–37.42–49

Ev: Lk 8,4–15

- 
- w **M** von der hl. Hildegard (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 8,1–6  
Ev: Mt 25,1–13
- w **M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.15–16  
Ev: Mt 7,21–29
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- 

## 18 So ❖ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Lambert entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Am 8,4–7

APs: Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 1a,7b)

L 2: 1 Tim 2,1–8

Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13)

*Def. 1991 Vollmer, Paul, Prälat, Domkapitular - OS*

## 19 Mo der 25. Woche im Jahreskreis

**Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 62 (60); Gg 350,7; Sg 53  
(51)

L: Spr 3,27–35

Ev: Lk 8,16–18

- r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder Mt)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 10,32–36  
 Ev: Joh 12,24–26  
*Def.* 1987 P. Poppe, Franz, SJ, Flensburg - OS  
 1992 Kleinert, Franz, Pfarrer, Br, Bad Ganders-  
 heim - Hi  
 1995 P. Viezenz, Alfred, SAC, Rahlstedt - HH  
 1999 Biedermann, P. Sigisbert, OFM, Dr. iur. can.,  
 Thuine - OS

- 20 Di Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer (G)**  
**Off** vom G (Com Mt, StG III<sup>2</sup> 1365 bzw. 1370 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)
- R **M** von den hll. Märtyrern (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 16 bzw. Handreichung 2010, S. 33 bzw. Tg MB II<sup>2</sup> 782 bzw. Ergänzungsheft S. 11) (Com Mt)  
 L: Spr 21,1–6.10–13  
 Ev: Lk 8,19–21  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
 oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)  
 Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insge-

samt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind Andreas Kim Taegon, der erste einheimische Priester Koreas, und Paulus Chong Hasang, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

## 21 Mi **HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 929,2)

Ev: Mt 9,9–13

*Def.* 1992 *Hoberg, Hermann, Dr. theol. et phil.,  
Kanonikus an St. Peter zu Rom - OS*

1993 *Schlingermann, Johannes, Pfarrer, Bomlitz-  
Benefeld - Hi*

2000 *P. Rovers, Timotheus, OP, Bremen - OS*

2002 *Wahlich, Johannes, Pfarrer, Drispentstedt - Hi*

## 22 Do **der 25. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5

L: Koh 1,2–11

Ev: Lk 9,7–9

r **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

*Def.* 1986 *Stemick, Johannes, Elmshorn - OS*

2015 *Eickhorst, Klaus, Osnabrück - OS*

**23 Fr Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester (G)**

**Off** vom G (StB III<sup>2</sup> 2010: 1371) (Com Ht)

W **M** vom hl. Pius (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 17 bzw. Handreichung 2010, S. 35 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1244) (Com Ss oder Or)

L: Koh 3,1–11

Ev: Lk 9,18–22

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20 (ML VI 865)

Ev: Mt 16,24–27 (ML VI 669)

*Def.* 1991 *Poplutz, Leo, Pfarrer, Br, Wiesloch - Hi*

Padre Pio wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen. Er trug die Wundmale Christi. Padre Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 heiliggesprochen.

**24 Sa der 25. Woche im Jahreskreis****Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK) (g)**Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder vom g (hl. Rupert und hl. Virgil: eig BenAnt)

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5  
L: Koh 11,9 – 12,8  
Ev: Lk 9,43b–45w **M** von den hl. Rupert und Virgil (MB II), eig PrfL und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 13,7–10.14–17  
Ev: Joh 12,44–50w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL*Def. 1990 Hattwig, Wilhelm (Glatz), Haselünne - OS**1992 Hofschröder, Josef, Dahme - OS**1995 Behnen, Bernhard, Langen - OS**1997 Liszka, Jozef, HH-Bergedorf - HH**2007 Thiemann, Heinrich, Haren u. Altharen - OS**2007 Jürgens, Gerhard, Pfarrer, Bremen-Rönnebeck - Hi**2010 Müller, Wolfgang, HH-Finkenwerder - HH***HI:** 25.9. bis 2.10. Gebetswoche für die Bolivienpartnerschaft



**25 So ♣ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Niklaus von Flüe entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Am 6,1a.4–7

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (R: 1)

L 2: 1 Tim 6,11–16

Ev: Lk 16,19–31

*Def.* 1994 Schliep, Bruno, Pfarrer, B, Hardeggen - Hi

1999 Beurskens, Edgar, Wittenburg - HH

**26 Mo der 26. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Kosmas und hl. Damian**, Ärzte, Märtyrer in  
Kleinasien (g)

**Sel. Paul VI.**, Papst (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (Paul VI.: Com  
Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 88 (86); Sg  
211 (209)

L: Ijob 1,6–22

Ev: Lk 9,46–50

r **M** von den hll. Kosmas und Damian (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom sel. Paul VI. (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:

Com Ht

Papst Paul VI., mit dem bürgerlichen Namen Giovanni Battista Montini, wurde am 26. September 1897 in Concesio bei Brescia geboren. Er wurde 1920 zum Priester geweiht und absolvierte anschließend in der Päpstlichen Diplomatenakademie in Rom seine Studien. Papst Pius XII. ernannte ihn 1954 zum Erzbischof von Mailand. Papst Johannes XXIII. hat ihn 1958 zum Kardinal erhoben, als dessen Nachfolger er am 21. Juni 1963 gewählt wurde. Mit großer Entschlossenheit setzte Papst Paul VI. das Zweite Vatikanische Konzil fort. Gemäß den Weisungen des Konzils hat er umfassend die Liturgie und das kirchliche Leben erneuert. Er bereiste als erster Papst die Welt, baute Brücken zur Orthodoxie und zum Judentum und setzte sich für Evangelisierung, Frieden, Entwicklung und Gerechtigkeit in der Welt ein. Er starb am 6. August 1978. Papst Franziskus hat ihn am 19. Oktober 2014 seliggesprochen.

## **HH und OS:**

### **GEMEINSAMER JAHRESTAG DER KIRCHWEIHE (H)**

**Off** vom H, Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L und Ev zur Wahl in der Leseordnung

Diejenigen Gemeinden, in denen das genaue Datum der Einweihung ihrer Kirche noch bekannt ist, können das Kirchweihfest mit dem ursprünglichen Termin anstelle des gemeinsamen Jahrestages feiern.

Im Dom von Hamburg und Osnabrück sowie in allen nichtkonsekrierten Kirchen alles wie am 26.9.

**27 Di Hl. Vinzenz von Paul**, Priester, Ordensgründer  
(G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Vinzenz

L: Ijob 3,1–3.11–17.20–23

Ev: Lk 9,51–56

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 9,35–38

*Def. 2013 Schirmeisen, Willibald, Pfarrer, Schleiden-Gemünd - Hi*

**28 Mi der 26. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim  
(RK) (g)

**Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer (g)

**Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten**, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StB III<sup>2</sup> 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 928; Sg 919

L: Ijob 9,1–12.14–16

Ev: Lk 9,57–62

w **M** von der hl. Lioba (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1

Ev: Joh 15,5.8–12

r **M** vom hl. Wenzel (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17

Ev: Mt 10,34–39

- r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 18 bzw. Handreichung 2010, S. 36 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1245) (Com Mt)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
 oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)  
 Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)

*Def. 1978 Johannes Paul I., Papst*

In den Jahren 1633–1637 erlitten in der japanischen Stadt Nagasaki 16 Christen das Martyrium. Sie gehörten dem Dominikanerorden an oder wussten sich ihm verbunden. Unter ihnen war Lorenzo Ruiz, ein Familienvater von den Philippinen. Die Märtyrer haben sich zu verschiedenen Zeiten in den Dienst der Verkündigung des Glaubens auf den Philippinen, auf Taiwan und auf den japanischen Inseln gestellt. Durch das Zeugnis ihres Lebens und Sterbens säten sie in reichem Maße den Samen für das später dort aufblühende Christentum aus. Papst Johannes Paul II. hat sie 1987 heiliggesprochen.

## 29 Do **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL**, Erzengel (F)

**Off** vom F, Te Deum

- W **M** vom F, Gl, Prf Engel, feierlicher Schlusse-  
 gen (MB II 549)  
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5 (R: vgl. 1b; GL  
 664,5)

Ev: Joh 1,47–51

*Def. 1990 Beine, Johannes, Prälat, Osnabrück - OS*

**30 Fr Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G

W **M** vom hl. Hieronymus

L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5

Ev: Lk 10,13–16

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

Ev: Mt 13,47–52

*Def. 1997 Burmeister, Aloys, Ludwigslust - OS*

*2003 Kothe, Johannes, Pfarrer, Seesen - Hi*



# OKTOBER 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für die Journalisten: Dass sie in ihrem Beruf stets von Respekt vor der Wahrheit und von soliden ethischen Grundsätzen geleitet werden.

Der Missionssonntag erneuere die christlichen Gemeinden in der Freude am Evangelium und einer verantwortungsvollen Glaubensverkündigung.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Musikalische Feierstunde im Advent

**Diskussionsthema: Persönliches Gebet und gottesdienstliches Feiern**  
(s. August/September)

**Liedvorschläge**

27. Sonntag im Jahreskreis	GL: 149; 211; 450; 457; 463; 489
28. Sonntag im Jahreskreis	GL: 323; 358; 393; 394; 416; 434; 551
29. Sonntag im Jahreskreis	GL: 162; 354; 355; 377; 386; 439; 471
30. Sonntag im Jahreskreis	GL: 143; 387; 395; 424; 466; 534; 543; 657,6
31. Sonntag im Jahreskreis	GL: 268; 275; 368; 446; 447; 452; 460

**1 Sa Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau,  
Kirchenlehrerin (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

**W M** von der hl. Theresia

L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17

Ev: Lk 10,17–24

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Mt 18,1–5

*Def. 1992 Sure, Josef, Dalum - OS*

*2001 Orgaß, Josef, Meppen - OS*

*2005 Schwarte, Joachim, Pfarrer, Ilsede - Hi*

---

**2 So ❖ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G der heiligen Schutzengel entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Hab 1,2–3; 2,2–4



APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a)

L 2: 2 Tim 1,6–8.13–14

Ev: Lk 17,5–10

*Def.* 1992 *Lesting, Hermann-Josef, Marhorst - OS*

2005 *Scholz, Wilhelm, Gadebusch-Rehna - HH*

### Heute ist **Erntedanksonntag**.

Segnung der Gaben am Erntedankfest: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier, s. Benediktionale 65.

### Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB 269)  
L und Ev vom Tag

### 3 **Mo der 27. Woche im Jahreskreis**

Heute ist der Tag der deutschen Einheit.

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300  
L: Gal 1,6–12  
Ev: Lk 10,25–37
- w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II<sup>2</sup> 1078)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170-200)
- w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II<sup>2</sup> 1082-1083)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)

- Def.* 1994 Mann, Ludwig (Glatz), Uchte - OS  
 1994 P. Bons, Lambert, OFMCap, Sögel - OS  
 2003 Hallmann, August, Bad Bentheim - OS

#### 4 Di **Hl. Franz von Assisi**, Ordensgründer (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Franz

L: Gal 1,13–24

Ev: Lk 10,38–42

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

- Def.* 1994 Pater Franciscus Koppendraijer SJ, Pastor,  
 Nimwegen/Niederlande - Hi  
 1999 Demarché, Raymond Paul, Hamburg - HH  
 2002 Czodor, Istvan (Kalocsa), Hamburg - HH  
 2002 Nitsche, Julius, Diakon,  
 Clausthal-Zellerfeld - Hi  
 2004 Czerwensky, Max, Pfarrer, Br, Damme - Hi  
 2005 Pichlmeier, Peter, Pfarrer, Braunschweig - Hi

#### 5 Mi **der 27. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10

L: Gal 2,1–2.7–14

Ev: Lk 11,1–4

- Def.* 1988 P. Hörbelt, Augustin, OFMCap, Börger - OS  
 1993 Abeln, Joseph, Bad Laer - OS

**OS: KIRCHWEIHFEST DES DOMES**Im Dom: **H****Off** vom H, Te Deum, 1. und 2. V vom H; Eigenfeiern S. 98-100W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L und Ev aus dem AuswL

In den Kirchen des Bistums: **(F)****Off** vom F, Te Deum,W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L und Ev aus den AuswL

**6 Do der 27. Woche im Jahreskreis****Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer  
**(g)**Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Leitwort: „Bittet, dann wird euch gegeben“ (Lk 11,9). Intention: Ordensleute.**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213);  
Sg 525,2

L: Gal 3,1–5

Ev: Lk 11,5–13

w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Lk 9,57–62

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1992 Zurek, Ludwig, Grevesmühlen - OS**1993 Herrmann, Gerhard, Tessin - OS*

**7 Fr Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz (G)**

**Off** vom G, Ld und Vp eig

W **M** vom Gedenktag, Prf Maria

L: Gal 3,6–14

Ev: Lk 11,14–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 1,12–14

Ev: Lk 1,26–38

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1988 Janssen, Heinrich Maria, Bischof em.,*

*Hildesheim - Hi*

*1991 Nowak, Kurt (Breslau), Geesthacht - OS*

*2004 Kleineidam, Herbert, Pfarrer, Peine - Hi*

**8 Sa der 27. Woche im Jahreskreis**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304

L: Gal 3,22–29

Ev: Lk 11,27–28

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1990 Siegel, Karl-August, Weihbischof em.,*

*Hamburg - OS*

**Offizium:** Lektionar II/8.

**9 So ♣ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Dionysius und der Gefährten und der g des hl. Johannes Leonardi entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: 2 Kön 5,14–17

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: vgl. 2)

L 2: 2 Tim 2,8–13

Ev: Lk 17,11–19

*Def.* 1987 Friese, Ludwig, Nordhorn - OS

1989 Gotta, Karl-Peter, Lübeck - OS

1993 Klein, Adalbert (Danzig), Hamburg - OS

**10 Mo der 28. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

**gr M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1

Ev: Lk 11,29–32

*Def.* 2003 Bette, Klaus, Pfarrer, Hasede - Hi

**11 Di der 28. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Johannes XXIII., Papst (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)

**gr M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)

L: Gal 5,1–6

Ev: Lk 11,37–41

**w M** vom hl. Johannes XXIII. (MB Handreichung)

2010, S. 38) (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL. zB:

L: Ez 34,11-16 (ML VI, 597)

oder Eph 4,1-7.11-13 (ML VI, 602)

Ev: Joh 21,1.15-17 (ML VI, 539)

*Def. 1994 Rahe, Heinrich, Dr. phil., Domkapitular - OS*

*2000 Bruntz, Hans-Peter, Diakon, Burgos/*

*Spanien - Hi*

Angelo Giuseppe Roncalli ist 1881 in Sotto il Monte in Bergamo geboren. Seine theologischen Studien absolvierte er in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Sekretär seines Heimatbischofs und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 wurde er an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker berufen, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitation in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt. 1944 wurde er überraschend mit der Aufgabe des Apostolischen Nuntius in Paris betraut. 1953 erhob ihn Papst Pius XII. zum Kardinal und ernannte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er bald die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

## **12 Mi der 28. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)  
 L: Gal 5,18–25  
 Ev: Lk 11,42–46  
*Def.* 1991 P. Custers, Alexius, CP, Bad Iburg - OS  
 2003 Franke, Clemens, Belm - OS

### 13 Do der 28. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8  
 L: Eph 1,1–10  
 Ev: Lk 11,47–54

### 14 Fr der 28. Woche im Jahreskreis

**Hl. Kallistus I.**, Papst, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2  
 L: Eph 1,11–14  
 Ev: Lk 12,1–7  
 r **M** vom hl. Kallistus (Com Mt oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Lk 22,24–30

*Def.* 1988 Rothert, August, Rendsburg - OS  
 2005 Ulbrich, Herbert, Hagenow - HH

### 15 Sa **Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin (G)

**Off** vom G

1. Vp vom So

W M von der hl. Theresia  
 L: Eph 1,15–23  
 Ev: Lk 12,8–12  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,22–27  
 Ev: Joh 15,1–8

*Def. 2001 Wahrhausen, Franz Hermann, Pastor,  
 Detfurth - Hi*

*2001 Lichtenbäumler, Paul, Hollage - OS*

*2013 Pelke, Albert, Osnabrück-Voxtrup - OS*

*2014 Pater Karl Fox SDB, Hannover - Hi*

## 16 So ❖ 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Hedwig von Andechs, der g des hl. Gallus und der g der hl. Margareta Maria Alacoque entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: Ex 17,8–13

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8 (R: vgl. 2)

L 2: 2 Tim 3,14 – 4,2

Ev: Lk 18,1–8

*Def. 2009 Sprehe, Heinz-Gerhard, Pfarrer, Uslar - Hi*

## 17 Mo Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof von Antiochien, Märtyrer (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R M vom hl. Ignatius



L: Eph 2,1–10  
 Ev: Lk 12,13–21  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,17 – 4,1  
 Ev: Joh 12,24–26

*Def. 1996 Schaffrin, Hartmut, Pfarrer, Er, Hannover - Hi*

### 18 Di **HL. LUKAS**, Evangelist (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 558)

L: 2 Tim 4,10–17b

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18

(R: vgl. 12a)

Ev: Lk 10,1–9

*Def. 2008 Niemann, Conrad, Georgsmarienhütte - OS*

*2010 Krebs, Siegfried, Pastor, Westenholz/Pader-  
 born - Hi*

### 19 Mi **der 29. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues,**  
 Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in Nordameri-  
 ka (g)

**Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039  
 (1061); Sg 1040 (1062)

L: Eph 3,2–12

Ev: Lk 12,39–48

r **M** von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten  
 (Com Mt oder Gb)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Mt 28,16–20
- w **M** vom hl. Paul  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mt 16,24–27
- Def.* 1992 *Brackel, Otto, Beesten - OS*  
 1997 *Waleschkowski, Georg, Diakon, Neustadt-Dahme - HH*  
 2005 *Malich, Josef, Pfarrer, Br, Hildesheim - Hi*

## 20 Do der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)  
 L: Eph 3,14–21  
 Ev: Lk 12,49–53
- w **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 19,27–29
- Def.* 2010 *Kretzer, Josef, Pfarrer, Braunlage - Hi*  
 2012 *von Falkenstein, Freiherr Ralph, HH-Groß Flottbeck - HH*

## 21 Fr der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ursula und Gefährtinnen**, Märtyrinnen in Köln (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)  
L: Eph 4,1–6  
Ev: Lk 12,54–59
- r **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com Mt oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Joh 15,18–21

*Def.* 2008 *Min, Martinus Johannes, HH - Groß Flottbek - HH/Hi*

## 22 Sa der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johannes Paul II., Papst (g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Johannes Paul II.: Com Ht)

1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11  
L: Eph 4,7–16  
Ev: Lk 13,1–9
- w **M** vom hl. Johannes Paul II. (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:  
L: Jes 52,7-10 (ML VI 678)  
Antwortpsalm: Ps 96 (95),1-2a.2b-3.7-8.10 (ML VI 510f)  
Ruf vor dem Ev: Joh 10,14  
Ev: Joh 21,15-17 (ML VI 539)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1996 Pater Georg Flögel CSSR, Salzgitter-Thiede - Hi*

*2009 Kerstens, Leonardus CSSp, Pfarrer, Uslar-Volpriehausen - Hi*

Karol Józef Wojtyła wurde 1920 in Wadowice in Polen geboren. Nach der Priesterweihe und dem Studium der Theologie in Rom kehrte er in die Heimat zurück und übernahm verschiedene pastorale und akademische Aufgaben. Er wurde zunächst Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau und nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt.

Sein außerordentlicher apostolischer Eifer, besonders für Familien, Jugendliche und Kranke, führte ihn auf unzählige Pastoralreisen in der ganzen Welt. Er starb am 2. April 2005, dem Vorabend des Zweiten Sonntags der Osterzeit (von der göttlichen Barmherzigkeit), in Rom. Papst Benedikt XVI. hat ihn im Jahr 2011 selig- und Papst Franziskus 2014 heiliggesprochen.

Tagesgebet

Gott, du bist reich an Erbarmen  
und hast den heiligen Papst Johannes Paul II.  
zur Leitung deiner ganzen Kirche bestellt;  
gib, dass wir, durch seine Lehre geführt,  
unsere Herzen vertrauensvoll öffnen  
für die heilbringende Gnade Christi,  
des einzigen Erlösers der Menschheit.  
Der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des

Heiligen Geistes,  
Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Deus, dives in misericórdia,  
qui sanctum Ioánnem Paulum, papam,  
univérsae Ecclésiae tuae praeesse voluísti,  
praesta, quaesumus, ut, eius institútis edócti,  
corda nostra salutíferae grátiae Christi,  
uníus redemptóris hóminis, fidénter aperiámus.  
Qui tecum.

---

## 23 So ♣ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes von Capestrano entfällt in diesem Jahr.

Heute ist **Weltmissionssonntag**

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Sir 35,15b–17.20–22a

APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23 (R: vgl. 7)

L 2: 2 Tim 4,6–8.16–18

Ev: Lk 18,9–14

**GR M** für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047–1050 bzw. II<sup>2</sup> 1069–1072), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

*Def.* 1988 Schröder, Heinrich, Emden - OS

1991 Thießen, Johannes, Msgr., Hamburg - OS

2004 *Krebes, Richard, Kröpelin - HH*

2010 *Meyer, Heinrich, Propst, Meppen - OS*

## 24 Mo der 30. Woche im Jahreskreis

**Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2  
L: Eph 4,32 – 5,8  
Ev: Lk 13,10–17

w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7–10  
Ev: Mk 1,14–20

*Def. 1994 Kiesling, Ernst, Schwarzenbek - OS/Hi*

## 25 Di der 30. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220);  
Sg 214 (212)  
L: Eph 5,21–33  
Ev: Lk 13,18–21

*Def. 1992 Fritze, Hermann, Bokeloh - OS*

*1996 Winterberg, Anton, Emden - OS*

**OS:** **Hl. Krispin und hl. Krispinian**, Märtyrer  
Zweite Patrone des Bistums, des Domes und der  
Stadt Osnabrück (G)

**Off** vom G, Eigenfeiern S. 101-106, eig. Texte

R **M** vom G, L und Ev vom Tag oder aus den  
AuswL, zB:

L: 1 Petr 3, 14-17

Ev: Lk 9, 23-26

**26 Mi der 30. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233);  
Sg 296

L: Eph 6,1-9

Ev: Lk 13,22-30

**27 Do der 30. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg  
527,8

L: Eph 6,10-20

Ev: Lk 13,31-35

*Def.* 1987 Hüring, Heinrich, Sögel - OS

2003 P. Solbach, Franz, SAC, Rahlstedt - HH

**28 Fr HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel (F)**

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen  
(MB II 558)

L: Eph 2,19-22

APs: Ps 19,2-3.4-5b (R: 5a)

Ev: Lk 6,12-19

*Def.* 1987 Gockel, Joseph, Anderverne - OS

2001 Merten, Alfred, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2003 Schütten, Wilhelm, Stavenhagen - OS

2003 Kreiß, Leo, Msgr., HH-Altona - HH

2005 Kratz, Günther, Diakon, Hamburg-Hamm - HH

2007 *Tiehen, Hermann, Baccum - OS*

2008 *Willmann, Hermann, Lübeck - HH*

## 29 Sa der 30. Woche im Jahreskreis

### **Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3

L: Phil 1,18b–26

Ev: Lk 14,1.7–11

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1987 *Sierp, Johannes, Marhorst - OS*

1997 *Schwöppe, Wilhelm, Eggermühlen - OS*

2002 *Kaiser, Kurt, Neuenkirchen i. O. - OS*

2008 *Döpfens, Helmut, Neubörger - OS*

2010 *Ropohl, Werner, Pfarrer, Goslar-Grauhof - Hi*

Ende der Sommerzeit.

---

## 30 So ❖ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Weish 11,22 – 12,2

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (R: 1a)

L 2: 2 Thess 1,11 – 2,2

Ev: Lk 19,1–10



*Def. 1944 Schwentner, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur.  
can., Neustrelitz - OS*  
*1994 Stallkamp, Rudolf, Haren-Emmeln - OS*

### 31 Mo der 31. Woche im Jahreskreis

**Hl. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Allerheiligen

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg 527,9

L: Phil 2,1–4

Ev: Lk 14,12–14

w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Mt 9,35 – 10,1

*Def. 1994 Pater Anton Lighthart MSF, Pastor, Harsum - Hi*  
*1995 P. Kreuger, Johann, CICM, Hasselbrock - OS*  
*1997 Brümman, Alois, Dr. rer. pol., Pfarrer,  
Duderstadt - Hi*  
*2003 Schmittdiel, Horst, Diakon, Goslar-Jürgenohl  
- Hi*  
*2012 P. Koller, Günther, SM, Meppen - OS*



# NOVEMBER 2016

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für die Zielländer von Flüchtlingen: Sie mögen in ihren Bestrebungen solidarisch unterstützt werden.

Für die Zusammenarbeit von Priestern und Volk Gottes in den Pfarrgemeinden: um gegenseitige Ermutigung in ihrem jeweiligen Dienst.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Advent:
  - Messfeier an den Adventssonntagen
  - Segnung des Adventskranzes
  - Rorate
  - Adventsandachten, Vesper
  - Bußgottesdienst(e) / Beichtgelegenheiten
  - Musikalische Feierstunde im Advent
  - Berücksichtigung der Adveniataktion

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- In Seelsorgeräumen: Wer trägt im Advent und in der Weihnachtszeit für welche Gottesdienste Verantwortung? Wer gestaltet was mit welchen Mitteln?

- Weihnachten:
  - Zeitansatz der Gottesdienste
  - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
  - Vesper
- Fest der Heiligen Familie
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

### **Diskussionsthema für November – Dezember:**

#### **Drei Jahre GOTTESLOB**

2013/14 wurde das neue GOTTESLOB mit großen Erwartungen und viel Engagement eingeführt. In einem Abstand von 2-3 Jahren ist es an der Zeit, Rechenschaft zu geben über das, was sich im Zuge der Einführung geändert hat.

- Das GL als persönliches Gebetbuch und Hausbuch: Haben viele Gläubige das Buch auch privat in Besitz, oder wird es nur als Gesangbuch, das in der Kirche aufliegt, wahrgenommen? Welche Reaktionen gibt es von Gläubigen, die es auch privat nutzen? Gibt es Erkenntnisse darüber, wieweit im privaten Bereich der Teil „Geistliche Impulse für das geistliche Leben“ und speziell „In der Familie feiern“ (GL 23-28) oder Elemente aus dem Andachtsteil Verwendung finden?
- Wie viele und welche neuen Gesänge – Lieder und nichtliedmäßige Gesänge – wurden in der Gemeinde eingeführt?
- Welche gottesdienstlichen Formen – insbesondere Tagzeitenliturgie, Wort-Gottes-Feier, Andachten – wurden anhand des GL in den letzten Jahren neu eingeführt oder besonders gefördert?
- In welchem Verhältnis stehen bei der Auswahl der Gesänge der Stammteil (GL 1-684) zum Eigenteil (ab S. 961)?
- Welche Aufgaben ergeben sich aus den gewonnenen Erfahrungen?

**Liedvorschläge**

32. Sonntag im Jahreskreis	GL: 84; 210; 336; 413; 417; 498; 502
33. Sonntag im Jahreskreis	GL: 95; 403; 429; 451; 481; 549; 553
Christkönigssonntag	GL: 360; 370; 375; 380; 386; 388; 39
1. Adventssonntag	GL: 220; 221; 223; 228; 231; 233; 360
1.11. Allerheiligen	GL: 380; 479; 542; 543; 548
2.11. Allerseelen	GL: 423; 434; 435; 503; 505; 507; 656
9.11. Weihetag Lateranbasilika	GL: 144; 386; 407; 414; 477; 482

**1 Di ♣ ALLERHEILIGEN (H)****Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. V

**W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II  
560)

L 1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 6; GL 34,1)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

*Def. 2011 Dierkes, Theodor, Lingen-Laxten - OS*

Gesänge: GL 479, GL 542, GL 970,1.2.17

**Hinweise für Allerseelen**

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine

zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

## 2 Mi ALLERSEELEN

**Off** von Allerseelen: Com Verstorbene, Komplet vom So nach der 2. Vp

V/S M von Allerseelen I (MB I 316/570, II<sup>2</sup> 826), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB II<sup>2</sup> 564)

V/S M von Allerseelen II (MB I 317, II<sup>2</sup> 828), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB II<sup>2</sup> 564)

V/S M von Allerseelen III (MB I 318, II<sup>2</sup> 829), Prf  
Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB  
II<sup>2</sup> 564)

L und Ev: freie Auswahl aus dem Lektionar  
für die Verstorbenen

(ML B/II 428–443, VI 689–705 oder VII  
401–504)

*Def.* 1994 *Buchta, Georg, Pfarrer, Wietze - Hi*

2005 *Obermeyer, Hans-Jürgen, Osnabrück,  
im Himalaya vermisst - OS*

Jeder Priester darf diese **drei Messen** feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte in den Anliegen des Papstes gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an das Bonifatiuswerk).

### 3 Do der 31. Woche im Jahreskreis

**Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK) (g)

**Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK) (g)

**Hl. Martin von Porres**, Ordensmann (g)

**Sel. Rupert Mayer**, Ordenspriester (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Leitwort: „Was mir damals ein Gewinn war, das habe ich um Christi Willen als Verlust erkannt“ (Phil 3,7). Intention: Ständige Diakone.

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)  
 L: Phil 3,3–8a  
 Ev: Lk 15,1–10
- w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 9,24–27  
 Ev: Mt 24,42–47
- w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,2–3a.5–11  
 Ev: Lk 9,57–62
- w **M** vom hl. Martin (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 4,4–9  
 Ev: Mt 22,34–40
- w **M** vom sel. Rupert (Com Or)  
 L und Ev. vom Tag oder  
 aus den Auswahl,  
 L: 2 Tim 4,1–5  
 Ev: Joh 10, 11–16
- w **M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1996 P. Miltrup, Franz, SM, Lathen - OS*

**OS und HI:****Sel. Rupert Mayer, Priester (g)****Off** vom Tag oder vom g, Eigenfeiern S. 107-109

- w **M** vom g



- 4 Fr Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (G)**  
**Off** vom G  
 W **M** vom hl. Karl (Com Bi)  
 L: Phil 3,17 – 4,1  
 Ev: Lk 16,1–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 12,3–13  
 Ev: Joh 10,11–16  
 W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
 1132), Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1996 Stein, Christian, Pfarrer, Braunschweig - Hi*  
*2009 Bischof em. Dr. Hubertus Brandenburg –*  
*Stockholm - OS*
- 5 Sa der 31. Woche im Jahreskreis**  
**Marien-Samstag (g)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg  
 528,10  
 L: Phil 4,10–19  
 Ev: Lk 16,9–15  
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1998 Maas, Norbert, Pfarrer, Fu, Duderstadt - Hi*  
*2009 Thönelt, Georg, Pfarrer, Br, Uelzen - Hi*  
*2010 Frommeyer, Siegfried, Messingen - OS*
- OS Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums Osnabrück (g)**

- Off** vom g, Eigenfeiern S. 110-125  
**R M** vom g  
 L und Ev vom Tag  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3, 1-9  
 Ev: Lk 6, 17-23

---

## 6 So ❖ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Leonhard entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 17,1 u. 3.5–6.8 u. 15 (R: vgl. 15)

L 2: 2 Thess 2,16 – 3,5

Ev: Lk 20,27–38 (oder 20,27.34–38)

*Def.* 1991 *Blang, Peter, Pfarrer, Schweich/Mosel - Hi*

1994 *Rathai, Günter Franz, Pfarrer, Br,*

*Bad Sachsa - Hi*

## 7 Mo der 32. Woche im Jahreskreis

**Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubens-  
 bote bei den Friesen (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und Mag-  
 nAnt)

- gr M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 301; Sg 527,7

L: Tit 1,1–9

Ev: Lk 17,1–6

- w M** vom hl. Willibrord, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mk 16,15–20

*Def.* 1998 Schaff, Johannes, Pfarrer, GeistlR, Br,

*Hüddessum - Hi*

1998 Kottmann, Heinrich, Stavern - OS

2014 Blankenburg, Harald Norbert, Pfarrer, Br,

*Cremlingen - Hi*

## 8 Di der 32. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 170 (168); Sg 527,7

L: Tit 2,1–8.11–14

Ev: Lk 17,7–10

*Def.* 2014 Kneifel, Gerhard, Diakon, Hannover - Hi

## HH: Gedenktag aller Heiligen des Erzbistums Hamburg (g)

**Off** vom g, Eigenfeiern S. 126 u. 115, eig. Texte,

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3, 1-9

Ev: Lk 6, 17-23

## HI und OS:

**HI. Willehad**, Bischof von Bremen, Glaubensbote der Sachsen und Friesen (g)

**Off** vom Tag oder vom g, Eigenfeiern S. 130-136

w **M** vom g

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9, 16-19.22-23

E: Mk 6, 15-20

## 9 Mi WEIHETAG DER LATERANBASILIKA (F)

**Off** vom F, Te Deum

W M vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)

L: Ez 47,1-2.8-9.12 oder

1 Kor 3,9c-11.16-17

APs: Ps 46,2-3.5-6.8-9 (R: vgl. 5; GL 653,3)

Ev: Joh 2,13-22

*Def. 1994 P. Potthoff, Egbert OP, Behindertenseelsorger in Hamburg und Schleswig-Holstein - OS*

## 10 Do Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)

L: Phlm 7-20

Ev: Lk 17,20-25

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 39,6-10

Ev: Mt 16,13-19

*Def. 1994 Steinigeweg, Eduard, Diakon, Emden - OS*

*2002 Basch, Hanns, Pfarrer, Münster - Hi*

*2007 Wigbers, Bernhard, Sögel - OS*

*2011 Tourneau, Hellmut, Hamburg - HH*

## HH und OS:

Heute ist der Todestag der sel. Lübecker Märtyrer Hermann Lange, Eduard Müller, Johan-

nes Prassek und des evangelischen Pastors Karl Friedrich Stellbrink (†10.11.1943), s. S. 286

**11 Fr Hl. Martin, Bischof von Tours (G)**

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig

W **M** vom hl. Martin (MB II)

L: 2 Joh 4–9

Ev: Lk 17,26–37

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Mt 25,31–40

*Def. 1988 Theissing, Heinrich, Bischof, Schwerin - OS*

*1995 Korte, Heinrich, Rhede - OS*

- Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale 79.

**HI: Eichsfeld: Hl. Martin (H)**

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf HidKi

**12 Sa Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer (G)**

**Off** vom G

1. Vp vom So

R **M** vom hl. Josaphat (Com Mt oder Bi)

L: 3 Joh 5–8

Ev: Lk 18,1–8

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Joh 17,20–26

*Def.* 1990 *P. Einig, Maternus, OP, Hamburg - OS*

1998 *Kaiser, Georg, Pfarrer, Blankenburg/Harz - Hi*

### 13 So ♣ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Mal 3,19–20b

APs: Ps 98,5–6.7–8.9 (R: vgl. 9a)

L 2: 2 Thess 3,7–12

Ev: Lk 21,5–19

Heute erfolgt die Zählung der Kirchenbesucher.

### 14 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg  
1081 (1111)

L: Offb 1,1–4; 2,1–5a

Ev: Lk 18,35–43

*Def.* 1991 *Grunwald, Hans (Ermland), Uetersen - OS*

2005 *Hofschröer, Joseph, Wellingholzhausen - OS*

2009 *Windler, Egon, Diakon, Krebeck - Hi*

2009 *Ossenhofer, Heinrich, Burg/Fehmarn - HH*

2012 *Merettig, Konrad, Pfarrer, Dorstadt - Hi*

**15 Di der 33. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (g)

**Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag

L: Offb 3,1–6.14–22

Ev: Lk 19,1–10

w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Mt 13,47–52

w **M** vom hl. Leopold (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Spr 3,13–20

Ev: Lk 19,12–26

*Def.* 1990 Bröker, Johannes, Schönberg - OS

2004 Pater Angelus Jan Staffa OPraem, Dr. jur.

can., Vizeoffizial, Lamspringe - Hi

**16 Mi der 33. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Margareta**, Königin von Schottland (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)

L: Offb 4,1–11

Ev: Lk 19,11–28

w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

Ev: Joh 15,9–17

Am Buß- und Betttag: Gedenken an die Opfer der Kriege.

*Def. 1993 Derks, Theo, Pfarrer, Hannover - Hi*

*2007 Falke, Norbert, Lurup - HH*

### 17 Do der 33. Woche im Jahreskreis

**Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; ARK: 16. Nov.) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)

L: Offb 5,1–10

Ev: Lk 19,41–44

w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Joh 15,1–8

*Def. 2008 Paszczak, Marian, Krankenhausseelsorger, Braunschweig - Lehdorf - Hi*

*2008 Nagel, Hermann, Neukloster - HH*

### 18 Fr der 33. Woche im Jahreskreis

**Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom** (g)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6

L: Offb 10,8–11

Ev: Lk 19,45–48

w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I

L: Apg 28,11–16.30–31



Ev: Mt 14,22–33

*Def.* 1987 *Frense, Hans, Prälat, Osnabrück - OS*

**19 Sa HI. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (G)

**Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom H Christkönigssonntag

W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: Offb 11,4–12

Ev: Lk 20,27–40

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Lk 6,27–38

**20 So ♣ CHRISTKÖNIGSSONNTAG (H)**

**Letzter Sonntag im Jahreskreis**

Abschluss des Heiligen Jahres: „Jubiläum der Barmherzigkeit“

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 548/I)

L 1: 2 Sam 5,1–3

APs: Ps 122,1–3.4–5 (R: 1b)

L 2: Kol 1,12–20

Ev: Lk 23,35b–43

*Def.* 1991 *Fricke, Arnold, Pfarrer, Hannover - Hi*

2007 *Haak, Eckhard, Schwarzenbek - HH*

2009 *Scheen, Fritz, Rektor, Duderstadt-Nesselröden - Hi*

**HI:** Das F des hl. Bernward entfällt in diesem Jahr

## 21 Mo Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem (G)

**Off** vom G, 2. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: Offb 14,1–3.4b–5

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

*Def. 1999 Birkwald, Günter, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

*2013 Jansen, Alois, Msgr. Dr. theol. Dompropst  
em. Hamburg - HH*

*2014 Augustin, Karl, Salzbergen u. Salzbergen-  
Holsten - OS*

## 22 Di Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom (G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R M von der hl. Cäcilia (Com Mt oder Jf)

L: Offb 14,14–19

Ev: Lk 21,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

*Def. 1999 Brörmann, Johannes, Oberlangen - OS*

*2000 Pachowiak, Heinrich, Weihbischof em.,  
Hildesheim - Hi*

## 23 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

**Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (g)

**Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer (g)

- Off** vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239  
L: Offb 15,1–4  
Ev: Lk 21,12–19
- w **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7–10  
Ev: Lk 9,57–62
- r **M** vom hl. Klemens (Com Mt oder Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 5,1–4  
Ev: Mt 16,13–19

*Def. 1955 Berning, Wilhelm, Dr. theol., Erzbischof,  
Bischof von Osnabrück - OS*

*1991 P. Meyer, Bernhard, MSC, Börgermoor - OS*

## 24 Do **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer (G)**

- Off** vom G (Com Mt; StB III<sup>2</sup> 1367 bzw. 1374 oder Ergänzungsheft S. 12–15)
- R **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Handreichung 2010, S. 42 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Auflage, S. 11 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1247) (Com Mt)  
L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a  
Ev: Lk 21,20–28  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
oder 1 Kor 1,17–25 (ML VI 123)  
Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)

*Def. 1992 Warkotsch, Albert, Dr., Kr, Oppeln - Hi*

*2001 Kaesehage, Hans-Norbert, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester Andreas Dung-Lac, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

## 25 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

**Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298

L: Offb 20,1–4.11 – 21,2

Ev: Lk 21,29–33

r **M** von der hl. Katharina (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Lk 9,23–26

*Def. 1988 Wocken, Aegidius, Dr. theol., Domkapitular - OS*

*2006 P. Dunkel, Hans Günter, SAC, Rahlstedt - HH*

*2012 Ernst, Joachim, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

**HH, HI und OS:****Sel. Niels Stensen, Bischof (g)****Off** vom Tag oder vom g; Eigenfeiern S. 137-140

- w **M** vom g (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 4, 1-8  
Ev: Mt 6, 24-34

**OS:** Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung (26.11.1995) von Bischof Franz-Josef Bode. Bei den Fürbitten soll seiner gedacht werden.

**26 Sa der 34. Woche im Jahreskreis****Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (RK) (g)****Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg 1097 (1129)  
L: Offb 22,1-7  
Ev: Lk 21,34-36
- w **M** von den hll. Konrad und Gebhard (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 44,1-2.3b-4.7.10.14-15  
Ev: Lk 10,1-9
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1998 P. Freund, Bruno SJ, Doberan - HH*

## DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr A** für die Sonntagslesungen (ML A/I).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate coeli“ („Tauet, Himmel“) zu wählen.

- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.

**Segnung des Adventskranzes**, s. Benediktionale 25 und GL 24.

„Während der Adventszeit können die **Orgel** sowie andere Instrumente eingesetzt und der Altar mit **Blumen** geschmückt werden, allerdings nur in dem Maß, wie es dem Charakter dieser Zeit entspricht: die volle Freude über die Geburt des Herrn soll nicht vorweggenommen werden“ (Zeremoniale für die Bischöfe 236).

---

## 27 So ❖ 1. ADVENTSSONNTAG

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I-IV, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (R: 1b)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

*Def.* 1996 *Marizy, Carl, Msgr., Bremen - OS*

2005 *P. Wöste, Wilhelm, SM, Twist -OS*

### Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitten folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

V M Quatembermesse im Advent (MB 265)  
L und Ev vom Tag

### 28 Mo der 1. Adventswoche

Off vom Tag

V M vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

### 29 Di der 1. Adventswoche

Off vom Tag

V M vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

*Def. 1989 Kühl, Rudolf (Olmütz), Wedel - OS*

*1998 Kurth, Wilhelm Franz, Pfarrer, Pa, Wollbrandshausen - Hi*



**30 Mi HL. ANDREAS, Apostel (F)****Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen  
(MB II 558)

L: Röm 10,9–18

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 454)

Ev: Mt 4,18–22

*Def. 2004 Hartog, Henricus den, Dr., Krankenh-Seels,  
MSF - Hi*



# DEZEMBER 2016

## Gebetsanliegen des Papstes

Der Skandal, dass Kinder als Soldaten missbraucht werden, soll weltweit ausgeschlossen werden.

Die Völker Europas mögen an Hand des Evangeliums wiederentdecken, welche Freude und Hoffnung dem Leben innewohnt.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Vorgesehene Adventsgottesdienste
- Weihnachten:
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten
  - Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

**Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

**Diskussionsthema für November – Dezember:****Drei Jahre GOTTESLOB** (s. November)**Liedvorschläge**

2. Adventssonntag	GL: 218; 222; 357; 551; 552; 621
3. Adventssonntag	GL: 221; 223; 225; 228; 230
4. Adventssonntag	GL: 222; 224; 227; 231; 236; 537
Weihnachten, Am Hl. Abend	GL: 218; 220; 236; 527; 634,2
Weihnachten, In der Hl. Nacht	GL: 239; 243; 245; 249; 250
Weihnachten, Am Morgen	GL: 237; 240; 246; 247; 256
Weihnachten, Am Tag	GL: 238; 239; 241; 251; 256
Fest der Hl. Familie (1.So.n.W.)	GL: 239; 245, 2-4; 247; 251; 258; 392
8.12. Hochfest J.u.G. Maria	GL: 224; 364; 523; 526; 527; 530
26.12. Hl. Stephanus	GL: 245; 247; 252; 254; 357
27.12. Hl. Johannes	GL: 239; 251; 256; 368; 618,2
28.12. Unschuldige Kinder	GL: 247; 252; 254; 427; 657,6

**1 Do der 1. Adventswoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

**M** um geistliche Berufe. Leitwort: Wer diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels

baute“ (Mt 7,24). Intention: Religionslehrer.  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1993 *Gehrki, Leo (Ermland), Neustadt-Glewe - OS*  
2013 *Schulte-Südhoff, Theo, Oesede, Harderberg - OS*

## 2 Fr der 1. Adventswoche

**Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

v **M**

vom Tag  
L: Jes 29,17–24  
Ev: Mt 9,27–31

r **M**

vom hl. Luzius (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 1,12–18  
Ev: Joh 10,11–16

w **M**

vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1986 *Frerker, August, Emlichheim - OS*  
1991 *Rebbert, August, Msgr., Osnabrück - OS*  
1994 *Leiendecker, Wilhelm, Pfarrer, Harsum - Hi*  
1998 *Hirstowski, Gerhard (Ermland), HH-Lohbrügge - HH*  
2003 *Pobozyni, Josef, Rastdorf - OS*  
2005 *Filipp, Wolfgang, Diakon, Klütz - HH*  
2010 *Behrens, Helmuth, Diakon, Hamburg - HH*

## 3 Sa Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien (G)

**Off** vom G

1. Vp vom So
- W M vom hl. Franz Xaver (Com Gb)  
 L: Jes 30,19–21.23–26  
 Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23  
 Ev: Mk 16,15–20
- Def. 1988 Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*  
*1996 Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*  
*2000 Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*  
*2004 Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

---

#### 4 So ❖ 2. ADVENTSSONNTAG

Der g der hl. Barbara und der g des hl. Johannes von Damaskus und der g des sel. Adolph Kolping entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- V M vom Sonntag, Cr, Prf Advent I-IV, feierlicher Schlussegen (MB II 532)  
 L 1: Jes 11,1–10  
 APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (R: vgl. 7)  
 L 2: Röm 15,4–9  
 Ev: Mt 3,1–12

*Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH*

#### 5 Mo der 2. Adventswoche

**Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- v **M** vom Tag  
L: Jes 35,1–10  
Ev: Lk 5,17–26
- w **M** vom hl. Anno (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 4,1–7.11–13  
Ev: Mt 23,8–12
- Def.* 1987 Klein, Hans, Diakon, Papenburg - OS  
2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH  
2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster -HH

## 6 Di der 2. Adventswoche

**Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- v **M** vom Tag  
L: Jes 40,1–11  
Ev: Mt 18,12–14
- w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 6,1–8  
Ev: Lk 10,1–9
- Def.* 1998 Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH  
2000 Schütte, Johannes, Wettrup - OS  
2008 Mrowczynski, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad  
- Hi  
2013 Timmermann, Dietrich, Msgr., Friedrichstadt  
- HH

- 7 **Mi Hl. Ambrosius**, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer (G)  
**Off** vom G

1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
- W M vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)  
 L: Jes 40,25–31  
 Ev: Mt 11,28–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Joh 10,11–16
- Def. 2001 Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi*  
*2004 Nieland, Hermann, Wesuwe - OS*  
*2010 Kastl, Ludwig, Pfarrer, Egestorf - Hi*  
*2014 Gedig, Georg, Pfarrer - Duderstadt - Hi*

**8 Do HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE  
 EMPFANGENEN JUNGFRAU UND  
 GOTTESMUTTER MARIA (H)**

**Off** vom H, Te Deum

- W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554)  
 L 1: Gen 3,9–15.20  
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab; GL 55,1)  
 L 2: Eph 1,3–6.11–12  
 Ev: Lk 1,26–38
- Def. 1995 Kremer, Hermann, Papenburg - OS*  
*1997 von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH*  
*2006 Wolters, Enno, Wiesbaden - OS*

**9 Fr der 2. Adventswoche  
 Hl. Johannes Didacus Cuauhtloatzin, Glaubenszeuge (g)**



- Off** vom Tag oder vom g (Com HI)
- v **M** vom Tag  
L: Jes 48,17–19  
Ev: Mt 11,16–19
- w **M** vom hl. Johannes Didacus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 20 bzw. Handreichung 2010, S. 46 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1249) (Com HI)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com HI):  
L: ML IV 643 ff.  
Ev: ML IV 648 ff.

*Def. 1994 Pater Hubert von Berg OSA, Germershausen - Hi*

*2002 Hille, Josef, Fürstenberg - HH*

*2012 Schüttenhelm, Günter, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Der hl. Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin wurde um das Jahr 1474 geboren und stammte aus einem Indianer-Volk. Bei seiner Taufe 1524 erhielt er den Namen Juan Diego. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm zum ersten Mal die Gottesmutter Maria auf dem Hügel Tepeyac nahe Mexikostadt mit dem Auftrag, dass der Bischof dort eine Kirche bauen sollte. Noch im selben Jahr wurde in der neu errichteten Kapelle das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe aufgestellt. Bis zu seinem Tod 1548 lebte Juan Diego in dieser Kapelle als Büsser und Beter. Papst Johannes Paul II. hat ihn 1990 als ersten Ureinwohner Lateinamerikas selig- und beim Besuch in Mexiko 2002 heiliggesprochen.

**10 Sa der 2. Adventswoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Sir 48,1–4.9–11

Ev: Mt 17,9a.10–13

*Def. 1971 Schröder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof - OS**1993 Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar, Göttingen - Hi**1996 Hentschke, Albert, Lübeck - HH**2002 Glowatzki, Bruno, Lähden - Holte - OS**2008 Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge - OS***11 So ❖ 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)**

Der g des hl. Damasus I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumV/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher

ROSA Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 35,1–6a.10

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10

(R: vgl. Jes 35,4)

L 2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

*Def. 1989 Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS**1991 Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS**1999 P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH*

**12 Mo der 3. Adventswoche****Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe (g)****Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)v **M** vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21 bzw. Handreichung 2010, S. 47 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410) oder Jes 7,10–14 (ML IV 512)

Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411) oder Lk 1,39–47 (ML IV 668)

*Def. 1997 Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi  
2000 Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi*

Im Jahr 1531 erschien die Jungfrau Maria dem Indianer Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin auf dem Hügel Tepeyac in der Nähe von Mexiko-Stadt und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche errichten zu lassen. Ein Rosenwunder am 12. Dezember überzeugte den zuständigen Bischof von der Echtheit des Auftrags, so dass er noch im selben Jahr eine Kapelle baute. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

**HH:** **Hl. Vizelin**, Bischof (g)

- w **M** vom g  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,2-12  
Ev: Mt 5,13-16

**13 Di der 3. Adventswoche**

**Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK) (g)

**Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)

- v **M** vom Tag  
L: Zef 3,1–2.9–13  
Ev: Mt 21,28–32
- w **M** von der hl. Odilia (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 35,1–4c.5–6.10  
Ev: Lk 11,33–36
- r **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 25,1–13

*Def. 1994 Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS*

*2013 Kaufmann, Joachim, Diakon - OS*

**14 Mi Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

- W **M** vom hl. Johannes  
L: Jes 45,6b–8.18.21b–25

Ev: Lk 7,18b–23  
 oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Lk 14,25–33

*Def. 1990 Dellinger, Emil, Lathen - OS*

*1997 Wischniewski, Karl, Laar - OS*

*1998 Hupe, Heinrich, Oesede - OS*

*2011 Drobny, Martin, Nordhorn - OS*

## 15 Do der 3. Adventswoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 54,1–10

Ev: Lk 7,24–30

*Def. 1987 Kuper, Johannes, Berßen - OS*

## 16 Fr der 3. Adventswoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 56,1–3a.6–8

Ev: Joh 5,33–36

*Def. 2008 Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi*

## Anmerkungen

### für die Tage v. 17. bis 24. Dezember:

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote Gedenktage (g) gefeiert werden.

**Off:** Ld und Vp haben täglich eigene Antiphonen; zum Magn in der Vp sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kommemoration ist möglich: „In Ld und Vp kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt,

die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

**M:** Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden. Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

In der Messe werden die O-Antiphonen als Ruf vor dem Evangelium gesprochen oder gesungen (vgl. GL 222).

Zur Auswahl der Perikopen vgl. ML IV 47.

### 17 Sa der 3. Adventswoche

**Off** vom 17. Dez.

1. Vp vom So, MagnAnt vom 17. Dez.

V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1–2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

*Def. 1997 Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirch-  
linteln - Hi*

*2009 Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen,  
Hannover-Kirchrode - Hi*

Geburtstag von Papst Franziskus – Fürbitte für den Papst.

**HH und OS:** Tag der Priesterweihe des **sel. Hermann Lange** (1938)

---

### 18 So ❖ 4. ADVENTSONNTAG

**Off** vom Sonntag bzw. 18. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher  
Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 7c.10b)

L 2: Röm 1,1–7

Ev: Mt 1,18–24

*Def.* 1991 *Pater Augustinus Lewing MSC, Pastor,  
Stade - Hi*

1993 *Kohstall, Hubert, Domkapitular - OS*

1998 *Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH*

1998 *Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost  
Prot, Br, Hildesheim - Hi*

2013 *Otting, Alois, Geeste - OS*

## 19 Mo der 4. Adventswoche

**Off** vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

*Def.* 1986 *Erber, Kurt (Breslau), Ansum - OS*

1990 *Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS*

2002 *Lückertz, Johannes, Merzen - OS*

2004 *von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS*

2006 *Küpker, Walter, Lähden - OS*

2006 *Nitsche, Anton, Hunteburg - OS*

2010 *Franitzka, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland -  
Hi*

2012 *Grüter, Johannes, Geeste-Osterbrock - OS*

**20 Di der 4. Adventswoche****Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 2000 Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi**2005 P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH**2013 Wersch, Konrad, Pfarrer, Regensburg - Hi***21 Mi der 4. Adventswoche****Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

*Def. 1988 P. Schoppmann, Friedrich, SCJ, Osnabrück - OS**1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg - OS**1995 Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant, Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi**1998 Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS**2011 Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS***22 Do der 4. Adventswoche****Off** vom 22. Dez.V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

*Def. 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS*



1995 Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi

1996 Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi

## 23 Fr der 4. Adventswoche

**Hl. Johannes von Krakau, Priester (g)**

**Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich

V **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4.23–24

Ev: Lk 1,57–66

*Def.* 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS

## 24 Sa der 4. Adventswoche

**Off** vom 24. Dez.

1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

Wenn am Abend keine Messe gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (violett, ohne Gloria/Credo u. eig. Einschub):

V **M** **Vigilmesse:** am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II<sup>2</sup> 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a; GL 657,3)

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

- Def. 1998 Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi*  
*2000 Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,*  
*Höchberg - Hi*  
*2008 Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi*

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vp der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Ersch, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

- Off** 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.
- W M** am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
- L 1: Jes 62,1–5  
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a; GL 657,3)  
 L 2: Apg 13,16–17.22–25  
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „**Et incarnatus est**“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien alle nieder.

**25 So ♣ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN  
(H)****Weihnachten****Off** vom H, Te Deum

- W M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

- W M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (R: GL 635,4)

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

- W M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd; GL 55,1)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

*Def. 2014 Nowitzki, Bruno, Diakon, Hildesheim - Hi*

Zu den Worten „**Et incarnatus est**“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese **drei Messen** feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

## 26 Mo ❖ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer (F)

**Off** vom F, eig Ps und 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

R M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60

APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (R: vgl. 6a; GL308,1)

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 2000 Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi*  
*2013 P. Herkenhoff, Franz SM, Meppen - OS*

Fürbitten für die verfolgten Christen.

**Segnung von Salz und Wasser**, s. Benediktionale 193.

## 27 Di **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

W M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (R: 12a; GL 635,4)

Ev: Joh 20,2–8

*Def.* 2012 *Rehse, Bruno, Pfarrer, Br, Werlte - Hi*

2014 *P. Gödt, Walter MSC, Börgerwald u. Surwold-  
Börgermoor - OS*

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

## 28 Mi UNSCHULDIGE KINDER (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher  
Schlussegen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (R: 7a; GL 60,1)

Ev: Mt 2,13–18

*Def.* 1997 *Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS*

2010 *Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH*

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

**M:** Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der  
Weihnachtsoktav, auf die kein H, F oder G fällt:

**Messe vom Wochentag**, Tagesgebet vom g möglich;  
eine Begräbnismesse ist an allen Wochentagen möglich  
(AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todes-  
nachricht und am ersten Jahrestag** (AEM 337).

**Off:** Für Gedenktage gilt: „In Ld und Vp kann man nach

der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239).

## 29 Do 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

**Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer (g)

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W M vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

Ev: Lk 2,22–35

## 30 Fr FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W M vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L: Sir 3,2–6.12–14 oder

Kol 3,12–21

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1)

Ev: Mt 2,13–15.19–23

*Def.* 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof von Osnabrück - OS

1991 Müller, Johannes, Wedel - OS

1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH

**31 Sa 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****Hl. Silvester I., Papst (g)****Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich  
1. Vp vom H der Gottesmutter Maria**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

Ev: Joh 1,1–18

*Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS**2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi*

## VORAUSSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2016/2017

Lesejahr für die Sonntage .....	A/I
Lesereihe für die Wochentage .....	I
Lesereihe für das Offizium .....	I/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn .....	8
Woche nach Pfingsten .....	9. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr .....	53

### BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag .....	27. November 2016
Fest der Heiligen Familie .....	30. Dezember 2016
Taufe des Herrn .....	8. Januar 2017
Aschermittwoch .....	1. März 2017
Ostersonntag .....	16. April 2017
Christi Himmelfahrt .....	25. Mai 2017
Pfingsten .....	4. Juni 2017
Dreifaltigkeitssonntag .....	11. Juni 2017
Fronleichnam .....	15. Juni 2017
Heiligstes Herz Jesu .....	23. Juni 2017
Christkönigssonntag .....	26. November 2017
Ende des Kirchenjahres .....	2. Dezember 2017



## ANHANG

Der Eigenkalender des Bistums Osnabrück enthält am 9. September das Gedächtnis der seligen Schwester Maria Euthymia. Die entsprechenden Texte werden hier in einer vorläufigen Fassung veröffentlicht.

### Messbuch

#### 9. September

#### Selige Schwester Maria Euthymia

Im Jahr 1914 in Hopsten-Halverde geboren, trat Emma Ueffing 1934 in die Kongregation der Clemensschwwestern in Münster ein, legte 1940 die ewige Profess ab und erhielt den Ordensnamen Maria Euthymia. Sie führte ein verborgenes Leben in tätiger Hingabe. Sie diente den Kranken und später den schwerkranken Kriegsgefangenen. Nach dem Krieg versah sie Dienste im Mutterhaus. Im Gebet konnte sie stundenlang bei Gott verweilen. Sie starb am 9. September 1955 in Münster.

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen  
(für Heilige der Nächstenliebe)

#### Tagesgebet:

Barmherziger Gott, du hast in deiner Güte die selige Maria Euthymia dazu berufen, im Dienst an den Kranken und Gefangenen das Evangelium zu leben und selbstlose Liebe zu schenken. Gewähre uns auf ihre Fürsprache, dass auch

wir Menschen in Not und Bedrängnis helfen und uns so als Zeugen deiner Liebe erweisen. Durch Jesus Christus.

### **Collecta:**

Deus, qui beatam Mariam Euthymiam ad evangelicam caritatem exercendam per infirmorum et captivorum servitium vocare dignatus es; eius intercessione concede, ut, amoris tui testimonium perhibentes, egenos atque afflictos sublevare valeamus. Per Dominum.

### **Schriftlesungen:**

Lesung:	1 Kor 1, 26–31
Antwortpsalm:	Psalm 16
Ruf vor dem Evangelium:	Mt 5,3
Evangelium:	Mt 5,1–12a

### **Die Feier des Stundengebets**

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen  
(für Heilige der Nächstenliebe)

### **Lesehore**

#### **Zweite Lesung**

Schwester M. Euthymia († 1955)

**Aus Gebetstexten der seligen Schwester Maria Euthymia Ueffing (Handgeschriebenes Gebetbuch aus der Zeit von 1948 bis 1955)**

*Hingabe an Gott*

Der Herr soll mich brauchen, ein Sonnenstrahl zu sein,  
der alle Tage leuchtet.

Das möchte ich lernen, Herr,  
dass ich bei allem, was du schickst,  
ganz strahlend, ganz verlangend  
vor dir stände.

Und keine Worte, keine Antwort fände,  
als nur ein kinderfrohes: Ja!

Würd's dich nicht freuen, Herr,  
wenn ich die Blumen- und Dornensträube  
gleich froh und fest in meine Hände nähme,  
und Lieb und Leid,  
weil es von dir kommt,  
umfasse als ein kostbar Gut?

O, tu's doch, Herr.

Gib mir den starken Willen und ein Vertrauen,  
kindergleich und froh  
auch die geheimsten Wünsche dir zu erfüllen.

O, tu's doch, Herr. Ich seh'n mich so.

Ich will nichts tun ohne dich  
und alles für dich tun.

Ich will nicht getrennt von dir sein.

...

Du allein sollst von nun an  
mein höchstes Gut sein,  
du mein höchstes Gut in alle Ewigkeit bleiben,  
denn du allein

bist meine Speise und mein Trank,  
meine Liebe und meine Freude,

meine Lust und meine ganze Seligkeit.  
O, dass ich durch deine Gegenwart ganz entzündet,  
alles Unreine in mir verzehrt, mein ganzes Wesen  
in dein Bild verklärt würde!

...

Mein Gott, ohne dich wäre ich nicht.  
Weil ich aber nicht wäre ohne dich,  
darum will ich ohne dich auch nicht sein.  
Ich bin bei dir, sei du bei mir.  
Ich will zu dir kommen, komme du zu mir.  
Ich will gut sein, lass mich eingetaucht sein  
in deine Güte und in die befreienden Worte  
deiner Gebote. Ich will nichts tun ohne dich  
und alles für dich tun.  
Ich will nicht getrennt sein von dir ...  
Ich kann nichts ohne dich, hilf mir,  
du, allmächtiger Gott.  
Ich bin arm und elend ohne dich,  
sei du mein Inhalt und meine Fülle.  
Nackt bin ich ohne dich, zieh du mir  
das Lichtgewand deiner Gnade an.  
Zeig mir die Schönheit deiner Heiligen. Amen.

### **Responsorium:**

*vgl. 1 Kor 7,29–31*

- R Die Zeit ist kurz. Daher soll, wer sich freut, so sein,  
als freue er sich nicht. Wer sich die Welt zu Nutze  
macht, als nutze er sie nicht. \*Denn die Gestalt dieser  
Welt vergeht.
- V Wir haben nicht den Geist der Welt empfangen.  
\*Denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

## **Selige Lübecker Märtyrer**

Die Lübecker Märtyrer wurden am 25. Juni 2011 seliggesprochen. Ihr Gedächtnis wurde in die Eigenkalender des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück aufgenommen. Vgl. die Feiern am 25. Juni und 10. November.

Die Messtexte sowie die zweite Lesung der Lesehore sind veröffentlicht in der Broschüre:

**„Gedenktag der seligen Lübecker Märtyrer“  
Generalvikariat des Erzbistums Hamburg, 2012**

Messtexte zum Gedächtnis des hl. Papstes Johannes XXIII., der Lübecker Märtyrer sowie des Kardinals von Galen sind enthalten in der Broschüre:

**Pastoralliturgische Handreichung für die Feier der Heiligen Messe am 11. Oktober, am 10. November und am 22. März.**

**Hrsg.: Liturgische Kommission im Bistum Osnabrück,  
Domhof 12, 49074 Osnabrück**

Hier folgt eine Auswahl der liturgischen Texte:

### **Messbuch**

**Selige Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller, Priester und Märtyrer**

Johannes Prassek (geb. 1911 in Hamburg), Hermann Lange (geb. 1912 in Leer/Ostfriesland) und Eduard Müller (geb. 1911 in Neumünster) wirkten nach ihrer Priesterwei-

---

he im Dom zu Osnabrück als Kapläne an der Lübecker Herz-Jesu-Kirche. In Lübeck kämpften sie gegen den Nationalsozialismus zusammen mit dem evangelischen Pastor Stellbrink, der mit ihnen verhaftet und hingerichtet wurde. Trotz quälender Haft ergaben sie sich ganz dem Willen Gottes und gingen voll Glaubenszuversicht auf ihren Tod zu. Am 10. November 1943 erlitten sie durch Enthauptung nacheinander den Märtyrertod.

### **Tagesgebet:**

Gott, du hast die seligen Märtyrer Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller mit dem Geist der Einsicht und der Stärke erfüllt und sie in einer Zeit der Verwirrung und Gottlosigkeit entschlossen dem Bösen widerstehen lassen; lass uns ihrem Beispiel folgen und bis zum Tode für deine Ehre eintreten. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

### **Collecta:**

Deus, qui beatum Ioannem eiusque socios, martyres, sapientiae et fortitudinis spiritu implere dignatus es et, perturbationis impietatisque tempore, strenue malo resistere, praesta nobis, ut, eorum sectantes exempla, pro gloria tua usque ad mortem nos impendere valeamus. Per Dominum.

Gabengebet und Schlussgebet sind zu entnehmen dem Commune-Text für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit

## Die Feier des Stundengebets

Commune-Texte für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit, außer in der Lesehore:

### Lesehore

#### Zweite Lesung

Aus den Schriften des seligen Johannes Prassek und seiner Gefährten, Priester und Märtyrer

*(Brief von Kaplan Johannes Prassek an Bischof Berning, Bundesarchiv Berlin, BArch NJ 15738, Bd. 5, in Bl. 9; und von Vikar Hermann Lange an seine Eltern und an seinen Bruder; geschrieben im Gefängnis, am 10. November 1943, Bistumsarchiv Osnabrück, BAOS 04-62-32)*

*Welch wunderbare Kraft geht aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode vorausgegangen ist*

Hochwürdigster Herr Bischof! Heute darf ich sterben. Es ist wirklich so, dass ich es als einen großen Vorzug und als großes Glück empfinde, unter diesen Umständen sterben zu dürfen.

Machen Sie sich keine Sorge, ich bitte Sie darum. Ich danke Ihnen für all Ihre Liebe und Güte und Sorge, die Sie sich um mich gemacht haben. Ich kann Ihnen das hier nicht vergelten.

Vom Himmel aus werde ich noch viel mehr für Sie beten, als ich es hier gekonnt habe. Ich danke Ihnen für dieses besonders, dass Sie mich zum Priester geweiht haben und

---

dass ich einige Jahre in Ihrer Diözese arbeiten durfte. Was ich trotz besseren Willens nicht gut und womit ich Ihnen Sorge gemacht habe, deswegen bitte ich Sie herzlich um Verzeihung. Darf ich Ihnen noch einmal unsere Liebe und Verehrung versichern, so wie ich sie Ihnen am Tag der Priesterweihe versprochen habe?

In mir ist die große Freude der Hoffnung auf Gottes Güte und Erbarmen. Ich denke, dass er, der am Kreuze noch verziehen hat, auch mir gnädig sein wird. Ich sterbe mit tiefem Dank an Gott für alles, Liebes und Leides, was Er mir im Leben geschenkt hat. Ich weiß, dass alles immer nur ein Geschenk seiner Liebe war. Ich sterbe in herzlicher Liebe und tiefem Dank gegen unsere heilige Kirche, durch die ich Gotteskind und Priester werden durfte. Ich sterbe in der Liebe und Sorge um unser deutsches Vaterland. Möge Gott es segnen und schützen.

Liebe Eltern, lieber Paul! Wenn Ihr diesen Brief in Händen haltet, weile ich nicht mehr unter den Lebenden! Das, was nun seit vielen Monaten unsere Gedanken immer wieder beschäftigte und nicht mehr loslassen wollte, wird nun eintreten. Es tut mir äußerst Leid, dass ich Paul, den ich heute ganz bestimmt erwartete, nun doch nicht mehr gesehen habe. Andererseits ist es ja wirklich schön, dass er gerade in diesen Tagen zu Hause ist – so könnt Ihr Euch doch gegenseitig trösten. Wenn Ihr mich fragt, wie mir zumute ist, kann ich Euch nur antworten: Ich bin 1.) froh bewegt, 2.) voll großer Spannung! Zu 1.: Für mich ist mit dem heutigen Tage alles Leid, aller Erdenjammer vorbei – und Gott wird abwischen jede Träne von ihren Augen!



Welcher Trost, welche wunderbare Kraft geht doch aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode voraufgegangen ist. An Ihn habe ich geglaubt und gerade heute glaube ich fester an Ihn und ich werde nicht zuschanden werden. Wie schon so oft möchte ich Euch auch jetzt noch einmal hinweisen auf Paulus. Schlagt doch die folgenden Seiten einmal auf: 1. Kor. 15,43 f. 55! Röm. 14,8. Ach, schaut doch hin, wo immer Ihr wollt, überall begegnet uns der Jubel über die Gnade der Gotteskindschaft. Was kann einem Gotteskinde schon geschehen? Wovor sollt' ich mich denn wohl fürchten? Im Gegenteil: „Freuet euch, nochmals sage ich euch, freuet euch!“ Und 2. heute kommt die größte Stunde meines Lebens! Alles, was ich bis jetzt getan, erstrebt und gewirkt habe, es war letztlich doch alles hinbezogen auf jenes eine Ziel, dessen Band heute durchrissen wird. „Was kein Auge gesehen, was kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gedungen ist, hat Gott denen bereitet, die ihn lieben.“ (1. Kor. 2,9)

Jetzt wird für mich der Glaube übergehen in Schauen, die Hoffnung in Besitz und für immer werde ich Anteil haben an Dem, Der die Liebe ist! Da sollte ich nicht voller Spannung sein?

Wie mag alles sein? Das, worüber ich bisher predigen durfte, darf ich dann schauen! Da gibt es keine Geheimnisse und quälenden Rätsel mehr.

Noch einmal bitte ich Euch darum, geht Ihr Euren Weg in der Haltung, in der ich meinen gehe! Ruhig, stark und fest. Nicht sinnieren und grübeln, das alles führt doch letztlich nur zu Melancholie und zu Zwangsgedanken. Tragt alles hin zu Dem, in Dem alles Leid seine letzte Erfüllung findet

und denkt daran, dass Maria die Königin aller Leidtragenden ist!

### **Responsorium**

R Wenn wir in der Schlacht stehen und für den Glauben kämpfen, schaut Gott auf uns herab.

Zuschauer sind die Engel, und auch Christus blickt auf uns herab. \* Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

V Wir wollen uns wappnen mit aller Kraft und uns zum Kampf rüsten mit lauterem Geist, zuversichtlichem Glauben und liebender Tugend. \* Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1Fr Gottesmutter 2Sa Basilius, Gregor	1Mo Vom Tage 2Mi Darf. d. Herrn 3Mi HH/OS Ansgar 4Do HH/OS Blasius 5Fr Agatha 6Sa Pauli Mikl	1Di Vom Tage 2Mi Vom Tage 3Do Vom Tage 4Fr Vom Tage 5Sa Vom Tage	1Fr i. d. Oktav 2Sa i. d. Oktav 3So 2. Ostersonntag 4Mo Verkündigung d. Herrn 5Di Vom Tage 6Mi Vom Tage 7Do Vom Tage 8Fr Vom Tage 9Sa Vom Tage	1So 6. Ostersonntag 2Mi Athanasius 3Do Philippus, Jakobus 4Mi Florian 5Do <b>Christ Himmelfahrt</b> 6Fr Vom Tage 7Sa Vom Tage	1Mi Justin 2Do Marcellinus, Petrus 3Fr Herz Jesu Fest 4Sa Herz Mariä 5So 10. Sonntag i. J. 6Mo Norbert 7Di Vom Tage 8Mi Vom Tage 9Do Ephraim 10Fr Vom Tage 11Sa Barnabas
6Sa Taufe des Herrn 7Di Vom Tage 8Mi Vom Tage 9Do Vom Tage 10Mi Aschermittwoch 11Di Ulf i. Lourdes 12Fr Vom Tage 13Sa HH/HH Vom Tage 14So 1. Fastensonntag 15Mo Vom Tage 16Di Vom Tage 17Mi Servitus 18Do Vom Tage 19Do Vom Tage 20Mi Fabian, Sebastian 21Do Meinrad, Agnes 22Fr Vinzenz 23Sa Heinrich Seuse	7So 5. Sonntag i. J. 8Mo Hieronymus A., Josef 9Di Vom Tage 10Mi Scherermittwoch 11Di Ulf i. Lourdes 12Fr Vom Tage 13Sa HH/HH Vom Tage 14So 1. Fastensonntag 15Mo Vom Tage 16Di Vom Tage 17Mi Servitus 18Do Vom Tage 19Do Vom Tage 20Mi Fabian, Sebastian 21Do Meinrad, Agnes 22Fr Vinzenz 23Sa Heinrich Seuse	6So 4. Fastensonntag 7Mo Vom Tage 8Di Vom Tage 9Mi Vom Tage 10Do Vom Tage 11Fr Vom Tage 12Sa Vom Tage 13So 5. Fastensonntag 14Mo Vom Tage 15Di Vom Tage 16Mi Vom Tage 17Do Vom Tage 18Fr Vom Tage 19Sa Josef	10So 3. Ostersonntag 11Mo Stanislaus 12Di Vom Tage 13Mi Martin I. 14Do Vom Tage 15Fr Vom Tage 16Sa Vom Tage 17So 4. Ostersonntag 18Mo Vom Tage 19Di Leo X., Marcel Caillo 20Mi Vom Tage 21Do Konrad, Anselm 22Fr Vom Tage 23Sa Adalbert, Georg	17Do Pfingstmontag 18Mi Johannes I. 19Do Vom Tage 20Mo Aloisius 21Di Bernhardin 22Mi Hermann Josef 23So 2. Ostersonntag 24Di Leo X., Marcel Caillo 25Mi Beda, Gregor VII. 26Do Fronleichnam 27Fr Augustinus v. Cant. 28Sa Vom Tage 29So 3. Ostersonntag 30Mo Markus 31Di Leo X., Marcel Caillo	12So 11. Sonntag i. J. 13Mo Antonius 14Di Vom Tage 15Mi Vitus 16Sa Vom Tage 17Do Benno 18Sa Vom Tage 19So 12. Sonntag i. J. 20Mo Vom Tage 21Di Aloisius 22Mi Thomas Morus 23Do Vom Tage 24Fr Johannes d. Täufer 25Sa HH/OS Lübercker M.
1Fr Gottesmutter 2Sa Basilius, Gregor	1Mo Vom Tage 2Mi Darf. d. Herrn 3Mi HH/OS Ansgar 4Do HH/OS Blasius 5Fr Agatha 6Sa Pauli Mikl	1Di Vom Tage 2Mi Vom Tage 3Do Vom Tage 4Fr Vom Tage 5Sa Vom Tage	1Fr i. d. Oktav 2Sa i. d. Oktav 3So 2. Ostersonntag 4Mo Verkündigung d. Herrn 5Di Vom Tage 6Mi Vom Tage 7Do Vom Tage 8Fr Vom Tage 9Sa Vom Tage	1So 6. Ostersonntag 2Mi Athanasius 3Do Philippus, Jakobus 4Mi Florian 5Do <b>Christ Himmelfahrt</b> 6Fr Vom Tage 7Sa Vom Tage	1Mi Justin 2Do Marcellinus, Petrus 3Fr Herz Jesu Fest 4Sa Herz Mariä 5So 10. Sonntag i. J. 6Mo Norbert 7Di Vom Tage 8Mi Vom Tage 9Do Ephraim 10Fr Vom Tage 11Sa Barnabas
6Sa Taufe des Herrn 7Di Vom Tage 8Mi Vom Tage 9Do Vom Tage 10Mi Aschermittwoch 11Di Ulf i. Lourdes 12Fr Vom Tage 13Sa HH/HH Vom Tage 14So 1. Fastensonntag 15Mo Vom Tage 16Di Vom Tage 17Mi Servitus 18Do Vom Tage 19Do Vom Tage 20Mi Fabian, Sebastian 21Do Meinrad, Agnes 22Fr Vinzenz 23Sa Heinrich Seuse	7So 5. Sonntag i. J. 8Mo Hieronymus A., Josef 9Di Vom Tage 10Mi Scherermittwoch 11Di Ulf i. Lourdes 12Fr Vom Tage 13Sa HH/HH Vom Tage 14So 1. Fastensonntag 15Mo Vom Tage 16Di Vom Tage 17Mi Servitus 18Do Vom Tage 19Do Vom Tage 20Mi Fabian, Sebastian 21Do Meinrad, Agnes 22Fr Vinzenz 23Sa Heinrich Seuse	6So 4. Fastensonntag 7Mo Vom Tage 8Di Vom Tage 9Mi Vom Tage 10Do Vom Tage 11Fr Vom Tage 12Sa Vom Tage 13So 5. Fastensonntag 14Mo Vom Tage 15Di Vom Tage 16Mi Vom Tage 17Do Vom Tage 18Fr Vom Tage 19Sa Josef	10So 3. Ostersonntag 11Mo Stanislaus 12Di Vom Tage 13Mi Martin I. 14Do Vom Tage 15Fr Vom Tage 16Sa Vom Tage 17So 4. Ostersonntag 18Mo Vom Tage 19Di Leo X., Marcel Caillo 20Mi Vom Tage 21Do Konrad, Anselm 22Fr Vom Tage 23Sa Adalbert, Georg	17Do Pfingstmontag 18Mi Johannes I. 19Do Vom Tage 20Mo Aloisius 21Di Bernhardin 22Mi Hermann Josef 23So 2. Ostersonntag 24Di Leo X., Marcel Caillo 25Mi Beda, Gregor VII. 26Do Fronleichnam 27Fr Augustinus v. Cant. 28Sa Vom Tage 29So 3. Ostersonntag 30Mo Markus 31Di Leo X., Marcel Caillo	12So 11. Sonntag i. J. 13Mo Antonius 14Di Vom Tage 15Mi Vitus 16Sa Vom Tage 17Do Benno 18Sa Vom Tage 19So 12. Sonntag i. J. 20Mo Vom Tage 21Di Aloisius 22Mi Thomas Morus 23Do Vom Tage 24Fr Johannes d. Täufer 25Sa HH/OS Lübercker M.
1Fr Gottesmutter 2Sa Basilius, Gregor	1Mo Vom Tage 2Mi Darf. d. Herrn 3Mi HH/OS Ansgar 4Do HH/OS Blasius 5Fr Agatha 6Sa Pauli Mikl	1Di Vom Tage 2Mi Vom Tage 3Do Vom Tage 4Fr Vom Tage 5Sa Vom Tage	1Fr i. d. Oktav 2Sa i. d. Oktav 3So 2. Ostersonntag 4Mo Verkündigung d. Herrn 5Di Vom Tage 6Mi Vom Tage 7Do Vom Tage 8Fr Vom Tage 9Sa Vom Tage	1So 6. Ostersonntag 2Mi Athanasius 3Do Philippus, Jakobus 4Mi Florian 5Do <b>Christ Himmelfahrt</b> 6Fr Vom Tage 7Sa Vom Tage	1Mi Justin 2Do Marcellinus, Petrus 3Fr Herz Jesu Fest 4Sa Herz Mariä 5So 10. Sonntag i. J. 6Mo Norbert 7Di Vom Tage 8Mi Vom Tage 9Do Ephraim 10Fr Vom Tage 11Sa Barnabas

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1Fr Vom Tage 2Sa Maria Heimsuchung 3So 14. Sonntag i. J. 4Do Ulrich 5Di Antonius Maria Z. 6Mi Maria Goretti 7Do Willibald 8Sa August, Zhao Hong 9So 15. Sonntag i. J. 10Mo Benedikt 11Mi Vom Tage 12Di Herrlich, Kunglunde 13Mi Karillus v. Lellis 14Fr Bonaventura 15Sa Ulf v. Bergs Kannel 16So 16. Sonntag i. J. 17Mo Vom Tage 18Mo HH: Ansvær 19Di Vom Tage 20Mi Margareta 21Do Laurentius v. Brindisi 22Fr Maria Magdalena 23Sa Birgitta 24So 17. Sonntag i. J. 25Mo Jakobus 26Di Joachim u. Anna 27Mi Vom Tage 28Do Vom Tage 29Fr Maria 30Sa Petrus Chrysologus 31So 18. Sonntag i. J.	1Mo Alfons 2Di Eusebius 3Mi Vom Tage 4Do Johannes M. Varney 5Fr Maria Magdore 6Sa Verführung d. Herrn 7So 19. Sonntag i. J. 8Mo Dominikus 9Di Edith Stein 10Mi Laurentius 11Do Klara 12Fr Johanna Franziska 13Sa Pontianus, Hippolyt 14So 20. Sonntag i. J. 15Mo Maria Aufrahme 16Di Stephan 17Mi Vom Tage 18Mo Vom Tage 19Fr Johannes Eudes 20Sa Bernhard 21So 21. Sonntag i. J. 22Mo Maria Königin 23Di Rosa von Lima 24Mi Bartholomäus 25Do Ludwig 26Fr Vom Tage 27Sa Monika 28So 22. Sonntag i. J. 29Mo Maria Aufrahme 30Di Erhaltung Joh. d. T. 31Mi Paulinus	1Do Vom Tage 2Fr Vom Tage 3Sa Gregor d. Gr. 4So 23. Sonntag i. J. 5Mo Vom Tage 6Mi Vom Tage 7Mi Vom Tage 8Do Maria Geburt 9Fr HH/HH Petrus Claver 10Fr OS: Euliyymia 11Sa Vom Tage 12So 24. Sonntag i. J. 13Mo Maria Namen 14Di Joh. Chrysostomus 15Mi Kreuzerhöhung 16Fr Schmerzen Mariens 17Fr Kornelius, Cyprian 18Sa Hildegard, Robert 19So 25. Sonntag i. J. 20Mi Januaris 21Di Andreas Kim T. 22Do Mauritius 23Fr Padre Pio 24Sa Rupert u. Virgil 25So 26. Sonntag i. J. 26Mo Kosmas, Damian 27Mi HH/OS: Kirchweih 28Do Virzanz v. Paul 29Di Wlba. Wenzel 30Fr Mich. Gabele, Faph. 31Mi Hieronymus	1Sa Theresia v. Kirche-Jesus 2So 27. Sonntag i. J. 3Mo Vom Tage 4Di Franziskus 5Mi OS: Dominikweihel 6Mi HH/HH: Vom Tage 7Do Bruno 8Fr Ulf v. Rosenkranz 9Sa Vom Tage 10Mo Vom Tage 11Di Johannes XXIII. 12Mi Vom Tage 13Do Vom Tage 14Fr Kalistus 15Sa Theresia v. A. 16So 29. Sonntag i. J. 17Mo Ignatius v. A. 18Di Lukas 19Mi Paul v. Kreuz 20Do Wendelin 21Fr Ursula 22Sa Joh. Paul II. 23So 30. Sonntag i. J. 24Mo Antonius M. Claret 25Di OS: Krispin u. Kr. 26Mi Vom Tage 27Do Vom Tage 28Fr Simon u. Judas 29Sa Vom Tage 30So 31. Sonntag i. J. 31Mo Wolfgang	1Di <b>Aletheiligen</b> 2Mi Ausersehen 3Do Hubert, Rupert M. 4Fr Karl Borromäus 5Sa HH/HH: Vom Tage 6So OS: Märtyrer v. OS 7Mo Willibrod 8Di HH/OS Willibald 9Mi Lateranbasilika 10Do Leo d. Gr. 11Fr Martin 12Sa Josephat 13So 30. Sonntag i. J. 14Mo Vom Tage 15Di Albert d. Gr. 16Mi Margareta 17Do Gertrud v. Heitra 18Fr Bas. Peter u. Paul 19Sa Elisabeth 20So Christkönig 21Mo Ulf in Jerusalem 22Di Cäcilia 23Mi Kolumban, Klemens 24Do Andreas Ding Lac 25Fr Nils Steffen, Geltra 26Sa Konrad, Gebhard 27So 1. Adventssonntag 28Mo Vom Tage 29Di Vom Tage 30Mi Andreas 31Mi Andreas	1Do Vom Tage 2Fr Luzius 3Sa Franz Xaver 4So 2. Adventssonntag 5Mo Arno 6Mi Nikolaus 7Mi Ambrosius 8Do Maria Emptanganis 9Fr Juan Diego 10Sa Vom Tage 11So 3. Adventssonntag 12Mo Ulf in Ciudadelpe 13Di Odilia, Luzia 14Mi Johannes v. Kreuz 15Do Vom Tage 16Fr Vom Tage 17Sa Vom Tage 18So 4. Adventssonntag 19Mo Vom Tage 20Di Vom Tage 21Mi Vom Tage 22Do Vom Tage 23Fr Vom Tage 24Sa Vom Tage 25So <b>Weihnachten</b> 26Mo Stephanus 27Mi Johannes 28Di Ursula, Kinder 29Do i. d. Oktav 30Fr Hl. Familie 31Sa i. d. Oktav